

04 | 2019

Monatszeitschrift für Lana und Umgebung

# Lana

32. Jahrgang – Einzelpreis 2,00 €  
Versand im Postabonnement 70%  
Filiale Bozen erscheint monatlich

 **designed + produced**  
IN SÜDTIROL | ALTO ADIGE

FESTIVAL LANA MEETS JAZZ

30. APRIL – 5. MAY 2019



LANA MEETS  
**Jazz**

[www.sweetalps.com](http://www.sweetalps.com)

## Blüten Festtage Festa della fioritura

01 04 – 14 04 2019

[www.bluetenfesttage.it](http://www.bluetenfesttage.it)

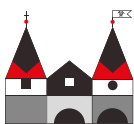
[www.festadellafioritura.it](http://www.festadellafioritura.it)

Visit  
**Lana**





**HANDWERK  
PUR.**



**GAMPER  
DACH**

Lana . T 0473 56 15 09

[www.gamperdach.it](http://www.gamperdach.it)



**HÖLLRIGL**  
MICHAEL & LEO OHG/SNC

**Steinmetzbetrieb & Restaurierung**  
Qualität und Professionalität  
„in Stein gemeißelt“!



**Bau & Heimgestaltung  
Grabmalgestaltung**

Ing. Luis Zuegg Str. 10 • 39011 Lana (BZ) • Tel. 0473 561496  
info@steinmetz-hoellrigl.it • [www.steinmetz-hoellrigl.it](http://www.steinmetz-hoellrigl.it)

Für ein ganz besonderes Wohngefühl



**KASERER**  
ZIMMEREI & HOLZHAUSBAU



Gesund bauen  
**Naturhaus®**

T +39 0473 562506  
kaserer.it

T +39 0473 559372  
naturhaus.it

**IMMER | BESSER | IMMER**



SICHERHEITSSYSTEME  
KOMMUNIKATIONSSYSTEME  
GEBÄUDETECHNIK PRIVAT  
GEBÄUDETECHNIK INDUSTRIE  
BELEUCHTUNGSKONZEPTE



**Wega  
Technik**

[WWW.WEGATECHNIK.COM](http://WWW.WEGATECHNIK.COM)



**GENETTI**  
AUTO + WERKSTATT / OFFICINA

**Verkauf Neuwagen** der Marken Toyota, Lexus  
und Suzuki / **KFZ-Werkstatt** für alle Automarken  
**Revisionszentrum** für Auto und Motorrad

**Tel. +39 0473 561 413 • [www.autogenetti.it](http://www.autogenetti.it)**

**HOFER**

**Bodenleger :: Lana**  
Hofer Markus & Co KG  
[www.bodenleger.it](http://www.bodenleger.it) T 0473.56 15 74




**HUSNELDER**

**SPENGLEREI  
LATTONIERE**  
seit/dal 1897

- Bau- und Galanteriespenglerei
- Metall-Flachdach-Eindeckung
- Fassaden
- Sanierungen
- Lattoneria edile e artistica
- Coperture metalliche tetti piani
- Facciate
- Risanamenti



**Lana sakales Handwerk**

**T 0473 561 470 • M 335 6240670**  
[husnelder.g@rolmail.net](mailto:husnelder.g@rolmail.net)

**Winterschäden  
beheben!**







**Karosserie  
Kaserer**

I - 39011 Lana | Binderweg 8  
Tel. +39 0473 562 220  
[www.karosserie.it](http://www.karosserie.it)



**MAIER ERDBEWEGUNGEN**

Binderweg 14 via Bottai  
I-39011 Lana (BZ)  
Handy +39 349 40 92 877  
T + F +39 0473 69 24 06  
H [www.mairerdbewegungen.com](http://www.mairerdbewegungen.com)  
E [info@mairerdbewegungen.com](mailto:info@mairerdbewegungen.com)



**Breitenberger**

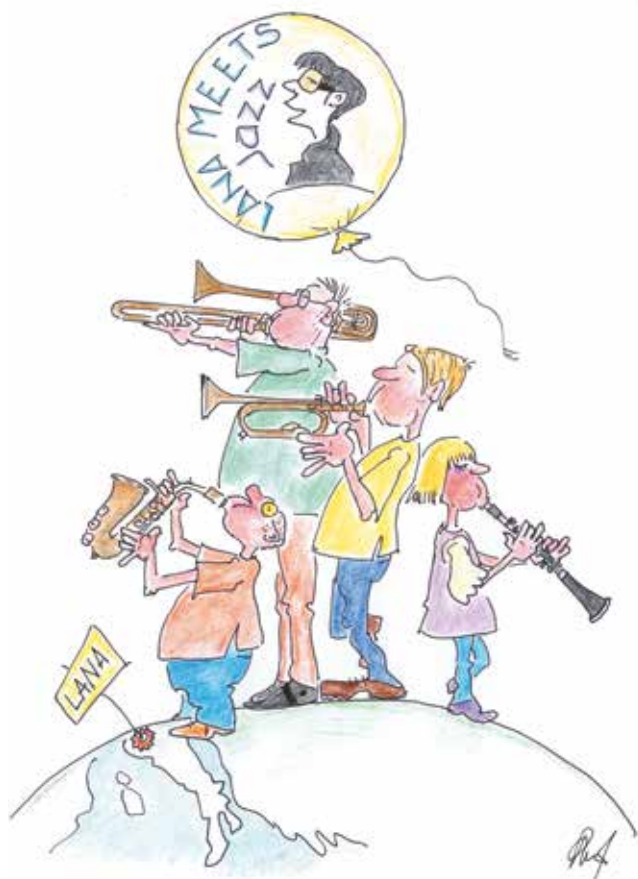
- Gasanlagen
- Solaranlagen
- Staubsaugeranlagen
- jegliche Art von Heizung
- Wärmepumpen
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- Deckenheizung / Deckenkühlung
- innovative Badeinrichtung
- impianti a gas
- impianti solari
- sistema di aspirapolvere
- qualsiasi tipo di riscaldamento
- pompe di calore
- ventilazione ambiente controllata
- riscaldamento a soffitto
- raffreddamento a soffitto
- arredobagno innovativo

HEIZUNGS- | SANITÄRE ANLAGEN | KUNDENSERVICE  
RISCALDAMENTO | IMPIANTI SANITARI | SERVIZIO CLIENTI

**HOFMANNAREAL**  
Piazza Hofmannplatz 6  
LANA

T 0473 556 000  
[info@romanbreitenberger.it](mailto:info@romanbreitenberger.it)  
[www.romanbreitenberger.it](http://www.romanbreitenberger.it)

**BÜRO • UFFICIO**  
DETAILVERKAUF • VENDITA AL DETTAGLIO



## Jazzige Blütentage

Genießen kann man in Lana das ganze Jahr. Besonders schön ist es im Frühjahr. Da finden nämlich die Blütenfesttage statt. Und das Musik-Festival Lana Meets Jazz. An acht über Lana verstreute Locations bieten ein Dutzend Musikgruppen und berühmte Solisten bis zum 5. Mai alles was das (Jazz-) Herz begehren kann. Ein absolutes Highlight in der Südtiroler Jazz-Szene. Organisiert wird es wie immer von Helga Plankensteiner und Michl Lösch. Was genau wann wo bei den Blütenfesttagen und bei Lana Meets Jazz genossen werden kann, darüber informieren wir Sie in diesem Lanablatt ausführlich. Genauso wie über das heurige Jahresprogramm der Frauengruppe Lana (es ist dem Thema Gesundheit aus der Natur gewidmet), die Jahresversammlungen der Feuerwehren von Lana und Völlan und die Frühjahrskonzerte der Bürgerkapelle und des Musikvereines Lana. Auch der AVS, die Schützen, der KVV, der Jugenddienst, das Weiße Kreuz, der Familienverband, die Sektionen Leichtathletik, Kunstturnen und Tennis im SV – Lana und andere Vereine kommen zu Wort. Außerdem erfahren Sie in diesem Lanablatt, was der Völlaner Naturschützer Leo Unterholzner mit Ötzi zu tun hat(te) und wie der Weltladen Lana und der Zirkusverein Animativa Geburtstag gefeiert haben. Auch wir gratulieren herzlich zum 10. bzw 25 Jahr-Jubiläum!

Die Redaktion

## Inhalt

### 4

#### ➤ Kultur

- S. 04: 24. Blütenfesttage
- S. 10: Lana meets Jazz 2019
- S. 13: Frauen Gestalten
- S. 17: Bozner Wein
- S. 19: Lanaphil

### 28

#### ➤ Leute

- S. 28: Das Portrait: Der Naturschützer
- S. 30: Bilder des Lebens
- S. 34: JD neue Führung
- S. 42: Wildkräuter

### 45

#### ➤ Chronik

### 47

#### ➤ The English Corner

### 48

#### ➤ Plakat

- S. 48: Verschiedene Kursangebote

### 52

#### ➤ Pagina in lingua italiana

### 54

#### ➤ Vereine

- S.54 Schneeschuhwochenende in Oberberg
- S. 55: Bäuerinnen auf Tour
- S. 56: Erfolgreiche Wettkämpfe im Kunstturnen
- S.57: Herz ist Trumpf
- S.58: KVV Info und Termine
- S.59: Take Up
- S.61: 25 Jahre Zirkusverein Animativa

### 70

#### ➤ Kleinanzeigen

### 71

#### ➤ Lana im Rückspiegel

#### Abgabetermin für die Ausgabe – Mai 2019

#### Dienstag, 09. April 2019 mittags

Beiträge, Vereinsberichte, Leserbrief, Kleinanzeigen, Glückwünsche können in der **Öffentlichen Bibliothek** abgegeben werden.

Unser „elektronisches Postkastl“: [forum.lana@rolmail.net](mailto:forum.lana@rolmail.net)

Für Werbung: [forum.werbung@rolmail.net](mailto:forum.werbung@rolmail.net)

Nachträglich eingereichte Artikel werden erst in der Juni-Ausgabe 2019 veröffentlicht.

# 24. BLÜTENFESTTAGE IN LANA UND UMGEBUNG

01.04 - 14.04 2019



Der Frühling in Lana wäre ohne die beliebten **Blütenfesttage** nicht vollkommen. Bereits zum **24. Mal** startet am 1. April das bewährte Frühlingsevent und lockt bis zum 14. April unzählige Besucher an, die zahlreich an den verschiedenen Veranstaltungen teilnehmen und mit allen Sinnen genießen.

## PROGRAMM

### MO 01.04.2019

#### Im Reich aus Wachs und Honig

Ein erfahrener Imker begleitet Sie zur Besichtigung des Bienenhauses und weiht Sie in die Imkerei ein. Sie können altes Imkerwerkzeug wie Bienenkörbe, Honigschleudern und vieles mehr bestaunen. Ländparkplatz Lana, 14.00 Uhr\*

### DI 02.04.2019

#### Etschtaler Frühling mit allen Sinnen

Mit der Kräuterexpertin Hildegard Kreiter wandern Sie zum Aussichtshügel St. Hippolyt. Neben der Herstellung einer Eichenrindentinktur gibt es Brot mit

Aufstrich und ein Getränk. Parkplatz Hippolyt Naraun, 14.00 Uhr\*

### MI 03.04.2019

#### Vogellexkursion am frühen Morgen

Geführt von einem Ornithologen lauschen und erkennen Sie die Vogelstimmen am frühen Morgen. Anschließend genießen Sie ein leckeres Frühstück. Dorfplatz Tschermes, 6.00 Uhr\*

#### Führung in der Obstgenossenschaft Biosüdtirol

Was geschieht mit den Äpfeln, nachdem sie gepflückt wurden? Über 90% landen in einer Obstgenossenschaft. Was dort genau passiert, erfahren Sie in der Bio-Obstgenossenschaft Biosüdtirol. Biosüdtirol, 14.00-16.00 Uhr\*

### DO 04.04.2019

#### Blütenduft liegt in der Luft

Von der Gaulschlucht aus wandern Sie, geführt von einer Expertin durch die Natur mit Apfelblüte, Kultur und Wein am Wegesrand bis zum Zollweghof, wo Sie Äpfel verkosten. Parkplatz Gaulschlucht, 14.00 Uhr\*

### FR 05.04.2019

#### Blütenmeer

Mit dem Rad fahren Sie geführt durch das blühende Etschtal und besuchen die Spargelfelder. Der Spargelbauer klärt Sie über den Spargelanbau auf und bietet kleine Kostproben. Infobüro Lana, 14.00 Uhr\*

### SA 06.04.2019

#### Bäuerliche Genussmeile

Kosten, kaufen, genießen ... über 50 Bauernstände bieten verschiedene Qualitätsprodukte an: aromatische Kräuter, Trockenobst, Fruchtaufstriche, Destillate, Käse und Milchprodukte u.v.m. Fußgängerzone Lana, 8.30-17.00 Uhr

### SO 07.04.2019

#### 38. LANAPHIL

Internationales Sammlertreffen - Ein begehrter Treffpunkt um alte Ansichtskarten, Briefmarken, historische Wertpapiere, Aktien, Telefonkarten, Münzen, Grafikartikel, Bücher, Fotos u. v. m. zu tauschen, kaufen und verkaufen. Raiffeisenhaus Lana, 9.00-14.00 Uhr



**MO 08 04 2019**

#### **Von der Blüte zur Frucht**

In der Gärtnerei Galanthus erfahren Sie, wie alte Gemüsesorten unseren Hausgarten vielfältig bereichern können und warum es sinnvoll ist, einige von ihnen blühen zu lassen. Gärtnerei Galanthus Lana, 10.00-12.00 Uhr\*

**DI 09 04 2019**

#### **„Schüler begegnen dem Frühling“**

Lesen an öffentlichen Orten - Mitwirkende: Schüler und Schülerinnen aus Lanaer Schulen. Kapuzinergarten Lana, 11.00 Uhr. Bei Regen entfällt die Veranstaltung.

**MI 10 04 2019**

#### **Vogellexkursion am frühen Morgen**

Geführt von einem Ornithologen lauschen und erkennen Sie die Vogelstimmen am frühen Morgen. Anschließend genießen Sie ein leckeres Frühstück. Dorfplatz Tschermers, 6.00 Uhr\*

#### **Führung in der Obstgenossenschaft Biosüdtirol**

Was geschieht mit den Äpfeln, nach-

dem sie gepflückt wurden? Über 90% landen in einer Obstgenossenschaft. Was dort genau passiert, erfahren Sie in der Bio-Obstgenossenschaft Biosüdtirol. Biosüdtirol, 14.00-16.00 Uhr\*

**DO 11 04 2019**

#### **Blütenduft liegt in der Luft**

Von der Gauschlucht aus wandern Sie geführt von einer Expertin durch die Natur mit Apfelblüte, Kultur und Wein am Wegesrand bis zum Zollweghof, wo Sie Äpfel verkosten. Parkplatz Gauschlucht, 14.00 Uhr\*

**FR 12 04 2019**

#### **Die bäuerliche Naturapotheke zum Kochen und Kurieren**

Bei diesem Workshop bereiten Sie unter fachkundiger Anleitung einen blutreinigenden Essig, eine Suppenwürze und eine Schrundensalbe zu, welche sie dann mit nach Hause nehmen können. Es gibt auch etwas zum Verkosten. Südtiroler Obstbaumuseum, 15.00 Uhr\*

**SA 13 04 2019**

#### **Open Day Golf**

Am 13. April steht der Golfplatz Lana im Mittelpunkt des Geschehens: ein Tag der offenen Tür für Groß und Klein sowie das Apfelblüten Golfturnier mit Verpflegung am Green und einen Galaabend mit Blütenmenü, stehen auf dem Programm. Golfclub Lana, 8.00 Uhr

**SO 14 04 2019**

#### **Blütenhöfefest**

Die historischen Bauernhöfe und Ansitze in Lana und Umgebung öffnen den Besuchern ihre Tore. Wandern Sie von Hof zu Hof und genießen Sie das reichhaltige Angebot. 10.00-18.00 Uhr - Kostenloser Shuttle-Dienst

Für detaillierte Informationen und Anmeldungen zu allen Veranstaltungen können sich Interessierte an das Tourismusbüro in Lana wenden: A.-Hofer-Straße 9/1, 39011 Lana, T 0473 561770, F 0473 561979, [info@visitlana.com](mailto:info@visitlana.com), [www.bluetenfesttage.it](http://www.bluetenfesttage.it)

# DIE BÄUERLICHE GENUSSMEILE

06.04.2019 / Kosten, Kaufen, Genießen



**Der Markttag der lokalen Bauern steht in diesem Jahr am Samstag, 6. April auf dem Programm der Blütenfesttage in Lana. Die Bäuerliche Genussmeile mit mehr als 50 Verkaufsständen ist mittlerweile weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt und lockt Jahr für Jahr unzählige Besucher mit Feinschmecker-Charakter nach Lana.**

Ein erstes großes Highlight während der Blütenfesttage ist die Bäuerliche Genussmeile mit den hofeigenen Produkten lokaler Direktvermarkter. Kosten, kaufen und genießen ist der Slogan an diesem beliebten Markttag in Lana am Gries. Das Angebot umfasst Speck und Käse, Obst und Gemüse, Wein und Spirituosen, Schokolade und Honig sowie Handwerksprodukte, alles direkt von den heimischen Bauernhöfen.

Dabei unterliegt das Produktangebot bezüglich Qualität und Frische strengen Kriterien, überwacht vom „Roten Hahn“, die Dachmarke des Südtiroler Bauernbundes. Auch drei Gastronomiestände bieten den Besuchern wieder köstliche Frühlingsgerichte zum Thema Apfel, Blüten und Wildkräuter, kombiniert mit edlen Südtiroler Tropfen; Auch Sie müssen sich streng an die Qualitätsvorschriften halten.

Das Show-Cooking hat sich in den letzten Jahren mehr als bewährt und bietet auch heuer wieder die kostenlose Gelegenheit, von einem Küchenmeister etwas zu lernen. Christian Pircher, Chef vom Hotel-Restaurant Kirchsteiger in Völlen übernimmt um 11.00 Uhr und um 14.30 Uhr diese spannende Aufgabe.

Aufgelockert wird die Atmosphäre entlang der Genussmeile mit Musik von lokalen Bands, einer Marching Band, die durch den Gries zieht und den Jagdhornbläsern, die wieder ihre Hörner erklingen lassen. Für die Kleinen steht erneut die große Hüpfburg zum Austoben bereit und beim Osterbasteln, begleitet von erfahrenen Kinderbetreuern, können sie ihre Kreativität zum Ausdruck bringen.

## TEILNEHMENDE BETRIEBE

Fisolgut-Hof, Kandlwaalhof, Rieglhof, Bergila, Römerhof, Hof am Schloss, Friedl Pallweber, Tälerhof, Baschtele Hof, Venustis, Ausserloretzhof, Markl/Oberhof, Bio Weingut Othmar Sanin, Pflegerhof, Hochgruberhof, Mach-Unitate-Handarbeit, Biokistl Südtirol, Hausmanhof, Obertimpflerhof, Afingsbruckhof, Unterratschill-Hof, Sandwiesen-Hof, Mittereggen-Hof, Gärtnerei Rinner, Genuss und Lachs, Südtiroler Kräuter Gold, Zum Oberen Hof, Fischerhof, Viktor Kofler, Infanglhof, Wabenhof, Bühler-Hof, Spinnradl, Bio Südtirol, Othmar Folie, Reichnegger, Kammerhof, Pflanz Gutes, Föraner Hof, Unterkranzerhof, Sepner-Hof, Strickerhof, Schnalser Säge, Moserhof, Kneipptreff-Meranerland, Lü De Pincia

## GASTRONOMIE – WER BIETET WAS.

Wildkräuter. Einheimisch und gesund  
Verschiedene Wildkräuterspezialitäten von Gasthof Jäger, Hotel Restaurant Kirchsteiger, Restaurant Osteria OW Lana da Renato, Gasthaus Pawigler Wirt, Vigilius Mountain Resort, Restaurant Hildalgo und Gasthaus 1477 Reichhalter

## BERGRETTUNGSDIENST AVS LANA

Verschiedene Spargelspezialitäten, Vor- und Hauptspeisen mit Lanaer Spargeln, Eigenbauweine

## MÄNNERGESANGVEREIN LANA

Speck-, Käse- und Spinatknödel, Krautsalat, Leberkäse, Krapfen, Strudel, Kuchen, Eigenbauweine

## ENGETHALERHOF ST. PANKRAZ

Hausgemachter Fischkäse auf Gartensalat, Kartoffelteigtaschen mit Brennesel-Topfen-Füllung, Erdepfelnudel mit Kräuterdip, Bauernburger

Tourismusverein Lana und Umgebung  
T 0473 561770  
E [info@visitlana.com](mailto:info@visitlana.com)  
[www.visitlana.com/genussmeile](http://www.visitlana.com/genussmeile)

# OPEN DAY GOLF UND APFELBLÜTEN GOLFTURNIER

13.04.2019



**Absolute Premiere und Highlight während der diesjährigen Blütenfesttage ist der Golftag am Samstag, 13. April. Anfänger wie Experten sind gleichermaßen eingeladen, den Golfplatz in Lana zu besuchen, um reinzuschnuppern oder richtig einzutauchen.**

Das Apfelblüten Golfturnier ist der ideale Auftakt für aktive Golfer, um in die kommende Golfsaison zu starten. Der angenehm zu bespielende 9-Loch-Parcours ist für Golfer jeder Alters- und Erfahrungsstufe geeignet. Von 8.00 bis 22.00 Uhr können Golfliebhaber für eine Turniergebühr von 20,00 € ihr Können zeigen. Auf dem Green kommen die Turnierteilnehmer in den Genuss lokaler Häppchen und erfrischender Getränke.

Die Sieger der verschiedenen Kategorien sowie Hole in One, Nearest to the Pin und Longest Drive, können sich auf interessante Preise, wie Hotelaufenthalte von bis zu einer Woche und Geschenkkörbe mit lokalen Spezialitäten freuen. Abends erwartet die Teilnehmer ein schönes Abendessen mit lokalen bäuerlichen Gerichten und die Siegerehrung.

Open Day Golf – ein Tag der offenen Tür findet parallel zum Golfturnier statt und bietet Erwachsenen und Kindern ab 6 Jahren die Möglichkeit, von 10.30 Uhr bis 15.00 Uhr die Welt des Golfs zu entdecken: Probegolfen, sich kostenlos an der Driving Range oder beim Putten testen und die Hilfe professioneller Golflehrer in Anspruch nehmen,

die den Anfängern genau zeigen, worauf es ankommt. Bei der Kids Challenge lernen Kinder von 6 bis 14 Jahren spielend das Golfen und sammeln ausreichend Punkte für einen kleinen Leckerbissen aus der Metzgerei Holzner oder einen süßen Snack der Bäckerei Schmidt – alles kostenlos.

An der Apfelblüthenke vor Ort gibt es zur Stärkung zwischendurch Südtiroler Köstlichkeiten für Groß und Klein.

Nicht zu verpassen: Während einer Platzrunde mit dem Golfcar in Begleitung eines Experten besteht die Möglichkeit, viel Wissenswertes rund um den Golfsport mitzunehmen und gleichzeitig den Panoramablick auf die umliegenden Apfelgärten in Blüte zu genießen.

[www.visitlana.com/golf](http://www.visitlana.com/golf)

# BLÜTENHÖFEFEST

Sonntag, 14.04.2019 von 10.00-18.00 Uhr  
Geschichte zu Verkosten



**Beendet werden die alljährlichen Blütenfesttage mit einem Sonntag im Zeichen des Genusses: das Blütenhöfefest, welches die Gelegenheit bietet, die Höfe und Ansitze von Lana und Umgebung kennenzulernen.**

In diesem Jahr beteiligen sich wieder 11 traditionsreiche Höfe in Lana, Tschermers und Marling am Frühlingsgeschehen rund um das Thema Apfel und Blüten.

11 traditionsreiche Höfe, die meisten seit vielen Jahren beteiligt, einige wenige neu dabei, öffnen für die Besucher am Sonntag, 14.04.2019 ihre Tore und verwöhnen sie mit ihren hofeigenen Produkten und Köstlichkeiten.

Gehtüchtige Besucher folgen drei gut beschilderten Wanderstrecken und wandern von Hof zu Hof, während gemütlich Eingestellte mit den kostenlosen Shuttlebussen, von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr „Hop on Hop off“, rund um die Uhr zu den Höfen gelangen.

Regionale Frühlingspezialitäten, versehen mit persönlicher Note und viel Liebe zum Detail stehen auf den Speisekarten der Hofeigentümer: Spargelgerichte traditionell und innovativ interpretiert, Burger auf Südtiroler-Art, Erlesenes vom Grill, Frühschoppen mit Weißwurst, Südtiroler Brettlmarende, Strudel- und Dessertvariationen sind nur ein Teil des reichhaltigen Angebotes. Natürlich fehlen nicht Eigenbauweine und -spirituosen, hausgemachte Fruchtsäfte, Unterhaltung für Groß und Klein und gemütliche Hofatmosphäre. Die Entdeckungstour von Hof zu Hof lohnt sich auf alle Fälle.

Einige der Bauern zeigen ihren Besuchern wie Schnaps gebrannt, Bier gebraut, Wein gekeltert oder Honig produziert werden oder begleiten sie durch ihre Obstwiesen und Weinberge. Andere bieten den Tagesgästen kleine Marktstände mit Eigenbauprodukten von Obst bis Gemüse, Spargel, Speck und Wein oder Handwerks- und Flohmärkte.

Auf die kleinen Besucher warten an bestimmten Höfen Spielplatz und Hüpfburg, Streichelzoo und Bastelstunden.

Wer von Hof zu Hof durch die Frühlingslandschaft geführt werden möchte, hat zwei Wahlmöglichkeiten:

## GEFÜHRTE WANDERUNGEN

**Tschermers /** Unser erfahrener Wanderführer Paul Obertimpfler begleitet die Teilnehmer auf der Frühlingswanderung durch die blühende Apfellandschaft und durch die Weinberge von Tschermers.

Treffpunkt Tourismusbüro Tschermers um 10.00 Uhr

Anmeldung innerhalb Freitag, 12. April 2019 - 16.00 Uhr

**Lana /** „Kreative Bauern – kluge Köpfe, die etwas anderen Landwirte“. Regionalität, Biodiversität und authentisch sein, das werden in Teilen der Landwirtschaft die Schlagworte der Zukunft sein.



Bei dieser Rundwanderung mit Biobauer Othmar Malleier schauen die Teilnehmer einigen dieser Vordenker über die Schulter.

Treffpunkt Tourismusbüro Lana um 10.00 Uhr

Anmeldung innerhalb Freitag, 12. April 2019 - 16.00 Uhr

**Zwischen 10.00 und 18.00 Uhr stehen den Besuchern kostenlose Shuttlebusse zur Verfügung, welche im 15-, 30- bzw. 60-Minutentakt vom Busbahnhof Lana starten und die verschiedenen Strecken abdecken.**

Aufgrund geringer Parkmöglichkeiten sind bestimmte Höfe nur mit Shuttle oder zu Fuß erreichbar.

Größere Gruppen sind gebeten, sich bei den Höfen anzumelden.

Tourismusverein Lana und Umgebung  
T 0473 561770 / E [info@visitlana.com](mailto:info@visitlana.com)  
[www.visitlana.com/bluetenhoefefest](http://www.visitlana.com/bluetenhoefefest)

## TEILNEHMENDE HÖFE / ANSITZE

- » **Hofbrennerei Reichneggerhof**  
Ultnerstraße 10, Lana  
T 0473 562713
- » **Bio Weinhof Zollweghof**  
Braunsbergerweg 15, Lana  
T 0473 564147
- » **Pfefferlechner**  
St.-Martin-Straße 4, Lana  
T 0473 562521
- » **Ortgut - Hännsl am Ort**  
St.-Aghata-Weg 9, Lana  
T 0473 561759
- » **Bio Pschoalhof**  
St.-Margarethenweg 4, Lana  
T 0473 562417
- » **Rebmannhof**  
Kirchweg 12, Lana  
T 0473 550007
- » **Kammerhof**  
Feldgatterweg 19/1, Lana  
Handy 333 4660394
- » **Erlebnis Kränzelhof – lebendiges Museum**  
Gampenstraße 1, Tschermes  
T 0473 564549
- » **Bauernbrennerei Lahnerhof**  
Brugger Weg 2, Marling  
T 0473 447256
- » **Biedermannhof**  
Lebenbergstraße 1, Tschermes  
T 0473 563097
- » **Haidenhof**  
Lebenbergstraße 17, Tschermes  
T 0473 562392

## LANA MEETS JAZZ 2019



2019 findet LANA MEETS JAZZ zum achten Mal statt. Wie üblich ganz im Zeichen der musizierenden Jugend Südtirols, zeichnet es sich durch die gemeinsamen Auftritte großer und kleiner Künstler aus. Es werden an verschiedenen Orten Konzerte von internationalen und nationalen Musiker/Innen gemeinsam mit MusikschülerInnen der Musikschulen stattfinden. Das Festival wird organisiert vom Verein Sweet Alps (künstlerische Leitung: Helga Plankensteiner und Michael Löscher) in Zusammenarbeit mit Marktgemeinde Lana, Tourismusverein Lana und Umgebung, Bibliothek Lana, Musikschule Lana, Mittelschule Lana, Jugendzentrum JUX.  
[www.sweetalps.com](http://www.sweetalps.com)

**13. 4. 2019 Preopening**  
**18 Uhr Jugendzentrum Jux**

**Barionda (I/A)**

|                             |              |
|-----------------------------|--------------|
| <b>Klaus Dickbauer</b>      | baritone sax |
| <b>Massimiliano Milesi</b>  | baritone sax |
| <b>Helga Plankensteiner</b> | baritone sax |
| <b>Giorgio Beberi</b>       | baritone sax |
| <b>Mauro Beggio</b>         | drums        |

Bei dem von Helga Plankensteiner initiierten Projekt Barionda dreht sich alles um das Baritonsaxophon und

das Repertoire der großen Baritonsaxophonisten. Eigenkompositionen finden ihren Platz genauso wie wichtige Kompositionen der Jazzgeschichte, bei denen das Bariton im Zentrum steht.

**Ensembles des Jazzworkshops Lana:**

Sofia Laimer, Julia Laimer, Nives Li-guori, Clemens Pixner, Tommaso Mandolesi, Christian Gruber, Katharina Frischmann, Franziska Gruber, Marie Pircher, Vera Schwiembacher, Anna Lucia Carrescia, Christian Gruber, Magnus Mumelter, Georg Gamper, Markus Scherer, Walter Richter, Arno Dejaco, Robert Gruber, Verena Gramm, Margareth Pircher, Luca Ghinato, Enea Mazzei, Giosuè Mazzei, Bernhard Oberrauch, Magdalen-a Schwarzer, Italo Brunetti, Franco



Mugliari, Luis Settari, Antonio Gazzinato, Hubert Wieser

Coaches: Helga Plankensteiner Stefano Colpi, Michael Löscher, Paolo Mappa

**30.4.2019 Internationaler Tag des Jazz - 11.30 Uhr Aula Magna Mittelschule Lana - Jazz goes to school.**

**The Disaster feat. Paolo Mappa**

Jazzensemble der Musikschule Lana: Maximilian Tribus, Marius Lungu, Susanne Überbacher (sax), Clemens Plaschke (piano), Thomas Wallnöfer (bass)

**30.04.2019**  
**Rymden - Dan Berglund, Bugge Wessltoft, Magnus Öström (SWE/NOR)**  
**Italienpremiere**  
**20.30 Uhr Raiffeisensaal**

|                        |                 |
|------------------------|-----------------|
| <b>Bugge Wessltoft</b> | piano, keyboard |
| <b>Dan Berglund</b>    | bass            |
| <b>Magnus Öström</b>   | drums           |

Mit den Formationen New Conception Of Jazz und e.s.t. (Esbjörn Svensson Trio) schrieben die drei Musiker in den 1990er-Jahren parallel Musikgeschichte und definierten einen neuen,

frischen Sound, der weltweit stilprägend für nachfolgende Generationen wurde. Die Musik des neuen Trios speist sich aus drei Elementen: virtuos gespielter Jazz, melancholisches, atmosphärisches Songwriting mit Einflüssen von modernem Jazz, Bach, Filmmusik und rockigen Tönen.

12 € Eintritt

reservations: +39 0473 561770



### 1. 5. 2019 - 10.30 Uhr Bibliothek Lana

#### Almamanouche Trio (I)

**Mattia Martorano** violin  
**Franz Zanardo** guitar  
**Lino Brotto** guitar

#### Philip Catherine, Paulo Morello, Sven Faller (B/D)

**Philip Catherine** guitar  
**Paulo Morello** guitar  
**Sven Faller** bass



Die beiden Gitarristen Catherine und Morello präsentieren im intim groovenden Trio mit dem Bassisten Sven Faller ihr neues Album „Manoir de mes Rêves“ - benannt nach einer Komposition von Django Reinhardt. Ein Großteil des Repertoires stammt

aus dem Paris der 50er und 60er Jahre - Kompositionen von George Brassens, Henri Salvador and Eddy Louiss, die Philip seit seiner Jugend bewundert.

### 1. 5. 2019 - 18.00 Uhr Rathausplatz Lana Odwalla (I)

**Massimo Barbiero** marimba,  
vibes,percussions  
**Matteo Cigna** vibes, percussions  
**Stefano Bertoli** drums  
**Alex Quagliotti** drums, percussions  
**Doudù Kwateh** percussions  
**Cheikh Fall** Djembè  
**Andrea Stracuzzi** percussions  
**Gaia Mattiuzzi** vocal  
**Giulia Ceolin** dance Gloria Santella  
dance

Das international besetzte Perkussion-sensemble vereint afrikanische Musik mit Jazzimprovisation und Tanz. Mit dabei die Meraner Sängerin Gaia Mattiuzzi.



### 2.5.2019 - 21.00 Uhr Hotel Schwarzschild Vocal Night (I)

**Anna Mongelli** vocals  
**Carol aka Anna Bernard** vocals  
**Camilla Guerrini** vocals  
**Luisa Lutt** vocals  
**Giada Bucci** vocals  
**Judit Pixner** vocals  
**Monika Callegaro** vocals  
**Sybille Kofler** vocals  
**Ulli Gamper** vocals  
**Petra Gruber** vocals  
**Elisa Venturin** vocals  
**Michele Giro** piano  
**Marco Stagni** bass  
**Roman Hinteregger** drums  
**Fiorenzo Zeni** sax

Elf Südtiroler Sängerinnen präsentieren ihre Interpretationen bekannter Jazzsongs in eigenen Arrangements, begleitet vom Trio des Bozner Pianisten Michele Giro.

Solist ist Fiorenzo Zeni am Saxophon.



### 3. 5. 2017 - 21.30 Uhr Laurin Bar Bozen

#### Matthieu Michel, Jean-Christophe Cholet, Didier Ithursarry, Quentin Cholet (CH/F) "Extended Whispers"



**Matthieu Michel** trumpet  
**Jean - Christophe Cholet** piano  
**Didier Ithursarry** akkordeon  
**Quentin Cholet** drums

Alles hat vor 20 Jahren begonnen, als JC Cholet und Matthieu Michel sich bei dem Vienna Art Orchestra von Mathias Rüegg kennen gelernt haben. Seitdem haben die beiden sich mehrmals getroffen, immer mit Spass und Respekt. 2 Alben haben diese Komplizenschaft geprägt. Der ursprüngliche Atem zu zweit nimmt mit Didier Ithursarry eine neue Dimension zu dritt.

**4. 5. 2019 - 10.00 Uhr Gasthaus  
Reichhalter - Jazzbrunch. Saint  
Germain Swing Quartet (I)**

**SAINT GERMAIN SWING QUARTET**  
SWEET OR HOT?



**Marco Putinato** sax  
**Davide Veronese** trumpet,  
**Beppe Pilotto** string bass  
**Andrea Boschetti** guitar

Eine musikalische Reise von Duke Ellington bis Django Reinhardt an Bord eines Mississippi-Dampfschiffs, auf Orientexpress, Überseedampfern und Luftschiffen mit dem Soundtrack der aufregendsten Jahre des vorigen Jahrhunderts...

**4. 5. 2019 - 17.00 Uhr  
Pfefferlechner  
Vittorio Castelli & Jambalaya  
Six (I)**



**Vittorio Castelli** clarinet & tenor sax  
**Luciano Invernizzi** trombone  
**Fabrizio Cattaneo** trumpet  
**Nino Frasio** guitar  
**Stefano Pennini** piano  
**Riccardo Vigore** string bass  
**Massimo Caracca** drums

Eine der bekanntesten italienischen Dixieland und Traditional Jazz Bands

unter der Leitung von Vittorio Castelli, Klarinettist, Journalist und Musikkritiker. Die Band gibt es seit 1983 und hat sich besonders der Musik Louis Armstrongs verschrieben.

**5. 5. 2019 - 18.00 Uhr  
Ansitz Rosengarten  
Saxensemble Musikschule  
Meran**

**Elias Bernardi, Jakob Hofer, Jasmin Marth, Joy-Kirstin Schulte**

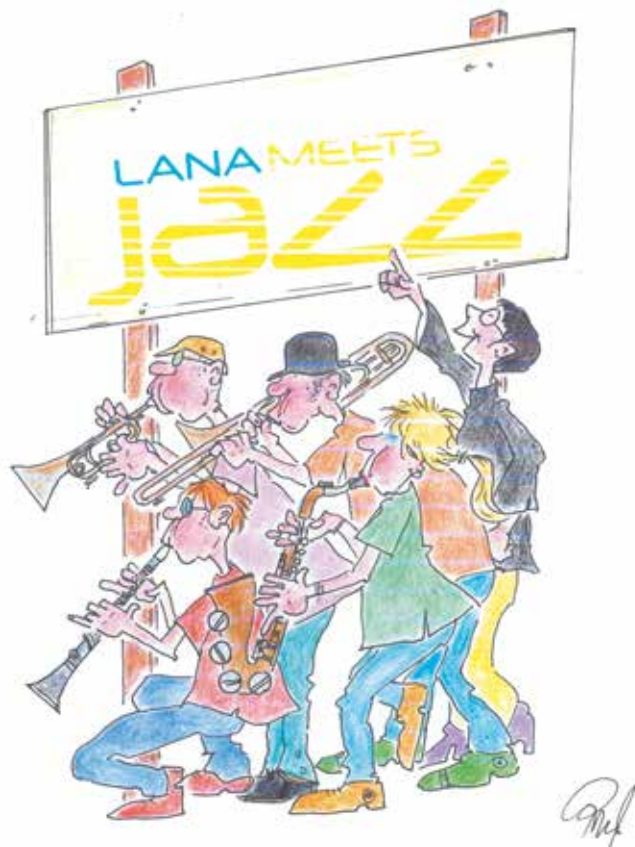
**Sweet Alps Orchestra (I)**

"Heroes: wenn die Soldaten marschieren" a Mahler-Project by Michael Lösch in memoriam Jochi Rainer

**Fulvio Sigurtà** trumpet  
**Michele Polga** saxophones  
**Helga Plankensteiner** baritone sax  
**Vince Abbracciante** akkordeon  
**Michael Lösch** piano  
**Stefano Colpi** bass  
**Nelide Bandello** drums  
**Enrico Merlin** live electronics

Das neue Projekt des Sweet Alps Jazz Orchestra präsentiert eine Suite mit Paraphrasen von Mahler-Liedern zum Thema des Soldatenlebens. "Revelge", "Wo die schönen Trompeten blasen", "Der Tambour'sell" und "Schildwaches Nachtlid" werden improvisatorisch neu bearbeitet und frei aneinander gereiht, wobei Mahlers immer aktuelle Harmonien und seine vielseitige Rhythmik aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet werden.

**free admission unless otherwise indicated +39 335 6208450**



# FrauenGestalten

Ein Projekt der Frauengruppe Lana

## Gesundheit aus der Natur

Gesundheit steht für die meisten Menschen an erster Stelle. Die Frauengruppe Lana beschäftigt sich im heurigen Jahr intensiv mit dem Thema „Gesundheit aus und in der Natur“.

Am 13. April wird die Gesundheitsberaterin Gertrud Gummer einen Kochkurs auf den Spuren der Hildegard von Bingen anbieten. Am 18. Mai findet der Familien-Kneipp-Tag im Völlaner

Badl in Zusammenarbeit mit dem Kneipp-Treff Meraner Land statt. Die Teilnahme daran ist kostenlos. Im Oktober widmet sich ein Referat dem Thema Pflege von alten Menschen. Den Abschluss bildet im November ein Vortrag über Frauengesundheit.

Außerdem bietet die Frauengruppe einen Patchworkkurs für Fortgeschrittene und den Kurs „Stoffdruck mit alten Modellen“ an. Der Kinderflohmarkt findet heuer am 24. August im Hofmann-Areal statt. Im Advent stellt die Lananer Künstlerin Varshitha Serra im Franziskussaal ihre Bilder aus. Informationen zu allen Veranstaltungen gibt es unter der Adresse frauengruppelana@gmail.com.

Ihre Lore Eder  
Vorsitzende der Frauengruppe Lana

## Die sanfte Kraft der Heilkräuter

Aus der Pflanzenwelt erhalten wir seit Anbeginn der Zeit Nahrung, Genuss- und Heilmittel. Als Heilmittel sind vor allem die Kräuter unentbehrlich. Dora Somvi beschäftigt sich intensiv mit dem Wesen, der Wirkweise und der Anwendung von Kräutern. Sie ist ausgebildet in Kräuterheilkunde, Kräuteranbau und Verarbeitung und leistet als Kräuterpädagogin und geprüfte Wanderleiterin viel Aufklärungsarbeit. Sie spricht aus ihrer Erfahrung: „Das Ziel der Naturheilkunde im Allgemeinen und der Kräuterheilkunde im Besonderen ist es, dem Menschen zu einem körperlichen und seelischen Gleichgewicht zu verhelfen, sein Wohlbefinden und seine geistige Vitalität zu stärken und seine Selbstheilkräfte zu aktivieren. Wichtig ist es, dass man bewusst seinen Lebensstil hinterfragt. Vorbeugen ist in diesem Zusammenhang ein Zauberwort. Trotz aller Vorbeugung lässt sich nicht jede Krankheit vermeiden. Hier heißt es dann, die Kräuter gezielt einzusetzen, damit sie ihre lindernde und heilende Wirkung entfalten können.“



Dora Somvi

So hat zum Beispiel Frau Somvi ihr Rheuma mit naturbelassener, vollwertiger, basenreicher Kost und den Kräutern, allen voran Brennnessel, Löwenzahn, Giersch und Zinnkraut mit Erfolg kuriert. Wir kennen viele Anwendungsmöglichkeiten für die Kräuter: Tees, Tinkturen, Inhalationen, Bäder, Wildgemüse, Gewürze, Salben, Duftkissen, Räucherungen, Gurgelwasser, Pulver zum Einnehmen, Auszugsöle.

Was es zu beachten gilt, ist die Dauer der Anwendung und die Dosis des jeweiligen Mittels. Ebenso muss man an die Wechselwirkung mit Medikamenten denken. Man kann sich als Autodidakt/in mit den Kräutern beschäftigen und wird dabei viel wertvolles Wissen erwerben. Aber auch die Möglichkeit, in Kursen gemeinsam mit anderen zu Kenntnissen zu gelangen, ist sehr bereichernd. Begibt man sich dann miteinander noch regelmäßig auf Kräuterwanderungen, so ist das selber schon eine Art Therapie, Bewegung in der Natur, ein Austausch von Erfahrungen, ein sozialer Moment.“

Dora Somvi/Edith Tammerle  
Lochmann

# Kneippen

Annemarie Santer Nock aus Lana ist Mitglied im Kneipp-Treff Meraner Land und beschäftigt sich bereits seit mehreren Jahren mit der Naturheilkunde nach Sebastian Kneipp.

## Frauengruppe Lana: Warum ist Kneippen so gesund?

Das Kneippsche Naturheilverfahren beruht auf 5 Säulen:

Lebensordnung-Wasser-Kräuter-Ernährung und Bewegung. In diesem Gespräch konzentrieren wir uns auf die Säulen Lebensordnung und Wasser. Die Lebensordnung umfasst, modern interpretiert, alles, was uns hilft, eine Balance für Körper, Geist und Seele zu finden. Das bekannteste Element ist selbstverständlich das Wasser. Mehr als 120 bekannte Anwendungen hatte Kneipp entwickelt. Das Prinzip der Kaltwasserreize bewirkt durch Stimulation von 250.000 Kälterezeptoren im Körper eine spontane Reaktion und ist somit ein absoluter Turboschalter für unsere Gesundheit. Die Blutzirkulation wird angeregt, unser Immunsystem gestärkt, unser Wohlbefinden verbessert und dies unterstützt uns, gesund zu bleiben.



Annemarie Santer Nock

## Wo kann ich im Burggrafenamt professionell kneippen?

Nach Anleitung kneippen kann man in Prissian 2 x wöchentlich mit professioneller Unterstützung. Auch im Ultental in Kuppelwies, in den Thermen von Meran, in Gargazon im Hotel Theiners Garten, um nur vier Orte zu nennen. Es ist ratsam mit einer Anleitung zu beginnen, beispielsweise heuer beim ersten Familien-Kneipp-Tag am Samstag, den 18. Mai ab 11 Uhr im Völlaner Badl.

## Welche Art der Wasseranwendungen kann ich zuhause machen und wie kann ich meine Kinder mit einbeziehen?

Als Muntermacher bezeichnete Kneipp das kalte Armbad, „den Kneipp-schen Espresso“, die gesunde Tasse Kaffee regt an, aber nicht auf, steigert die Konzentration bei einem Leistungstief von Erwachsenen und Kindern. Der Gesichtsguss und der Schenkelguss wirken außerdem wie eine Art Schönheitselixier. Dazu dient z.B. ein Duschschlauch, von dem der Brausekopf abgeschraubt wird oder es wird ein sogenanntes Gießrohr angebracht. Auch ein temperaturoaufsteigendes Fußbad ist besonders wohltuend und zuhause in einem großen Eimer wunderbar im Alltag integrierbar. Jedes Kind ist mit Begeisterung dabei, denn Kinder sind beim Wasser in ihrem Element. Beim Wassertreten im Bad oder im Sommer draußen im Garten erfahren Kinder Riesenspaß. Ein Kneipp-Zitat lautet: Den Kindern das Glück einer kräftigen Gesundheit zu verschaffen.

Sebastian Kneipp sagte: Alles, was wir für die Gesundheit brauchen, hat uns die Natur reichlich geschenkt.

Annemarie Santer Nock/Marion Von der Hand

# Die Kräuterexpertin

Gesunde Ernährung beginnt mit der Auswahl der geeigneten Produkte. Anna Pircher hat eine Ausbildung als Köchin gemacht und insgesamt 29 Jahre lang erfolgreich mit Ihrem Mann, der Chefkoch war, eine Gastwirtschaft mit traditioneller Küche geführt. Nach einigen Jahren hat sie jedoch festgestellt, dass gut zubereitete traditionelle Speisen nicht ausreichen, um auf Dauer gesund zu bleiben. So hat sie sich nach Alternativen umgesehen und kam auf eine hauptsächlich aus Gemüse und Obst bestehende Ernährung. Zeitgleich hatte sie das Glück, Menschen kennenzulernen, die ihr die Hintergründe einer biologisch optimal zubereiteten Nahrung ver-

mittelten. Nachdem sie das einige Zeit an sich selbst erprobt hatte, bemerkte sie, wie positiv sich diese auf ihre Gesundheit und Vitalität auswirkte.

Diese Erkenntnis nahm Frau Pircher zum Anlass, eine Ausbildung als Kräuterkundige zu machen. Sie kam darauf, dass Heilkräuter eine weitere Verbesserung der Vitalität bewirken können, sei es in grünen Getränken, Tees oder Speisen. Heilkräuter bieten eine Fülle von Wirkstoffen, die weit über das Maß normaler Produkte hinausgehen. Wildkräuter, die oberhalb der landwirtschaftlich genutzten Zone, also frei von Dünge- und Spritzmitteln, gesammelt werden, können jedem,



Anna Pircher

der sie gezielt einsetzt, einen spürbaren gesundheitlichen Auftrieb geben. Ihr Wissen gab Frau Pircher über Jahre gerne in Kochkursen und bei Wildkräuterwanderungen weiter. Langjährige Erfahrung und das Hineinhorchen in den eigenen Körper zeigen, dass eine gesunde Ernährung den Körper stärkt und ausgeglichen macht.

Anna Pircher/Lore Eder

# Bewegung in der Natur

Monika Niederstätter ist Sportpsychologin, Mentaltrainerin und Entspannungstrainerin.

## **Frauengruppe Lana: Warum ist Bewegung für Frauen wichtig?**

Frauen sind in der heutigen Gesellschaft in vielen Bereichen gefordert und stehen deshalb auch häufig unter Druck und Stress. Stress ist einer der häufigsten gesundheitlichen Risikofaktoren. Regelmäßige Bewegung in der Natur ist eine gute Möglichkeit, den Organismus vor den schädigenden Auswirkungen von chronischem Stress zu schützen.

## **Was bewirkt regelmäßige Bewegung in der Natur?**

Wer sich regelmäßig an der frischen Luft bewegt, erlebt nicht nur dort ein gesteigertes Wohlbefinden, sondern auch in allen anderen Bereichen des Lebens.

Frauen, die regelmäßig wandern, joggen, Rad fahren sind zufriedener und gelassener und können mit den Anforderungen des Alltags besser umgehen.

## **Welche gesundheitlichen Auswirkungen hat das Laufen?**

Es kommt beim Laufen zu einer umfassenden Verbesserung der körperlichen Befindlichkeit und die Stressbelastung wird reduziert.

Einige Beispiele:

- Reduktion von Übergewicht
- Vermeidung von Herz-Kreislauferkrankungen
- Verbesserung des Fettstoffwechsels
- Verbesserte Erholungsfähigkeit und tieferer Schlaf
- Stärkung der Wirbelsäule
- Erhöhte Gehirnaktivität und Gedächtnisleistung
- Größere Widerstandsfähigkeit insbesondere gegen Erkältungskrankheiten

Monika Niederstätter/Marlene Huber





# Vom Wein im Burggrafenamt

## Schennaner Sonnenweine

### Extrem lange Sonnenscheindauer

Mit 2.265 Sonnenstunden im Jahr ist Schenna neben Dorf Tirol jene Ortschaft im Burggrafenamt, welche am häufigsten und längsten von der Sonne „geküsst“ wird. Grund dafür ist die hochgestellte Hanglage von Schenna und Dorf Tirol am Nordrand des weiten Meraner Talkessels, welche diese Gemeinden den Nachmittagsschatten des Mendelzuges und des Vigljoch-Berges entzieht. Die extrem lange Sonnenscheindauer und die fruchtbaren Moränenböden bilden optimale Voraussetzungen für den Obst- und Weinbau. Heute fällt der Vergleich mit 10.000 Tonnen geernteten Äpfeln und **124 Tonnen Maische** eindeutig zugunsten des Obstanbaues aus. Jahrhundertlang waren die Südhänge am Fuße des Ifingers jedoch größtenteils dem Weinbau gewidmet, da der Obstbau erst vor rund 100 Jahren seinen Siegeszug antrat.

### Weinpionier Erz. Johann

Über dreißig Höfe vom Unterdorf bis nach St. Georgen mussten der Herrschaft Schenna Wein zinsen, mehrere Hofnamen wie Mosttrager, Torggler und Weinmesser künden vom einst wichtigen Weinanbau. Ein großer Pionier für den modernen Weinbau war Erzherzog Johann von Österreich, der 1845 Schloss Schenna und das Thurn-Schlössl erwarb, und neben den bisher unbekannten **Steckelereben** auch die heute in Südtirol so erfolgreichen **Weißweinsorten Riesling, Gewürztraminer** und **Ruländer** einführte. 1896 gab es in Schenna 76 ha Rebflächen, heute betreiben von 200 Höfen 42 auf einer Gesamtfläche von knapp 20 ha

Weinbau. Die am meisten angebaute Rebsorte ist der Vernatsch (80.000 kg), gefolgt von Chardonnay (28.000 kg) und Weissburgunder (8.000 kg). Wir klettern der langgezogenen Schennaner Sonnenterrasse von Obermais aus auf ihren schiefen Rücken, wandern auf diesem von St. Georgen bis zum Ortszentrum und steigen dann an der Süd-West-Seite wieder hinab ins Tal. Ausgangspunkt der Rundwanderung ist **Schloss Rametz**, das mit seiner Kellerei, der Vinothek und dem sehr sehenswerten Weinmuseum inmitten prachtvoller Weinberge am oberen Rande von Obermais liegt. Nachdem wir ein Stück auf der **Laberser-Straße** aufwärts gegangen sind, zweigen wir links ab und kommen wieder durch schöne Weinberge zum gleichnamigen, 1281 erstmals erwähnten Schloss, das seit einem weitläufigen Umbau im Jahre 1886 als stilvolles Gästehaus dient. Gleich ober dem Schloss führt ein schattiger Waldweg zur ehemaligen **Einsiedelei bei der Naifkapelle**. Wir überqueren die Naif-Straße und steigen dann zum **Schloss Goien** mit seinem ungewöhnlich schön gemauerten Bergfried hinauf. Durch Obstwiesen erreichen wir die Straße nach **St. Georgen**, wo in der romanischen einstigen Burgkapelle wunderschöne gotische Fresken, ein Flügelaltar von 1500 und an den ebenfalls noch gotischen Zunftstangen u.a. eine Weintraube bewundert werden können. Der „Wiesenweg“ bringt uns westlich hinunter ins **Ortszentrum**, wobei vorher beim spätgotischen Torggler-Hof die Station „Yhrn, Torggl, Fassl“ des **Schennaner Dorf museums** interessante Beschreibungen und Geräten zum Weinbau präsentiert. Der Fahr-



Alte Weinrebe im Unterdorf von Schenna

straße nach rechts geht es ins hochgelegene **Ortszentrum von Schenna**, mit der neuen und alten Pfarrkirche, der romanischen St. Martins-Kapelle und dem eindrucksvollen neugotischen Mausoleum, wo Erzherzog Johann und seine Gemahlin ruhen. Die alte, gotische **Pfarrkirche zu Maria Himmelfahrt** birgt sehenswerte Wandgemälde aus der Zeit um 1400 und am Seitenaltar goldene Rebengewinde. Nicht zu versäumen ist auch ein Besuch im beherrschend über dem Dorf thronenden **Schloss Schenna**, das um 1350 erbaut wurde und 1845 von Erzherzog Johann zum Wohnsitz für sich und seine Nachkommen, die Grafen von Meran, erkoren wurde. Zurück zum Dorfplatz gehen wir gleich hinter dem Tourismusbüro den Rothtaler-Weg hinunter bis zum 1473 angelegten **Maiser-Waal**, dem wir bis Schloss Planta folgen um dann auf der gleichnamigen Straße zum Ausgangspunkt unserer Wanderung zurückzukehren. Ausgangspunkt: Parkplatz beim Schloss Rametz

**Gehzeit:** 2,5 h

**Höhenunterschied:** 300 m

Text und Foto: Christoph Gufler



## WEINWANDERWEGE IM ETSCHTAL Bozner Wein

Im Altertum verzweigten sich am Pons Drusi die Römerstraßen, welche durch den Vinchgau, über den Brenner und durch das Pustertal die Alpen überquerten. Im 12. Jahrhundert bauten die Trienter Fürstbischöfe die dörfliche Siedlung zum burgum aus, dem Meinhard II 1286 das Stadtrecht verlieh. Die bereits 1202 erwähnten Jahreshmärkte begründeten den internationalen Ruf der Handelsstadt, welche nach dem Übergang des Fürstentums Tirol an die Habsburger und dem Ausbau des Kuntersweges durch die Eisackschlucht der alten Landeshauptstadt Meran den Rang ablief. Der 1635 von der Regentin Claudia de Medici eingesetzte Merkantilmagistrat sorgte dafür, dass Bozen zum wichtigsten Handelsplatz zwischen Venedig und Augsburg aufstieg. Eine tragende Rolle in der Geschichte der Talferstadt kommt dem Wein zu, der schon immer nicht nur das Wirtschaftsleben mitprägte. Im Mittelalter galt der Bozner Wein als Synonym für den Südtiroler Rebensaft schlechthin. 1387 wurde durch ein landesfürstliches Privileg ein exklusiver Weinausschank am mit Weinsymbolen reich geschmückten „Leitacher Törl“ genehmigt. Dadurch sollte der Bau der gotischen Stadtpfarrkirche gefördert werden. 1546 gab es in der Stadt 86 Gastwirte. Kein Wunder, dass der Stadtmagistrat schon 1437 eine eigene Weinglocke einführte, um den allzu sitzfesten Zechbrüdern heimzuläuten. Die Weingüter zu Leitach, St. Justina, St. Magdalena, St. Peter auf Karnol, Sand, Gutschna und Gries waren die teuersten weit und breit. Daran hat

sich bis heute nicht viel geändert. Nach wie vor zählen die Rebhänge rund um Bozen zu den absoluten Gunstlagen im Südtiroler Weinbau. Vermutlich ist das der Grund, warum diese gesegneten Gefilde bis heute vor der Bauwut der inzwischen über 100.000 Einwohner zählenden Landeshauptstadt verschont geblieben sind. Lediglich in Gries mussten manche hervorragende Lageeinlagen modernen Wohnbauten weichen. Die seit 1896 stattfindende Bozner Weinkost unterstreicht neben anderen Weinveranstaltungen, den über 20 Privatkellereien und der Kellereigenossenschaft Bozen die Bedeutung der Weinstadt. Mitten hinein in das Bozner Weinparadies führt die Wanderung von der Talstation der Jenesiener Seilbahn nach Rafenstein, wo Marx Sittich von Wolkenstein um 1600 in seiner Landesbeschreibung manches Wissenswertes über den Südtiroler Wein festhielt. Auf der nördlichen Seite des kleinen Baches geht es auf der steilen, aber wenig befahrenen Straße vorbei an den wunderschön in die Reblandschaft eingelassenen gotischen Kirchen von St. Georg und St. Jakob hinauf zur beherrschend über dem Bozner Talkessel thronenden Ruine, wo im darunter gelegenen Gasthof Rast gemacht werden kann. Die links abzweigende Fahrstraße mündet weiter unten wieder in die Straße, die beim Anstieg benutzt wurde.

**Ausgangspunkt:** Talstation der Seilbahn  
nach Jenesien

**Höhenunterschied:** 450 m

**Gehzeit:** 2 h

## Achtung Ironie!

Und, wurden sie in den April geschickt? Wahrscheinlich nicht. Denn für solche kindische Bräuche haben wir heutzutage keine Zeit mehr. Tagsüber müssen wir arbeiten und abends sind wir froh, wenn wir es bis Mitternacht schaffen unser Facebook- oder Instagram -Account zu checken. Die tägliche Präsenz in den sozialen Medien ist eminent wichtig: schließlich wollen wir ja möglichst viele Freundinnen und Freunde haben. Die treffen wir auf Youtube und nicht am Arbeitsplatz oder zu Mittag beim Schnellimbiss. Die Freizeit eignet sich für direkte menschliche Kontakte ebenfalls nicht. Oder haben sie beim Joggen am Brandis- Waalweg noch genug Luft, um mit anderen zu reden? Außerdem: wieviele Menschen kann man schon auf die traditionelle Art und Weise näher kennenlernen? Zwei, drei, vier? Auf Facebook können wir tausende Freunde haben. Die tägliche Kommunikation mit ihnen garantiert uns, dass wir zu keinem Zeitpunkt den Anschluss verlieren. Und immer über alles informiert sind. Wo wieder einmal in Lana illegal Müll abgelagert wurde, beispielsweise. Wer wann wo mit wem seinen Kurzurlaub verbracht hat. Wir können unseren Freundinnen zum Geburtstag gratulieren und freuen uns über ihre Fotos von der Apfelblüte. Unvorstellbar, was wir alles verpassen würden, wenn wir unsere kostbare Zeit statt in den sozialen Medien beim Derwischelusspielen mit unseren Kindern oder in einem Verein verbringen täten. Übrigens: früher wurden die Kinder am 1. April in die Buchhandlung geschickt, um eine Lebensbeschreibung des Heiligen Geistes zu kaufen. Heute könnten wir sie im Internet danach suchen lassen. Ob sie dort Geistvolles finden würden, daran darf allerdings gezweifelt werden.

OHA

## Das Maximilianjahr 2019 - Führung mit HSV-Lana

Anlässlich des 500. Todestages von **Kaiser Maximilian I.** rief das Land Tirol das Jahr 2019 zum „**Maximilianjahr**“ aus. Unter Maximilian I. wurde Innsbruck zur Drehscheibe der dynastischen Politik des Hauses Habsburg und Wirkungsstätte zahlreicher bedeutender Künstler, die an seiner ewigen „Gedechtnus“ arbeiteten. Er war **Wegbereiter** einer neuen Dimension **europäischer Kultur und Politik**. Tirol und die Stadt Innsbruck wollen ihn, den „letzten Ritter“, dementsprechend mit einem umfassenden Bildungs-, Kultur- und Veranstaltungsprogramm würdigen, das nicht nur den Blick in die Geschichte, sondern auch in die Gegenwart und Zukunft wirft. Sein Beiname „**Der letzte Ritter**“ zeigt nicht nur, in welcher Tradition sich Kaiser Maximilian I. selbst sah, er impliziert auch seine historische Verortung: als einer der bedeutendsten europäischen Herrscher seiner Zeit gestaltete er den Übergang vom Mittelalter zur Renaissance entscheidend mit – und das zu einem großen Teil von Tirol aus, dem Land, das er als seine **Schatzkammer und Heimat** bezeichnete. Kaum ein anderer Monarch beeinflusste die Entwicklung Tirols so nachhaltig wie Maximilian. Wie stark und in welchen gesellschaftlichen Bereichen, soll das Maximilianjahr 2019 zeigen, ausgerufen anlässlich des 500. Todestages dieses Habsburgers.

### Wer war Kaiser Maximilian I.?

Maximilian I. legte die Fundamente für das habsburgische Weltreich durch **Erbschaften, Kriege und Heiraten**. Vor allem Tirol wurde während seiner Regentschaft beträchtlich erweitert. 1490 übernahm er die Regierung in Tirol von **Herzog Sigismund dem Münzreichen** und begann die Innsbrucker Residenz auszubauen, die Burgen im Land zu revitalisieren, Bergbau und Münze zu fördern und eine beachtliche Rüstungsindustrie aufzubauen. 1500 kamen durch einen

Erbvertrag Lienz und das Pustertal zu Tirol. Im bayrischen Erbfolgekrieg konnte er 1505 noch die Gerichte Kufstein, Ratzenberg, Kitzbühel dazu gewinnen. Die größten Machterweiterungen jedoch brachte Maximilian durch Hochzeiten zustande: er selbst heiratete **Maria von Burgund** und kam dadurch an das reiche burgundische Erbe. Durch Verheiratung seiner Familienmitglieder gewann er außerdem Spanien, Böhmen und Ungarn für die Habsburger.

Mit dem Erwerb Burgunds war jedoch auch der Beginn seiner langjährigen kriegerischen Auseinandersetzungen verknüpft: innerhalb von etwa 40 Jahren führte er 25 Feldzüge. **1486** wurde er zum **König des Heiligen Römischen Reiches** gewählt. Nach dem Tod seines Vaters 1493 trat Maximilian an dessen Nachfolge als regierender **römisch-deutscher König** an. Seine Krönung zum Kaiser des Heiligen Römischen Reiches gestaltete sich jedoch schwierig: er ließ sich erst 1508 in Trient zum „Erwählten Römischen Kaiser“ ausrufen, und zwar ohne traditionelle Krönung durch den Papst. Der Weg nach Rom blieb ihm aufgrund eines Konfliktes mit Venedig versperrt.

### Tirol unter Maximilian?

Nach burgundischem Vorbild wurde in **Tirol** auch eine für alle österreichischen Länder zuständige Zentralverwaltung errichtet, der auch die Wiener Behörden unterstellt waren. Weniger erfolgreich waren seine Reformversuche im Heiligen Römischen Reich, wo ihn die Stände zu vielen Kompromissen zwangen. Seine Reformbestrebungen und Kriege verursachten große finanzielle Belastungen. Nach seinem Tod hinterließ Maximilian seinen Erben nicht nur ein **Weltreich**, sondern



auch einen großen Schuldenberg. **Maximilian starb 1519 in Wels.** Sein prunkvolles Grabmal in Innsbruck wurde erst 1584 fertiggestellt und blieb leer. Maximilian wurde in der Sankt-Georgs-Kapelle in der **Wiener Neustädter Burg** beigesetzt – sein Herz jedoch in **Brügge** neben seiner ersten Ehefrau, Maria von Burgund, bestattet. **Zahlreiche Veranstaltungen**, wie Ausstellungen, Führungen, Konzerte, Vorträge, Projekte u.v.m. werden daher heuer in der Europaregion Tirol organisiert (siehe unter [www.maximilian2019.tirol](http://www.maximilian2019.tirol)).

### HSV-Lana Führungen

Der **Heimatschutzverein Lana** bietet im heurigen Jahr folgende Führungen für Interessierte an:

- Führung durch die Sonderausstellung im Naturmuseum in Bozen „**Das Amtshaus des Kaisers in Bozen**“, zum 500. Todestag von Kaiser Maximilian I, dem Auftraggeber des Amtshauses, das er während seiner Regentschaft achtmal besuchte, heute Sitz des Naturmuseums Südtirol, am Mittwoch, 17. April 2019 um 15.30 Uhr.
- Fahrt nach Innsbruck mit Besichtigungen und Führung durch die Sonderausstellung „**Maximilian I. – Aufbruch in die Neuzeit**“ am Samstag, den 1. Juni 2019.
- Im Herbst: Führung durch die Sonderausstellung auf Schloss Tirol: „**Maximilianus. Die Kunst des Kaisers**“. Anmeldungen beim Vereinsobmann Albert Innerhofer, Tel: 338 – 4901550

# 38. LANAPHIL

die große internationale Sammlerbörse  
am Sonntag, den 7. April 2019  
im Raiffeisenhaus Lana / Südtirol Andreas-Hofer-Straße 9  
von 9 – 14 Uhr mit personalisierten Briefmarken  
sowie „Philatelieta“ der Österreichischen Post



## Lanaphil

Zum achten Mal wird die **Österreichische Post** am 7. April 2019 mit einem eigenen Stand auf der Lanaphil vertreten sein und den „**Philatelieta**“ veranstalten. Dazu gibt die Post eine neue **personalisierte Briefmarke** heraus, welche die Bronzestatue von **Erzherzog Eugen von Österreich (1863 – 1954)**, dem letzten weltlichen Hoch- und Deutschmeister des Deutschen Ritter Ordens, zeigt. Diese Statue steht heute neben der Heilig-Kreuz-Kirche und dem Deutschordenskonvent in der Erzherzog-Eugen-Straße in Mitterlana.

Bei der Lanaphil, der internationalen Sammlerbörse in Lana, erscheinen alljährlich **personalisierte Briefmarken**. Derzeit sind noch folgende erhältlich:

- **Dipl.-Ing. Dr. h.c. Luis Zuegg (1876 – 1955)** aus Lana, zum 140. Geburtsjahr, 2016.
- **800 Jahre Schenkung der Kirche St. Margareth in Lana an den Deutschen Orden, 1214 – 2014**

Bereits zum 38. Mal findet am **Sonntag, den 7. April 2019** in Lana/Südtirol die **Lanaphil**, die große internationale Sammlerbörse statt. Die Lanaphil wird von 9 bis 14 Uhr wiederum zum Treffpunkt für alle, da im großen Saal, im Foyer und auf der Bühne des Raiffeisenhauses Lana an die 50 Aussteller und zahlreiche Sammler Platz nehmen werden. Es werden diesmal Aussteller aus fünf Nationen vertreten sein: Italien, Österreich, Deutschland, Belgien und Tschechien.

Der Initiator und Veranstalter Albert Innerhofer, selbst ein leidenschaftlicher Sammler von alten und historischen Ansichtskarten, hat am 22. Oktober 2000 zum ersten Mal dieses Sammlertreffen in Lana organisiert. Er erfreut sich seither immer sehr regen Zuspruchs, zumal die Lanaphil seither jeweils im April und Oktober im Raiffeisenhaus von Lana in Südtirol stattfindet. Durch den Besuch von zahlreichen Sammlerbörsen im In- und Ausland entwickelten

sich sehr viele Kontakte und Freundschaften mit anderen Sammlern, die über Jahre anhielten und auch noch heute bestehen. So können auch diesmal wiederum alte, historische Ansichtskarten, Briefmarken, auch personalisierte Briefmarken, Münzen, Briefe, Vorphilatelie, Ganzsachen, Heimatbelege, Heiligenbildchen, Militaria, Banknoten, Telefonwertkarten, Tirolensien und andere Bücher, Stiche, historische Aktien und Wertpapiere, alte Fotos, sowie Zubehör getauscht, gekauft oder verkauft werden. Zudem bietet die Lanaphil auch einen Erfahrungsaustausch und eine fachgerechte und aktuelle Beratung. Die Sammlerleidenschaft nimmt auch in Südtirol und in den Nachbarländern ständig zu und dies ist ein sehr willkommener Anlass für alle, neue und oft sehr begehrte Sammlerstücke zu entdecken, zu ersteigern oder zu tauschen. Weiters kann man sich Vorort beraten lassen, sich gegenseitig austauschen und die neuesten Informationen über das Sammeln erhalten. Mittlerweile ist die Lanaphil Südtirol weit und auch darüber hinaus zur bekanntesten Sammlerbörse mit internationaler Beteiligung und regional mit den meisten Besuchern geworden. Die Teilnehmer kommen dabei aus Südtirol, dem Trentino, sowie weiteren Provinzen Nord- und Mittelitaliens, zudem aus Nordtirol, Kärnten, Oberösterreich, Wien, weiters aus Deutschland, Belgien und der Tschechischen Republik. Aber auch Sammler und Aussteller aus Vorarlberg, Salzburg, Niederösterreich, Baden Württemberg, Rheinland Pfalz, Hessen, aus der Schweiz, Frankreich, Ungarn, Polen, Slowakei, Slowenien, Großbritannien, sogar aus den USA und Japan waren in der Vergangenheit bereits auf der Lanaphil vertreten. Neben einer großen Anzahl an alten historischen Ansichtskarten werden wiederum diverse Sammlerstücke der Vorphilatelie und Belege, Briefe, postfrische und gestempelte Briefmarken aus ganz Europa, seltene Münzen und die diversen Euro Münzen angeboten.

Zudem gibt es noch als Besonderheit die vom Lanaphil-Veranstalter Albert Innerhofer aufgelegten **personalisierten Briefmarken der Österreichischen Post**. Auf der Homepage [www.lanaphil.info](http://www.lanaphil.info) sind alle im Rahmen dieser Veranstaltung erschienen personalisierten Briefmarken aufgelistet und abrufbar.

Die internationale Sammlerbörse **Lanaphil** im **Raiffeisenhaus Lana, Andreas-Hofer-Straße Nr. 9**, ist für alle interessierten Besucher bei freiem Eintritt von 9 bis 14 Uhr geöffnet. Parkmöglichkeiten sind vorhanden. Alle Informationen erhalten die interessierten Sammler und Aussteller bei Albert Innerhofer, **Telefon (0039) 338 – 4901550**, oder **Email: [albertinnerhofer@web.de](mailto:albertinnerhofer@web.de)** wo auch rechtzeitig die Tischreservierung vorgenommen werden kann.

Der nächste Termin für die 39. Lanaphil ist am **6. Oktober 2019**. Informationen stets auf der Homepage [www.lanaphil.info](http://www.lanaphil.info), wo Sie auch viele Bilder zur Lanaphil finden.



### Informationen

zur Lanaphil  
Albert Innerhofer,  
Tel: (+39) 338 – 4901550  
[albertinnerhofer@web.de](mailto:albertinnerhofer@web.de)  
[www.lanaphil.info](http://www.lanaphil.info)

# Verzeichnis wertvoller Grabmäler am Friedhof in Niederlana erstellt



Grabmäler aus über fünf Jahrhunderten prägen den **Friedhof bei der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt in Niederlana**. Ältere schmiedeeiserne Kreuze und steinerne Grabmäler haben seit den Erweiterungen nach Norden und Westen ab 1900 Konkurrenz durch eine Vielzahl von unterschiedlich gestalteten Grabmälern bekommen. Ein Gang durch die Grabfelder ist daher auch eine **Reise durch die Grabmälergestaltung der letzten Jahrhunderte**.

Als die Marktgemeinde Lana von der Pfarrei die Führung und Verwaltung des Friedhofes übernahm, musste 2014 eine **neue Friedhofsordnung** erstellt werden. Diese Ordnung sieht unter Art. 20 vor, dass „künstlerisch oder geschichtlich wertvolle Grabmäler oder solche, die als besondere Eigenart des Friedhofes gelten“ dem **„besonderen Schutz der Friedhofsverwaltung“** unterstehen. „Sie dürfen nur in Absprache mit der Friedhofsverwaltung abgeändert oder entfernt werden.“



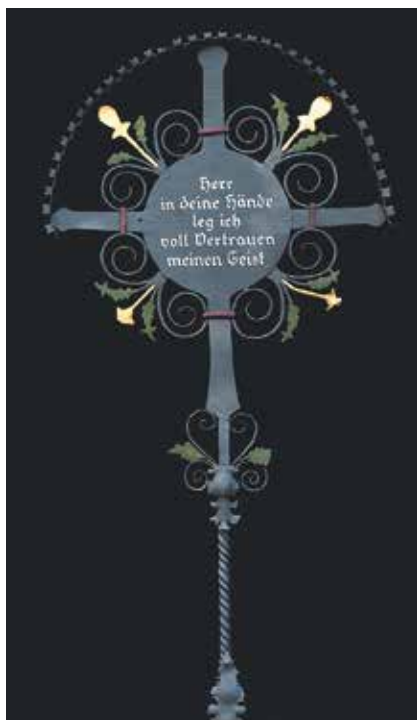
Das Verzeichnis der künstlerisch oder geschichtlich wertvollen Grabmäler am Friedhof in Niederlana wurde der Friedhofscommission übergeben.

Auf Anregung des Heimatschutzvereines, gab die Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Verein daher eine Erhebung in Auftrag, um diese besonderen Grabmäler zu erfassen. **Eva Gadner, Kunsthistorikerin** und Ausschussmitglied im Heimatschutzverein, beschäftigte sich daraufhin mit den ca. **1300 Grabmälern** am Friedhof, der **Fotograf Herbert Thoma** dokumentierte 450 davon in hoher Auflösung. Hilfestellungen leisteten **Simon und Alfred Terzer**. So entstand ein **umfangreicher Katalog** mit Abbildungen und Beschreibungen ausgewählter Grabmäler. Es wurde vorgeschlagen etwa **45 Grabmäler** in ihrer Gesamtheit und etwa **160** in wesentlichen Teilen **zu erhalten**. Weitere 120 Gräber wurden abgebildet und beschrieben aber schlussendlich nicht für unbedingt erhaltenswert erachtet. Das bei der letzten **Friedhofscommissions-Sitzung** vorgestellte und übergebene Verzeichnis soll nun all jenen eine Hilfestellung sein, die sich mit der Veränderung von Grabmälern in unserem Friedhof beschäftigen. Vor den Veränderungen an bestehenden Gräbern sollten sich daher Friedhofscommission, Inhaber und aus-

führende Steinmetze und -bildhauer der Bedeutung von künstlerisch oder historisch wertvollen Grabmälern bewusst sein. Diese tragen nämlich wesentlich zum **Gesamteindruck des Friedhofes** in Niederlana bei und sind Zeugen der Geschichte und des kunsthandwerklichen Schaffens.

Simon Terzer

Vertreter des Heimatschutzvereines in der Friedhofscommission



Grabkreuz um 1650. (Foto Herbert Thoma)



Historischer Grabstein um 1910 mit kolorierten Fotos, durch zwei Seitenflügel um 1940 ergänzt. (Foto Herbert Thoma)

# Sprachentreff Caffè delle lingue

Möchtest du deine Sprachkenntnisse in einer lockeren Atmosphäre anwenden, auffrischen oder verbessern? Dann ist der Sprachentreff genau das Richtige für dich. In verschiedenen Gruppen wird Englisch, Italienisch oder Deutsch gesprochen. Ein Moderator begleitet das Gespräch. Die Teilnahme ist kostenlos. Keine Anmeldung erforderlich!

Al caffè delle lingue avete l'occasione di intrattenervi conversando in tedesco, inglese o italiano in un'atmosfera piacevole. Ad ogni tavolo si parla una lingua diversa con il sostegno di un moderatore. Gli incontri sono gratuiti ed aperti a tutti senza prenotazione. Vi aspettiamo!



## Termine | Appuntamenti

jeden 2. und 4. Mittwoch | ogni 2° e 4° mercoledì

10.04.2019  
15.05.2019  
29.05.2019

**Deutsch/Italiano:**  
ore 18.00 – 20.00 Uhr

**English:**  
ore 18.00 – 19.30 Uhr

in der Bibliothek im kultur.lana - Hofmannplatz 2  
nella biblioteca pubblica Lana - piazza Hofmann 2



MARKTGEMEINDE  
COMUNE DI LANA

**kultur.lana**  
Öffentliche Bibliothek | Biblioteca pubblica

## Buchvorstellung - Tanja Raich: „Jesolo“

**kultur.lana**  
Öffentliche Bibliothek | Biblioteca pubblica

23.04.2019, 20.00 Uhr

Kinder sind kein Thema für Andrea. Sie hat einen Job, der okay ist. Sie führt seit vielen Jahren eine Beziehung mit Georg, die okay ist. Jedes Jahr verbringen sie einen netten Urlaub in Jesolo. Was die Zukunft betrifft, will Andrea sich nicht festlegen, aber Georg will ein Fundament für ein gemeinsames Leben. Doch als sie aus dem gemeinsamen Urlaub zurückkommen, ändert sich alles. Andrea ist schwanger. Hin- und hergerissen entscheidet sie sich für das Kind – und geht damit schließlich einen Kompromiss nach dem anderen ein: Sie nimmt einen Kredit auf, obwohl sie nie einen Kredit aufnehmen wollte; sie zieht ins Haus ihrer Schwiegereltern, obwohl sie nie mit ihnen unter einem Dach leben wollte. Von allen Seiten prasseln Ratschläge auf Andrea nieder, und sie wird in eine Mutterrolle gedrängt, mit der sie sich nicht identifizieren kann. Je weiter die Schwangerschaft voranschreitet, desto mehr verändert sich Andrea. Ein bewegender Roman über zehn Monate im Leben einer jungen Frau, der nicht nur Beziehung, Schwangerschaft und Familie in ihrer ganzen Ambivalenz zeigt, sondern auch, wie schwierig es ist, wie unmöglich fast, sich angesichts gesellschaftlicher Rollenzuschreibungen als Individuum zu behaupten. Eine gemeinsame Veranstaltung des Südtiroler Künstlerbundes und LiteraturLana.

Tanja Raich: Jesolo, Blessing 2019



## Zeitbank Lana

Jede und jeder kann ihr/sein Geschick und ihre/seine Fähigkeiten einbringen.

Selbsthilfe und gelebte Nachbarschaftshilfe werden gefördert, wertvolle Fähigkeiten sinnvoll eingesetzt.

Ausführliche Informationen rund um die Zeitbank finden Sie auf



<https://sites.google.com/site/zeitbanklana>

oder täglich vormittags  
**338 1076450**

**KFS**  
Katholischer  
Familienverband  
Südtirol

**Start:** Brandiskeller, Parkplatz zwischen 10 und 11 Uhr

**Ziel:** Waalweg - Spielplatz Knabenschule

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt Hot Dogs & Getränke, sowie Kaffee und Kuchen.

Bei Regenwetter entfällt die Wanderung!

*Familienquizwanderung*

**Donnerstag, 25. April 2019**

In der Bibliothek entdeckt

## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

was gibt es Schöneres, als in der Bibliothek zu schmökern und das Buch zu Hause mit einer Tasse Tee oder Kaffee zu genießen? Gerade hat mein Praktikum in der öffentlichen Bibliothek in Lana begonnen und ich darf für ein halbes Jahr zusammen mit einem aufgeschlossenen, kompetenten Team arbeiten, was mich sehr freut. Ich selbst bin eine begeisterte Leserin



Lena Ladurner

und möchte euch eines meiner Lieblingsbücher vorstellen. Es ist der zweite Band rund um Detective Maddox.

Als die junge Polizistin Cassandra Maddox zu einem Tatort gerufen wird, ist es nur ein Tatort wie jeder andere – bis sie das Opfer sieht. Es ist eine junge Frau, schulterlange blonde Haare und schlank. An sich nichts besonderes, doch sie gleicht Cassandra auf das Haar. Es ist, als würde sie in einen Spiegel blicken.

Frank, ihr Kollege aus dem Morddezernat, überredet Cassandra, dass sie in die Rolle der Toten schlüpfen soll, um den Mordfall zu lösen. Mit der Erklärung, sie wäre nicht tot gewesen, sondern nur bewusstlos und hätte im Koma gelegen, wird Cassandra in die Wohngemeinschaft geschickt, in der das Opfer lebte. Dort muss sie sich wie die junge Frau verhalten und schnell lebt sie sich in die Gemeinschaft mit ihren vier Mitbewohnern ein. Doch kann sie den Mord auch aufklären?

Das Buch ist sehr spannend aufgebaut und detailverliebt. Die einzelnen Bücher sprechen für sich, man muss also



nicht die ganze Reihe lesen um die Geschichte zu verstehen.

Ich wünsche allen viel Freude am Lesen und würde mich freuen, Sie in der Bibliothek Lana zu sehen.

Lena Ladurner

## Reisen & Haustiere

### Medienausstellungen im April in der Bibliothek Lana

Der Sommer rückt näher und es wird Zeit die **Urlaubsplanung** anzugehen. Aber wohin soll es diesmal gehen? Nach Lissabon? Sydney? Peking? Wie wär's mit New York? „Die Stadt, die niemals schläft“, „Big Apple“, „The Melting Pot“ – die größte Metropole der Vereinigten Staaten hat viele verschiedene Namen und genauso viele verschiedene Gesichter. Wissenswerthes und Unterhaltsames über die Weltstadt New York finden Sie im **April** im Eingangsbereich der öffentlichen Bibliothek im kultur.lana.

Hundemensch? Oder doch eher Katzenmensch? Angeblich sagt die Wahl des **Haustieres** viel über den Charakter des Besitzers aus. Ob dies wirklich stimmt, darüber kann munter diskutiert werden. Sicher hingegen ist, dass die Vierbeiner für viele zur Familie gehören und einen besonderen Platz in unseren Herzen einnehmen. Deshalb widmet die öffentliche Bibliothek im kultur.lana den beliebten Haustieren eine große Ausstellung, welche ab Mitte **April** im Eingangsbereich zu finden sein wird.



## Einladung für Erwachsene und Senioren Mundart & Gesang: „Weil der Langes in Landl isch“



Unterhaltsamer Nachmittag mit der Mundartautorin  
Anna Lanthaler.  
Musikalische Begleitung Jodlerin Maria Sulzer

am Mittwoch, 10. April  
um 15 Uhr  
in der Bibliothek im kultur.lana  
Eintritt frei

## MitmachGeschichten

Kreativer Umgang mit (Bilder-) Büchern  
Für Grundschulkinder (1.-3.Klasse)

Freitag, 05.04.2019  
Beginn: 15.30 Uhr  
in der Bibliothek im kultur.lana  
Dauer ca. 60 Min. Eintritt frei

Anmeldung bis 04.04. unter 0473 564511

Ein großer Tag, an dem fast nichts passierte  
Eine Geschichte von Beatrice Alemagna



Regen, Wind und Mama, die arbeitet: Diese Ferien sind sowas von öde.  
Langeweile pur rund um das ganze Ferienhaus. Und dann schickt Mama einen  
auch noch vor die Tür, wo es regnet. Was soll man denn nun tun, wenn man am  
langweiligsten Ort der Welt ist? Inspiration gesucht?

## Auf Schritt und Tritt in „Afrika“

> Geologische Wanderung in Völlan



AKTION  
1.19

Auf Schritt  
und Tritt in „Afrika“  
Geologische Wanderung in Völlan

Wann:  
13.04.2019 - 14.00 - 16.30 Uhr

Wo:  
Treffpunkt: Völlan vor dem  
Bauernmuseum, Propst-Wieser-Weg, 1

Hinweis:  
festes Schuhwerk und passende  
Ausrüstung wird empfohlen

Mit freundlicher Unterstützung:  
MARKTGEMEINSCHAFT  
COMUNE DI LANA



Bildungsausschuss  
Lana bildet

kultur.lana



PFEFFERLECHNER  
Buschenschank & Hausbrauerei

NEU! ab April 2019  
das 1. alkoholfreie  
Craft Bier Italiens!

Fam. Laimer | T. +39 0473 562 521 | info@pfefferlechner.com | Mittwoch Ruhetag





# Entdeckt in Lana und Umgebung

## Technikdenkmal Falschauer-Brücke

### Eine der ersten Eisenbetonbrücken

Die heutige Falschauer-Brücke zählt zu den wichtigsten Technikdenkmälern der Gemeinde. Am 2.12. 19012 hatte der Lananer Gemeindevausschuss beschlossen „über die Falschauer eine Betonbrücke mit 8 m Fahrbreite, außerdem auf jeder Seite einen Gehsteig mit 2,20 m minimale Breite in möglichst kürzester Zeit zu erbauen, sodaß eine Geleisanlage für die Elektrische Bahn Lana-Burgstall angelegt werden kann“. Die Brücke wurde vom Meraner Architekten Anton Pardatscher projektiert, der neben mehreren Gründerzeitvillen in Meran/Obermais 1909/10 auch den repräsentativen Umbau des Deutsch-Ordens-Konventes durchführte. Der Lananer Baumeister Alois Carli errichtete 1913 die Fundamente der damals hochmodernen Eisenbetonbrücke, die Firma Ast&Co aus Innsbruck die Wölbung. Die „Kanzelen“ wurden erst später über den Brückenpfeilern angebaut. Die Betonbrücke erhielt somit eine für die damalige Zeit außerordentliche Gesamtbreite von 12,40 Meter. Sie ruht auf zwei starken Pfeilern und drei knapp 18 Meter langen Spannbögen. Im selben Jahr wurden am linken Falschauerufer in der Nähe der 1906 erbauten Trambahn Lana – Meran die Stationsbauten für die Trambahn nach Burgstall errichtet, nachdem man den Bauplatz mit 20.000 Kubikmetern Bachgeröll aus der Falschauer aufgeschüttet hatte.



Die 1913 errichtete Eisenbetonbrücke über die Falschauer.

### Bedrohung durch die Falschauer

Vor der Erbauung der neuen stabilen Eisenbetonbrücke hatte jahrhundertlang Holzbrücken die Falschauer überquert, welche immer wieder von den wilden Wassern des Ultner Talflusses weggeschwemmt wurden. 1772 murte z. B. Ein großes Hochwasser das heutige Oberlana über zwei Meter tief ein, wovon noch manche historische Hauseingänge am Gries, die weit unter dem Straßenniveau liegen, Zeugnis ablegen. 1779 wurden die Falschauerdämme, die bisher nur bis zur Maria-Hilf-Kirche (Johann Nepomuk) gereicht hatten, gegen Osten verlängert, um das Oberdorf besser vor der Falschauer zu schützen.

### „Brückenbrief“ von 1557

Das Holz für die Falschauerbrücke mussten übrigens die Bewohner der sogenannten „Gegend“, sowie die Martschein- und Guggenberger stellen. In einem Kundschaftsbrief, den „Hans Praun zu Lana, im Gericht Stein unter Lebenberg, der Zeit Richter allda“ 1557 aufnimmt, berichtet „Peter Eggmann in der gögendt in ausserwerch gerichts Ulten sesshaft, er sey ungefer 70 Jar alt und haus nunmalen in die 32 Jar allda selben beim Eggmann, derhalb sey ihm guet innegedenk“, dass neben anderen, auch die Gegner einen „Ensen“ (Langholz) zur Neuerrichtung der Falschauerbrücke zu stellen hätten.

Text und Foto: Christoph Gufler

# Schüler präsentieren „Buch des Monats“

## „Das Wunder der Wilden Insel“

Am Montag, 04. Februar, präsentierte die **Klasse 1C der Mittelschule** der **Klasse 5B der GS Lanegg** das Buch „Das Wunder der wilden Insel“ von Peter Brown. Im Kunstunterricht zeichnen und bastelten die Schüler/innen die Figuren (Roboter und Tiere). Im Deutschunterricht schrieben die Schüler fünf Szenen und zusammenfassende Texte. Die Szenen wurden gefilmt; so wurde den Grundschulern das Buch teils in erzählender Form, teils als Figurenkinofilm präsentiert.

Peter Brown erzählt in „**Das Wunder der wilden Insel**“ eine einfühlsame Geschichte, in der es um das Zurechtfinden in einer neuen Umgebung, das Finden neuer Freunde, das Sich-Kümmern um einander und um das Abschied nehmen geht. Als das Robotertermädchen Roz ihre Augen öffnet, findet sie sich auf einer einsamen, wilden Insel wieder. Sie begreift bald,

## „Lars, mein Freund“

Am Montag, 25. Februar präsentierte die **Klasse 1D der Mittelschule Lana** der **Klasse 5A der Knabenschule** das Buch des Monats mit dem Titel „Lars, mein Freund“ von Iben Akerlie. Die SchülerInnen haben das Buch als Klassenlektüre gelesen und sich anschließend in Gruppen aufgeteilt und so die einzelnen Szenen aufbereitet. Die **Präsentationsformen**, die von den Gruppen frei gewählt werden konnten, waren sehr unterschiedlich: Interview, POP-UP, Film, Leseprobe, PPP, Schauspiel. In dem **Jugendbuch „Lars, mein Freund“** geht es um das Mädchen Amanda, das von der Klassenlehrerin auserwählt wird, um sich um den neuen Mitschüler Lars zu kümmern, der das Downsyndrom hat. Amanda findet das zu Beginn fürchterlich, weil sie Angst hat, bei ihren Mitschülern nicht mehr beliebt zu sein. Mit der Zeit werden die beiden aber gute Freunde und haben viel Spaß. Doch in der Klasse kommt es zu einer gro-

ß, dass sie sich ihrer Umgebung anpassen muss, wenn sie überleben will.

### 1. Szene

Eule: Der Dämmerungs – Waffenstillstand hat begonnen, ich hoffe jeder hält sich daran, dass niemand jemand anderen jagt, verletzt oder tötet!

Waschbär: Das hoffe ich auch.

Eule: Letzte Nacht habe ich beobachtet, wie hier auf der großen Wiese ein geheimnisvolles Wesen war, das mit Gras bedeckt war. Es könnte das Monster gewesen sein!

Pfeil, das Wiesel: Was hat es gemacht?

Eule: Es hat gesprochen. Es hat immer dieselben Worte gesagt. Doch jedes Mal klang es ein bisschen anders. Zuerst nach einer Grille, dann wie ein Waschbär und schließlich wie eine Eule.

Waschbär: Und was hat es gesagt?

Eule: Ich mag mich ja irren, aber ich glaube, es hat gesagt: Ich bin Roz.

ßen Katastrophe und Amanda muss sich entscheiden, auf welcher Seite sie steht. Aus Angst stellt sie sich gegen Lars. Doch kann sie das je wiedergutmachen? In dem Buch werden auch viele aktuelle Themen wie Mobbing, Freundschaft, Liebe und Gefahren im Internet angesprochen.

### Szene 4

Sari: Das nervt so! Diese Tussen Anna und Christina sind schon wieder am Handy!

Amanda: Tja, man kann aber nichts machen!

Lars: Seht mal, was ich kann! (hüpft



Spitzel, der Fuchs: Wo genau war das Wesen? Hilfe, Hilfe, das Monster kommt! Was sagt das Monster da?

Roz: Ich bin Roz

Fuchs: Was macht der da?

Eule: Es ist das Monster

Roz: Ich bin kein Monster. Ich bin ein Roboter

Hase: Oh, schnell weg von dem Monster!

Pfeil, das Wiesel: Lass uns in Ruhe, Monster! Geh zu dem schaurigen Ort zurück, wo du herkommst!

Roz: Ich komme von hier. Ich habe mein ganzes Leben hier verbracht.

herum und macht Grimassen)

Anna: Achtung, nein Lars!

Anna und Christina: Hihhi hihi (machen Fotos), das posten wir! Lars ist zum Brüllen! Wir bekommen 1000 Likes!

Lars: Juhuuuuuu!

Sari: Oh nein! Lars macht sich total lächerlich und Anna und Christina machen auch noch Fotos!

**Amanda:** Es geht uns nichts an, was Anna und Christina machen, aber ich muss Lars helfen! (rennt zu Lars) Nein, Lars, geh weg!

Klasse 1D



## Landesmeisterschaft der Mittelschulen



Unsere Schüler und Schülerinnen haben erfolgreich an den Landesmeisterschaften Volleyball der Mittelschulen in Bozen teilgenommen: die **Knaben A** (2. und 3. Klasse) erzielten nach einem sehr spannendem Finalspiel gegen Bozen IV Rovigo Str. den tollen 2. Platz mit Paul Wachter, Manuel Mair, Nick Almberger,

Manuel Pavia, Elias Piazzini und David Bachmann.

Die **Buben B** sind Landesmeister der 1. Klassen. Die Mädchen B der Mittelschule Lana dürfen sich über den Tagessieg ihrer Kategorie -auch gegen das eigene Bubenteam- freuen. Aufgrund der zahlreichen Meldungen an Mädchenmannschaften konnten sie

leider nur gegen einzelne Mädchen-teams anderer Schulen antreten.

Buben B: Carl Jakob Dellantonio, Simon Bachmann, Johannes v. Musil, Fabian Monauni, Elias Müller und Niklas Lochmann.

**Mädchen B:** Mara Tischler, Anna Höfler, Miriam Andreatta, Julia Maurer und Anna Sicher.



Schüler der Mittelschule Lana verfassen Texte in italienischer Sprache:

### Cane salva il suo Padrone

Adriana e il suo cane Fluffy erano a casa. Adriana era in cucina e stava cucinando. Fluffy era in soggiorno nel suo lettino. Adriana aveva finito di mangiare e aveva chiamato Fluffy in cucina, per dargli da mangiare. Mentre stavano mangiando, Adriana è caduta per terra facendo dei rumori strani. Stava per morire! Quando Fluffy ha visto che lei non riusciva a respirare molto bene, è corso fuori per cercare aiuto. Abbaia e abbaia ma non c'era nessuno che lo sentiva, però lui non ha smesso di

abbaiare. Dopo cinque minuti è passata una donna che ha visto Fluffy, lui è corso verso la donna e gli ha morso i pantaloni e l'ha tirata verso la casa. Quando sono entrati in casa, la donna ha visto Adriana e ha subito chiamato l'ambulanza. Dopo un minuto sono già arrivati gli infermieri, perché Adriana vive vicino all'ospedale. Per fortuna tutto è finito bene e il cagnolino per il suo coraggio alla fine è stato premiato e ha ricevuto una medaglia. (Ana e Daria)



### Grave incidente sulla Mebo

Dopo i festeggiamenti per la medaglia d'oro ai giochi Olimpici un uomo ubriaco alla guida di un'auto si è scontrato con un camion da dieci tonnellate. Grande lavoro per i pompieri: per spegnere il fuoco, ci sono volute tre

ore. Il conducente dell'auto è morto e un'intera famiglia è finita all'ospedale. Il camionista ha subito perso i sensi. Il cane che viaggiava con il camionista, è riuscito a tirare fuori il camionista e a portarlo in un posto più sicuro.

"Io mi posso sempre fidare di Rex", ha detto il camionista all'ospedale. Si è rotto una gamba e ha avuto un avvelenamento per il gas.  
(Stefan Radovanovic)



## Alieni sul Titanic

Era il 10 aprile 1912 Claire e Jane salirono sulla nuova nave, il Titanic. Jane era molto ricca e lei era riuscita a procurarsi due biglietti per se stessa e la sua amica. Claire era una detective molto famosa e ricca e aveva voglia di staccare un po' dal lavoro. Appena salite sulla nave, Claire e Jane videro un ragazzo dall'aria sospetta che fissava continuamente un pacco che veniva trasportato all'interno del Titanic. Verso le otto di sera avendo finito di mangiare, ballare, cantare e bere, Claire e Jane decisero di seguire il ragazzo sospetto che avevano visto mentre si imbarcavano. Appena il ragazzo entrò nella camera III, Claire vide che la porta non era ben chiusa e quindi decise di vedere cosa tramava il giovane ragazzo. Appena Claire vide che il ragazzo si stava togliendo una veste umana e che sotto era verde come un alieno, disse a Jane di andare dal capitano e dirgli che c'era un probabile alieno sul Titanic. Jane disse tutto al capitano ma il capitano rise e non gli credette. Jane tornò da Claire delusa e spaventata e le raccontò che il capitano non le aveva creduto. Claire allora disse che avrebbero scoperto da sole cosa stava tramando questo alieno. La mattina dopo Jane presentò il piano per catturare l'alieno a Claire e poi decisero di andare a fare colazione spiando l'extraterrestre. A un tratto un uomo misterioso si avvicinò all'alieno con in mano una valigetta che tratta-

va con molta cura. A quel punto i due si diressero sul ponte della nave aprendo la valigetta. Jane aveva capito che era una bomba, per far saltare in aria il Titanic quindi avvertì Claire e le disse che dovevano scoprire quando i due volevano agire. Claire riuscì a sedurre il cameriere e scoprì in che stanza alloggiava l'uomo misterioso. A quel punto Claire andò a controllare se l'uomo nascondeva qualche cosa di strano nella sua stanza. Scoprirono che il quest'ultimo era anche un alieno come l'altro ragazzo e trovarono un quaderno con degli enigmi. Jane trovò un orario che poteva essere quello del possibile attentato. Quando Claire si accorse che c'era scritto qualcosa sul 14 aprile, lei e la sua amica Jane capirono che era semplicemente scritto tutto al contrario, quindi riuscirono a capire che volevano far saltare in aria il Titanic alle 23:30. Anche il capitano era un alieno che gli aveva traditi tutti, e quindi gliela volevano far pagare facendo saltare il Titanic in aria. Quindi Claire decise di ucciderli prima che fosse troppo tardi. Jane capì però che c'era un problema "Dove avrebbero trovato una pistola?" Claire tirò fuori dalla valigia la pistola e ricordò a Jane che lei era una detective. Quella sera Claire mirò ai cuori degli alieni, peccato che il capitano si spaventò per via dello sparo e quindi sterzò nella direzione di un iceberg provocando così un grande squarcio sulla fiancata

del Titanic. Dopo ore di panico Jane e Claire riuscirono a salire su una barca di salvataggio. In quei brevi giorni sul Titanic Jane e Claire riuscirono a fare amicizia con una coppia che si doveva tenere nascosta, per via dei genitori e del marito crudele che lei oramai non amava più. Mentre navigavano su una misera barchetta, videro Rose e Jack i giovani innamorati che avevano conosciuto e riuscirono a far salire i due nella loro barca di salvataggio. Dopo due giorni che remavano assetati e affamati, riuscirono ad arrivare sani e salvi in America a Boston. Dopo cinque mesi Rose e Jack si sposarono invitando Claire e Jane al loro matrimonio. Le due ragazze furono molto contente di rivedere i due innamorati. Inoltre Claire e Jane riuscirono a realizzare i loro sogni e diventare un avvocato affermato e uno sceriffo rispettato. Negli anni a venire Claire e Jane continuarono a frequentarsi e a vivere sempre più avventure. Ma questa è un'altra storia.

Sara Oberosler e Roberta Gega



## Cane salva il suo padrone

È successo a Lana in provincia di Bolzano. Il cane ha svegliato il padrone verso le 22 e mezzo di sera. Il padrone pensando che il suo cane volesse fare una passeggiata notturna (cosa che succedeva spesso) l'ha accontentato. Ma quando sono ritornati hanno trovato la casa in fiamme. La causa probabile era stata una perdita di gas. Dopo l'arrivo, i vigili

del fuoco hanno spento l'incendio ma della casa non è rimasto nulla. A quanto pare, il cane aveva fiutato la perdita e per questo aveva svegliato il suo padrone. Intervista al padrone del cane: "Mi aveva svegliato Fido, il mio cane" racconta l'uomo "Pensavo che volesse fare una passeggiata, quindi ho preso la giacca e l'ho portato fuori" conti-

nua l'uomo "Il mio cane mi ha salvato la vita" Purtroppo della casa dell'uomo non è rimasto niente a parte la cenere. Nell'incendio sono rimasti coinvolti i genitori dell'uomo venuti in visita il giorno stesso e rimasti per la notte. Sarebbero dovuti partire il giorno dopo per tornare a Milano dove abitavano.

Dominik Cova

## Der Naturschützer Der Naturschützer

Leo Unterholzner zählt zu den Vätern des Naturschutzes in Südtirol. Der Völlaner hat am Aufbau der Südtiroler Naturparke mitgewirkt, den Dachverband für Natur- und Umweltschutz mitbegründet und die Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde ins Leben gerufen. Viele Jahre leitete er als Direktor das Südtiroler Naturmuseum, das er maßgeblich gestaltet hat. Ein Jahr lang war er auch für den Ötzi zuständig.

### Kindheit in Völlan

Leo Unterholzner ist Jahrgang 1951. Aufgewachsen ist der Älteste von neun Kindern am Bernharter-Hof in Völlan. „Der Hof war damals noch autark. Es wurde Roggen und Schwarzplent angebaut. Das Korn haben wir zum Mahlen zur Obertalmühle gebracht. Das Brotbacken war jedesmal ein aufregendes Ereignis“, erinnert er sich. Auf der Wiese gab es Streuobstbau. Das Wasser musste von einer Quelle heraufgetragen werden. Als die Bubenkammer zu klein wurde, übersiedelten die beiden Ältesten Leo und Walter ins Obergeschoss, das damals noch bis unters Dach offen war. „Da kam es schon mal vor, dass unser Bett am Morgen mit Schnee überzuckert war“, schmunzelt Leo. Als er die Mittelschule in Lana besucht, wohnt er zeitweise bei seinem Patenonkel in Niederlana. Eine Busverbindung nach Völlan gab es damals noch nicht. Auch die heutige Zufahrt wird erst später gebaut. In der Werkstätte seines Onkels erlernt er so



In der Dauerausstellung des Naturmuseums Südtirol werden die Entstehung, Weiterentwicklung und Nutzung der Südtiroler Naturlandschaften gezeigt. Das Korallenaquarium zeigt anschaulich den Lebensraum, in dem die Dolomiten entstanden sind.

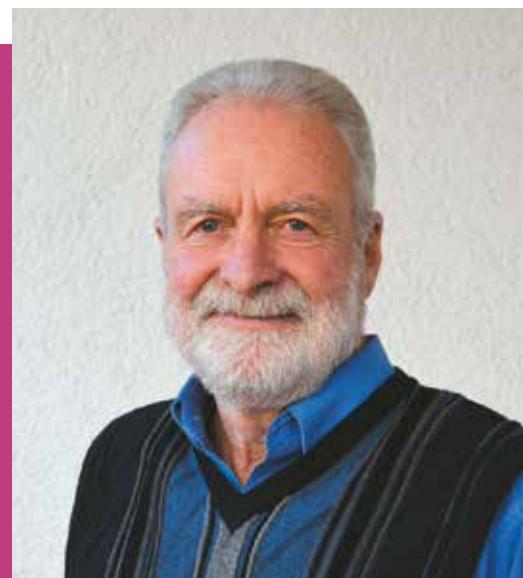
nebenbei das Tischlerhandwerk. Dann besucht er die Lehrerbildungsanstalt in Meran. Schon damals interessiert er sich sehr für naturkundliche Belange.

### Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde

1969 lasen Erich Gasser und Leo Unterholzner als Studenten an der Lehrerbildungsanstalt in den „Dolomiten“ einen Leserbrief von Oskar Niederfriniger über das bedrohte Vogelparadies im Falschauerdelta. Sie nahmen Kontakt mit dem Lehrer Niederfriniger auf: es war die Geburtsstunde einer bis heute anhaltenden Freundschaft mit gemeinsamen Interessen und Anliegen für den Vogelschutz. Damit begann vor 50 Jahren sein bis heute anhaltendes Engagement für den Vogelschutz. Wenn er nach dem Unterricht mit der „50er Vespa“ nach Hause fuhr, legte er fast jedes Mal einen Zwischenstopp im Falschauerbiotop ein. 1974 wurde dann die Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde offiziell gegründet. Sie war die erste und einzige Tierschutzorganisation in Südtirol. Natürlich gehörte Leo Unterholzner einige Jahre später auch zu den Gründervätern des Dachverbandes für Natur- und Umweltschutz, dessen Vorsitzender er von 1989 bis 1992 war. Damals hatte er sein Studium in Innsbruck mit dem Doktorat in Biologie und Zoologie bereits abgeschlossen. Das Geld dazu verdiente er sich durch befristete Unterrichtstätigkeit an Mittelschulen oder andere Sommerjobs. Auch ein österreichisches Stipendium half. Nach der Promotion unterrichtete er ein Jahr an der Mittelschule in Lana.

### Acht Naturparke für Südtirol

Leo Unterholzner verfügt nicht nur über ein großes Fachwissen. Er kann dieses auch anschaulich vermitteln. Man merkt bei jedem Satz, dass er mit seiner ganzen Persönlichkeit hinter dem steht, was er sagt. So ist es verständlich, dass Frau Direktor Jackl den beliebten Lehrer nur



## das Portrait

ungern ziehen ließ. „Ich habe gerne unterrichtet. Aber das Angebot, im Amt für Naturparke mitarbeiten zu können, war einfach zu verlockend“, erinnert sich Leo Unterholzner. In Südtirol gab es lange Zeit nur den 1935 geschaffenen Nationalpark Stilfserjoch. Im Europäischen Naturschutzjahr 1970 trat das Landschaftsschutzgesetz in Kraft, Voraussetzung für die Ausweisung von Naturparks und anderen Schutzgebieten. „In den Aufbruchs- und Boomjahren hatten die damaligen Politiker erkannt, dass unsere Natur- und Kulturlandschaft einen unschätzbaren Wert darstellt. Und sie waren entschlossen, etwas zu ihrem Schutz zu unternehmen“, sagt Leo Unterholzner anerkennend. 1980 tritt er seine neue Stelle beim Amt für Naturparke an. 13 Jahre lang arbeitet er mit Begeisterung am Aufbau und bei der Verwaltung der Naturparke und Biotope, eine eigene Schutzkategorie, mit. Etwa zwei Jahre ist er auch Vorsitzender der 2. Landschaftsschutzkommission, wo weitreichende Entscheidungen getroffen werden.

### Musikkapelle spielt nicht

Die Ausweisung der geplanten acht Naturparke, welche mit 126.000 Hektar immerhin ein Sechstel der Landesfläche einnehmen, ging nicht ohne Widerstand vor sich. Vor allem die Landwirtschaft fürchtete in ihrer Tätigkeit zu stark eingeschränkt zu werden. „So



Der Schlern ist ein ehemaliges Korallenriff, die Seiser Alm der ursprüngliche Meeresboden.

weigerte sich die Völser Böhmsche bei der Einweihung des Naturparks Schlern durch Landeshauptmann Silvius Magnago zu spielen. Später war das damalige Mitglied der Kapelle und Bürgermeister dann einer der engagiertesten Präsidenten des Naturparks. Es brauchte halt etwas Zeit, um zu erkennen, dass die Naturparke für alle Vorteile mit sich bringen“, erzählt Leo Unterholzner. Die Landesregierung unter Landeshauptmann Magnago ließ sich von solchen Vorkommnissen nicht von ihrer Linie abbringen. „Damals wurde Großartiges geleistet. Davon zehrt Südtirol noch heute. Nicht nur der Tourismus, auch die Landwirtschaft, wie z. B. das aktuelle Projekt Heumilch zeigt. Leider hatten spätere Verwalter oft weniger Mut“, bedauert Leo Unterholzner. Letztlich blieb es dann bei sieben Naturparks, der Naturpark Sarntaler Alpen wurde nie ausgewiesen. Wichtig sei es, damals wie heute, den Nutzen solcher Schutzbestimmungen auch allgemein verständlich zu vermitteln, meint Leo Unterholzner.

### Das Südtiroler Naturmuseum

Dem Direktor des Amtes für Naturparke Roland Dellagiacoma war die Vermittlung von Informationen zum Natur- und Umweltschutz immer ein großes Anliegen. In den 1980er Jahren wurde u. a. eine breite Kampagne für mehr Natur im Siedlungsraum gestartet. Die Ausbildung von Naturparkführern war ebenso ein Anliegen wie die Lehrerfortbildung, besonders wenn es um naturnahe Schulhöfe und Schulgärten ging. Die Einrichtung von

Informationszentren bzw. Naturparkhäusern für die Naturparke startete ebenfalls in dieser Zeit. So war Leo Unterholzner federführend am Bau des ersten Naturparkhauses Texelgruppe beteiligt, er wirkte bei der Realisierung von Tonbildschauen für die Südtiroler Naturparke mit und hielt zahlreiche Vorträge. Seine Fähigkeit, auch komplexe Inhalte verständlich zu vermitteln, kam ihm auch zugute, als er 1993 in die Arbeitsgruppe zur Planung des Naturmuseums für Südtirol berufen wurde. „Für mich waren Museen vorher verstaubte Abstellkammern für irgendwelche Sammlungen. Erst jetzt wurde mir klar, welche großartigen Chancen solche Einrichtungen bieten. Dort kann man sehr viele Menschen über die Natur informieren und begeistern“, berichtet Leo Unterholzner.

### Mehr als eine Küken Show

1993 wurde ihm die Leitung des damals erst im Entstehen begriffenen Naturmuseums Südtirol übertragen. Nach mehrjähriger intensiver Bau- und Einrichtungstätigkeit konnte endlich das neue Museum der Öffentlichkeit übergeben werden. Eröffnet wurde das Südtiroler Naturmuseum im Jahre 1997 mit einer Sonderausstellung zum Thema Höhlenbär, ein bis heute sehr aktuelles Thema. Die von Leo Unterholzner wesentlich mitgestaltete Dauerausstellung in Bozen dokumentiert die Entstehung, Weiterentwicklung und Nutzung der verschiedenen Landschaften Südtirols. Dem Museumsleiter war es dabei wichtig, den Besuchern erlebbar zu machen, wie diese entstanden sind. Ein 7.000 Liter fassendes Korallenaquarium zeigt z. B., wie sich Korallen bilden, aus denen u. a. der Schlern und Rosengarten bestehen. Er führt auch das erste Mal die Küken-Show ein, welche bis heute immer wieder viele Besucher ins Naturmuseum lockt. Dass er beim Aufbau des Museums gute Arbeit geleistet hat, zeigen die Besucherzahlen. In den letzten Jahren besuchten durchschnittlich etwa 80.000 Interessierte die Dauer- und Sonderausstellungen, darunter Hunderte von Schulklassen.

### Vom Ötzi in die Blätterbachschlucht

Als Direktor des Naturmuseums wird Leo Unterholzner für kurze Zeit auch mit der musealen Unterbringung der Gletschermumie „Ötzi“ beauftragt. Nach einem Jahr legt er diesen Auftrag zurück: „Man kann nicht sozusagen nebenbei ein Archäologiemuseum für eine Weltattraktion aufbauen. So entschied ich mich für das Naturmuseum“. Etwas später verlässt er den Landesdienst. Seit 2001 arbeitet er als Freiberufler zahlreiche innovative Projekte aus. Eines davon ist der „GEOPARC Bletterbach“, der sich zu einem Wallfahrtsort für geologisch Interessierte entwickelt hat. Auch die Besucherzentren „Lahnersäge“ in St. Gertraud, „Avimundus“ in Schlanders, „Mooseum“ in Moos und im Naturpark Adamello-Brenta werden von ihm realisiert bzw. mitgestaltet. Zahlreich sind die Naturlehrpfade, die er plant und realisiert, so u. a. der Almerlebnisweg Pfofsental und der „Dolomieu-Weg“ in Sterzing oder die Eisacktaler Wege für die Bezirksgemeinschaft Eisacktal. Mit vogelkundlichen Erhebungen in verschiedenen Natura 2000 Gebieten, zuletzt auch im Schutzgebiet Falschaueremündung, schließt sich der Kreis: im dortigen Biotop hat der Student Leo Unterholzner vor genau 50 Jahren seinen Weg zum anerkannten Forscher und verdienten Naturschützer angetreten.

Text: Christoph Gufler



Unterholzner hat an der Realisierung mehrerer Besucherzentren und zahlreicher Themenwege mitgewirkt. Der GeoParc Bletterbach (Themenweg und Besucherzentrum) war eines der ersten Projekte als Freiberufler.

## Fotogalerie Lana – Senioren erzählen...

## Bilder des Lebens



Die Gemeinde Lana hat der Stiftung Lorenzerhof ermöglicht, die **Frei-luftgalerie am Gries** mit besonderen Fotografien zu gestalten. Diese Initiative bot den Bewohnern des Seniorenwohnheimes unter anderem die Möglichkeit, sich mit Hilfen von Bildern auszudrücken. In dieser und den nächsten Ausgaben werden sich die 18 Senioren, welche bei diesem besonderen Shooting teilgenommen haben, mit ihrem eigenen Bild vorstellen.

### Wolle wickeln, Kleidung stricken

#### Hiltraud Gruber führt ihren Beruf als Hobby weiter

Hiltraud Gruber aus Lana feiert heute ihren 85. Geburtstag. Sie lebt seit zwei Jahren in der Stiftung Lorenzerhof und ist eine sehr beschäftigte Dame. Sie strickt leidenschaftlich gerne. Das Stricken begleitet sie schon ein Leben lang, denn sie hat in jungen Jahren ihr Hobby zum Beruf gemacht. Selbst für ihre Kinder hat sie die Kleidungsstücke lange selbst

gestrickt. Frau Gruber ist eine sehr großzügige Frau, sie verschenkt viele ihrer Strickarbeiten an die Enkelkinder der Mitbewohner im Haus. Auch an anderen Aktivitäten nimmt Frau Gruber gerne teil. Sie hat ein großes handwerkliches Geschick beim Malen oder beim Verzieren von Tüchern mit Bordüren und Ähnlichem. Hiltraud Gruber erinnert sich gerne an das Shooting für die Fotogalerie letztes Jahr. „Der Fotograf hatte einen guten Blick. Es war eigentlich eine ganz alltägliche Situation, denn ich saß einfach da und strickte, während er Foto machte.“ Frau Gruber würde gerne nochmals bei einem solchen oder einem ähnlichen Projekt mitwirken.

Hiltraud Gruber

### Ich packe meinen Koffer und nehme mit...

#### Herta Mair, eine Frau auf Reisen

Herta Mair, eine Frau die das Reisen schon in den jungen Jahren liebte, lebt heute in der Stiftung Lorenzerhof. Ob in den Norden nach Holland

oder in den Süden in die Türkei, sie konnte jedem Ort etwas Besonderes entnehmen. Frau Mair ist in Lana geboren und wuchs dort bei ihren Großeltern auf. Ihr fehlte es an nichts. Ihre Großeltern waren für sie wie Eltern und sie konnten ihr die Wünsche buchstäblich aus dem Gesicht lesen. Ihre Ausbildung durfte sie bei den englischen Damen absolvieren und anschließend die Handelsoberschule in Bozen besuchen. „Eine bessere Ausbildung gab es damals nicht“, erklärt uns Frau Mair. Bereits im jungen Alter von 19 Jahren hat sie geheiratet und später zwei Söhne zur Welt gebracht. Heute zählt sie vier Enkel und vier Urenkel zu ihren Liebsten.

Wenn Frau Mair sich an das Shooting erinnert, muss sie schmunzeln. „Der Fotograf hatte schon eine Woche vorher Fotos im Haus gemacht, aber ich war immer im Garten und hatte keine Zeit. Dann sah er mich auf dem Balkon und spendierte mir einen Drink für das Foto. Natürlich hatte ich extra meine Sonnenbrille für das Foto aufgesetzt.“ Während des Fotografierens ging es ganz locker zu und Frau Mair und der Fotograf hatten viel gelacht. Das Foto wirkt wie ein Urlaubsfoto und wer weiß, vielleicht hat Frau Mair gerade in diesem Moment an die schönen Stunden ihrer vielzähligen Reisen durch Europa gedacht.

Herta Mair



Hiltraud Gruber



Herta Mair

### Richtigstellung zur Rubrik in der letzten Ausgabe:

Frau Martha Weiss wuchs mit 6 Geschwistern und 2 Stiefgeschwistern in Mitterlana auf. Sie hat zwei Kinder. Frau Weiss führte gemeinsam mit ihrem Ehemann ein Geschäft für landwirtschaftliche Artikel und eine Tankstelle in Lana.

## Fasching mal anders

## „Der Wilde Westen fängt in Lana an...“



Lustig ging es am Faschingsdonnerstag in der Stiftung Lorenzerhof zu. Nichts stand mehr am selben Ort. Die sonst stetige Ordnung wurde gänzlich durcheinandergebracht. Fasching zog auch hier ein.

Zum heurigen Thema „Wilder Westen“ hatten sich Mitarbeiterinnen viele Gedanken gemacht und das gesamte Seniorenwohnheim mit Plakaten, Cowboys, Indianerfedern, Miniaturzelten usw. dekoriert. Auch die Heimbewohner, die Angehörigen, Mitarbeiter und Freiwilligen kleideten sich passend zu diesem Thema. Spaß stand an diesem besonderen Tag an oberster Stelle. „Alt sein und gut leben“, das Jahresthema der Stiftung Lorenzerhof, wurde auch zu diesem Anlass nicht außer Acht gelassen.

Sobald man das Seniorenwohnheim betrat, kam einem schon ein süßlicher Duft von den vielen Faschingskräpfen und vom Kaffee entgegen. Gleich rechts neben dem Eingang stand Paolo Ciprian, Angehöriger einer Heimbewohnerin, mit seinen Musikerfreunden. Sie spielten italienische und deutsche Stimmungslieder und unterhielten die Anwesenden.



Fast alle Teilnehmer waren verkleidet. Ganz am hinteren Ende der Menschenmenge, neben dem Treppenhause, saß ein lustiges Duo. Ein Heimbewohner und ein Zivildienstler des Seniorenwohnheimes beobachteten das ganze lustige Treiben gemütlich aus der Ferne und amüsierten sich dabei köstlich. „Awia a Hetz muass sein“, sagte der Heimbewohner lachend

und aß seinen Faschingskräpfen genüsslich weiter. Am anderen Ende des Eingangsbereiches schwangen Mitarbeiterinnen und Heimbewohner das Tanzbein und einige sangen und klatschten im Takt. Bis zur Dämmerung war kein Ende in Sicht. Gegen 17 Uhr gab es noch einen Glückstopf. Tolle Geschenkskörbe wurden verlost. Im Anschluss verließen die ersten Teilnehmer müde die Feier. Das Faschingschaos wurde noch von den Mitarbeitern und freiwilligen Helfern beseitigt, damit am nächsten Tag der Alltag wieder seinen gewohnten Lauf nehmen konnte.

Sara Marmsoler

Beauftragte für Öffentlichkeits- und Freiwilligenarbeit der Stiftung Lorenzerhof ÖBPB



### Jahrgangsfeier - Jahrgang 1959

**Samstag, 25. Mai (nachmittags).**  
**Schriftliche Einladung mit genaueren Details folgt später.**

## 10-Jahre Weltladen Lana

### Jubiläumsfeier am 13. April

Es sind nunmehr 10 Jahre vergangen seit sich ein paar Interessierte mit dem Wunsch zusammenfanden, einen Weltladen in Lana zu eröffnen. Die Möglichkeit fand sich in Kooperation mit dem Weltladen Meran. Der damalige und auch heutige Präsident Markus Dapunt unterstützte die Lananer Gruppe sofort. Schon nach kurzer Zeit war man sich einig und eröffnete am 3. April 2009 den Weltladen Lana am Gries in Oberlana.

Gleich neben der Apotheke am Gries werden seit 2009 **fair gehandelte Produkte** angeboten: Lebensmittel, Handwerksprodukte, Textilien, Kosmetik und Dekorationsartikel aus dem fairen Handel. Geführt wird der Weltladen Lana von einer **Sozialgenossenschaft** ohne Gewinnabsichten (Onlus). Loredana Giraladin war die ersten 6 Jahre Geschäftsführerin des Ladens. Seit vier Jahren leitet Heidi Nussbauer die Geschicke dieses besonderen Geschäfts.

Heute ist der Faire Handel eine der größten sozialen Bewegungen der Welt, die benachteiligten Produzenten nicht nur in Afrika, Asien und Lateinamerika eine Chance gibt, sich aus Armut und Abhängigkeit zu befreien.



Der Weltladen Lana heute

Durch den Fairen Handel wird den Produzenten ein **fairer Preis** bezahlt, der ihnen ein Leben in Würde ermöglicht. Die langfristige Zusammenarbeit sorgt zudem für Planungssicherheit. Unverzichtbar ist dabei die Hilfe der zahlreichen **Freiwilligen**, die regelmäßig im Weltladen arbeiten oder in anderer Form den fairen Handel aktiv unterstützen. Mit **8 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen** wurde der Weltladen gestartet, manche sind heute noch dabei. Sie bilden die Stützen des Weltladens und garantieren einen Handel ohne Ausbeutung der Produzentinnen und Produzenten und ohne Kinderarbeit. Ein Weltladen ist mehr als ein Verkaufsgeschäft. Es ist

ein **Ort der Begegnung** und des Dialogs. Weltläden und deren ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter möchten zeigen, wie eine menschliche Wirtschaftsweise aussehen kann, bei der der Mensch Teil einer fairen Wertschöpfungskette ist. Neben der Beratung über den gerechten Handel werden auch Informationsveranstaltungen und Sensibilisierungsaktionen an Schulen organisiert. Die **Weltläden Lana und Meran** sind auch Teil des Netzwerkes der Südtiroler Weltläden. Dem Netzwerk gehören 12 Organisationen an, die 15 Verkaufsstellen führen. Sie haben sich zusammengeschlossen, um den Fairen Handel in Südtirol zu fördern.

**Jubiläumsfeier  
10 Jahre Weltladen Lana  
Samstag, 13. April von 10 bis 12 Uhr  
Am Gries neben der Apotheke**

Das zehnjährige Jubiläum des Weltladens Lana wird am Samstag, 13. April von 10 bis 12 Uhr gefeiert. Es werden Häppchen und Produkte vom Weltladen unter musikalischer Begleitung zur Verköstigung angeboten. Auch Überraschungen warten auf die Besucherinnen und Besucher.

Im Laufe des Jahres sind noch weitere Aktionen geplant, über die noch rechtzeitig informiert wird.

Gerlinde Haller



Die Eröffnungsfeier des Weltladens Lana am 3. April 2009

## Frühlingserwachen im Rafflerhof



Nach der Wintersaison auf der Hubelhütte freuen wir uns, am Mittwoch 17. April den Rafflerhof wieder aus dem Winterschlaf zu erwecken.

Wir, das Rafflerhof-Team werden Sie bis in den November hinein mit unserer traditionellen Südtiroler Küche

verwöhnen. Hausgemachtes wie Knödel, Schlutzer, Gnocchi, Brot, Eis, Kuchen, Krapfen, Säfte und vieles mehr gehören zu unserem Image.

Zu Ostern verwöhnen wir Sie unter anderem mit frischem Spargel und Wildkräutergerichten sowie traditio-

nellem Lamnbraten. Gerne nehmen wir Ihre Reservation unter der Telefonnummer 0473/550796 entgegen.

Sonja und Sigi freuen sich, Sie wieder im Rafflerhof begrüßen zu dürfen. Montag und Dienstag ist Ruhetag!



### ANGEBOT BITE AWAY

Elektronischer Stichheiler

Angebot gültig bis zum 30.04.2019, solange der Vorrat reicht.



24,90  
36,95 EURO

Tribusplatz 2, Tel. 0473 565 111, [www.peer.it](http://www.peer.it)

**peer**  
APOTHEKE FARMACIA 1787

SERVICE 18. - 26.04.2019

### VENEN- FUNKTIONSTEST

Dauer ca. 10 Minuten.  
Anmeldung unter <http://callana.peer.it>  
oder Tel. 0473 565 111

7  
EURO

SERVICE 8. - 12.04.2019

### VITAMIN D MESSUNG

Ohne Anmeldung.

25  
EURO  
29,00 EURO

## JD unter neuer Führung

Mein Name ist Lea Elena Mair, ich bin 39 Jahr alt und darf seit Mitte Jänner 2019 das Team im Jugenddienst Lana-Tisens als Leiterin verstärken.

Gebürtig aus dem Sarntal, hatte ich nach der Matura meinen Lebensmittelpunkt über 10 Jahre in Innsbruck. Dort habe ich italienisches Recht studiert, eine Ausbildung als Mediatorin gemacht und gearbeitet. 2012 habe ich mir eine Auszeit gegönnt und bin gereist, um anschließend nochmals „die Schulbank zu drücken“. Nach fast zwei Jahren in Melbourne bin ich mit einem Master in International Community Development und unvergesslichen Erfahrungen, Erlebnissen und Eindrücken nach Südtirol zurückgekommen. In den letzten drei Jahren hatte ich die Gelegenheit als Koordinatorin von Operation Daywork

Erfahrungen in der Leitung eines Vereines und in der Jugendarbeit zu sammeln. Diese Erfahrungen waren für mich eine enorme Bereicherung, sowohl aus professioneller als auch aus persönlicher Sicht und haben mich darin bestärkt in der Jugendarbeit zu bleiben.

Im Jugenddienst Lana-Tisens freue



ich mich auf eine abwechslungsreiche Arbeit, auf spannende Begegnungen mit Jugendlichen, auf innovative Projekte, auf bereichernde Netzwerktreffen und einen regen und konstruktiven Austausch mit den Gemeinden, Pfarreien und Netzwerkpartnern im Sinne der Jugend.



DER **GUTSCHEIN**  
FÜR EIN **THEATER-**  
**ERLEBNIS** 2019

+39 335 77 48 631



DEIN  
THEATER  
**EMOTIONEN**  
**SCHENKEN**

FREI  
LICHT  
SPIELE  
LANA

# Bildungs- und Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Lana April, Mai, Juni, 2019

## April

|       |         |             |                             |             |                                                                           |                                                         |             |
|-------|---------|-------------|-----------------------------|-------------|---------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------|-------------|
| Mo    | 01.     | VHS/<br>ÖB  | Lesesaal                    | 09:30–10:30 | Wohlbefinden durch Bewegung                                               | Dr. Monika<br>Niederstätter                             | 0471/061444 |
| Mo    | 01.     | TV          | Ländparkplatz               | 14:00       | Blütenfesttage – Im Reich aus Wachs und Honig                             | mit Anmeldung                                           | 0473/561770 |
| Mo    | 01.     | VHS         | Seminarraum                 | 19:00–22:00 | Grundkurs Laptop, 5 Treffen                                               | Dr. Michael Wild                                        | 0471/061444 |
| Di    | 02.     | VBL         | Raiffeisenhaus              |             | Verwicklungs-Komödie "Ein Bett voller Gäste"                              | Andrea Haller                                           | 334/9707927 |
| Di    | 02.     | TV          | Parkplatz<br>St. Hippolyt   | 14:00       | Etschtaler Frühling mit allen Sinnen                                      | Hildegard Kreiter                                       | 0473/561770 |
| Di    | 02.     | ÖB          | Bibliothek                  | 20:00       | Weltenbummler: Canada, un territorio immenso tra<br>natura e grandi città | Gianni Velicogna                                        |             |
| Mi    | 03.     | TV          | Dorfplatz<br>Tscherms       | 06:00       | Vogelekursion am frühen Morgen                                            |                                                         | 0473/561770 |
| Mi    | 03.     | STR         | Seniorentreff               | 14:30       | "Fitness für die grauen Zellen"                                           |                                                         |             |
| Mi    | 03.     | VHS         | Meraner Mühle               | 18:30–22:30 | Leckeres aus Hefeteig: ein Teig – viele Möglichkeiten                     | Mike Kofler                                             | 0471/061444 |
| Mi    | 03.     | Jux         | Jux                         | 19:00       | Infoabend: Schulabbruch – Katastrophe oder Chance?                        | Sandra Mercuri<br>Psychologin                           |             |
| Do    | 04.     | TV          | Parkplatz Gaul              | 14:00       | Blütenfesttage – Blütenduft liegt in der Luft, Wande-<br>rung             | mit Anmeldung                                           | 0473/561770 |
| Do    | 04.     | FSD-<br>FWV | Hl. Kreuz- Kirche           |             | Wandern und Kultur, Heimatort entdecken                                   | Christoph Gufler                                        | 0473/553080 |
| Fr    | 05.     | VHS         | Tisens Rathaus              | 14:00–18:30 | Waldbaden – Entspannen mit allen Sinnen                                   | Mag. Martin Kiem                                        | 0471/061444 |
| Fr    | 05.     | ÖB          | Bibliothek                  | 16:00       | Mitmachgeschichten                                                        |                                                         |             |
| Fr    | 05.     | ÖB          | Lorenzerhof                 | 16:00       | Erzählcafé (Haus Elisabeth, 5. WB, 1. Stock)                              | Edith Lochmann<br>Anni Framba Huber                     |             |
| Fr    | 05.     | VBL         | Raiffeisenhaus              |             | Verwicklungs-Komödie "Ein Bett voller Gäste"                              | Andrea Haller                                           | 389/1193400 |
| Sa-Mi | 06.–10. | VHS         |                             |             | Kultur und Wein: Istrien                                                  | Dr. Meinrad Pizzinini                                   | 0471/061444 |
| Sa    | 06.     | TV          | Exklusiv                    | 08:00–18:00 | Flohmarkt                                                                 |                                                         |             |
| Sa    | 06.     | TV          | Am Gries                    | 08:30–17:00 | Blütenfesttage – Bäuerliche Genussmeile                                   |                                                         |             |
| Sa    | 06.     | Jux         | Jux                         | 10:00–13:00 | Elternbrunch                                                              |                                                         |             |
| So    | 07.     | AVS         | Teiss                       | 05:00       | Firnskitour (Ziel wird kurzfristig bekanntgegeben)                        | Christoph Plunger<br>Jürgen Schwienbacher               | 331/6796512 |
| So    | 07.     | AVS         | Vereinslokal                | 08:00       | Frühlingswanderung am Nonsberg – Natur, Kultur und<br>Seelenheil          | Paul Obertimpfler                                       | 335/1245498 |
| So    | 07.     | HSV         | Raiffeisenhaus              | 09:00–14:00 | 38. Lanaphil internationales Sammlertreffen                               |                                                         |             |
| Mo    | 08.     | TV          | Galanthus                   | 10:00–12:00 | Von der Blüte zur Frucht                                                  |                                                         | 0473/561770 |
| Di    | 09.     |             | Kapuzinergarten             | 11:00       | "Schüler begegnen dem Frühling" – Lesen an öffentli-<br>chen Orten        | Schüler und Schüle-<br>rinnen                           |             |
| Mi    | 10.     | AVS         |                             |             | Mittwochwanderung Gardasee                                                |                                                         |             |
| Mi    | 10.     | ÖB          | Bibliothek                  | 15:00       | Mundart und Gesang "Weil der Langes im Landl isch"                        | Anna Lanthaler und<br>Maria Sulzer                      |             |
| Mi    | 10.     | ÖB          | Bibliothek                  | 18:00       | Sprachentreff (Englisch, Italienisch, Deutsch)                            | Alrun Grumer<br>Luigi Bitocchi Maria<br>Theresia Gufler |             |
| Mi    | 10.     | VHS         | Seminarraum                 | 20:00–22:00 | Die Tigermücken-Plage in Südtirol                                         | Dr. Filippo Cassina                                     |             |
| Mi    | 10.     | VHS         | Partschins                  | 20:30–22:00 | Revue, Bild-Text-Werke aus der Sammlung Museion                           | Andreas Hapkemeyer                                      | 0471/061444 |
| Do    | 11.     | TV          | Parkplatz Gaul-<br>schlucht | 14:00       | Blütenduft liegt in der Luft, Wanderung                                   |                                                         | 0473/561770 |
| Do    | 11.     | VBL         | Raiffeisenhaus              |             | Verwicklungs-Komödie "Ein Bett voller Gäste"                              | Andrea Haller                                           | 334/9707927 |
| Fr    | 12.     | TV          | Obstbaumuseum               | 15:00       | Die bäuerliche Naturapotheke zum Kochen und<br>Kurieren                   |                                                         | 0473/561770 |
| Fr    | 12.     | Jux         | Jux                         | 16:00–18:00 | Stark durchs Leben – Mädelsstärkung im Jux                                | Barbara Egger                                           | 334/3844425 |
| Fr    | 12.     | VHS         | Seminarraum                 | 19:00–22:00 | Schminkberatung: Richtiges Schminken für Beruf und<br>Alltag              | Renate Senoner Florio                                   | 0471/061444 |

|            |         |        |                          |             |                                                                                       |                                     |                            |
|------------|---------|--------|--------------------------|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|----------------------------|
| Fr         | 12.     | Jux    | Jux                      | 20:00       | Mädelsübernachtung                                                                    |                                     | 334/3844425                |
| Sa         | 13.     | TV     | Golfplatz                | 08:00       | Open Day Golf                                                                         |                                     |                            |
| Sa         | 13.     | FGL    | VFL Raum                 | 13:30       | Kochen auf den Spuren der Hildegard von Bingen                                        | Gertrud Gummerer                    | Anmeldung<br>340/4815639   |
| Sa         | 13.     |        | Jux                      | 18:00       | Preopening "Lana Meets Jazz" Barionda                                                 |                                     |                            |
| So         | 14.     | AVS    | Teiss                    | 07:30       | Frühjahrswanderung vom Toblinosee nach San Lorenzo in Banale                          | Manfred Zöschg                      | 339/6210717                |
| So         | 14.     | TV     |                          | 10:00-18:00 | Blütenhöfefest, Wanderung - historische Bauernhöfe                                    | kostenloser Shuttle Dienst          | 0473/561770                |
| So         | 14.     | VBL    | Raiffeisenhaus           |             | Verwicklungs-Komödie "Ein Bett voller Gäste"                                          | Andrea Haller                       | 334/9707927                |
| Mi         | 17.     | STR    | Seniorentreff            | 14:30       | Osterfeier                                                                            |                                     |                            |
| Mi         | 17.     | HSV    | Naturmuseum Bozen        | 15:30       | Das Amtshaus des Kaisers                                                              | Albert Innerhofer                   | 338/4901550                |
| Fr         | 19.     | Jux    | Jux                      | 15:00       | Foto-Workshop Fotonachbearbeitung, mit Jugenddienst Lana Tisens                       | Matthias Jud                        | 334/3844795                |
| So         | 21.     | TV     | Niederlana               | 17:30       | Osterkonzert der Bürgerkapelle                                                        |                                     |                            |
| Mo         | 22.-28. | AVS    | Teiss                    | 00:00       | Feriencamp in Korsika                                                                 | Sepp Hofer<br>Willi Trenkwalder     | 335/7167198<br>335/7269056 |
| Di         | 23.     | TV     | F.Höfler-Str.            | 07:30-13:00 | Ostermarkt                                                                            |                                     |                            |
| Di         | 23.     | TV     | St. Georgen              | 19:30       | Kirchtag                                                                              |                                     |                            |
| Mi         | 24.     | AVS    |                          |             | Mittwochwanderung Unterland                                                           |                                     |                            |
| Sa-So      | 27.-28. | TV     | Sportzone Niederlana     | ganztägig   | Internationales Leichtathletik-Mehrkampfmeeting "Multistars"                          |                                     |                            |
| Di         | 30.     | TV     | Mittelschule             | 11:30       | The Disaster feat. Paolo Mappa                                                        |                                     |                            |
| Di         | 30.     | TV     | Raiffeisensaal           | 20:30       | Tymden - Dan Berglund                                                                 |                                     |                            |
| <b>Mai</b> |         |        |                          |             |                                                                                       |                                     |                            |
| Mi         | 01.     | TV     | Informationsbüro         | 09:20       | Wandercamp - Grissian - Apollonia, mit Anmeldung                                      |                                     | 0473/561770                |
| Mi         | 01.     | TV     | Bibliothek               | 11:00       | Lana Meets Jazz - Almamanouche Duo(I) und Philip Catherine, Paul Morello, Sven Faller |                                     |                            |
| Mi         | 01.     | TV     | Rathausplatz             | 18:00       | Lana Meets Jazz - Odwalla (I)                                                         |                                     |                            |
| Do         | 02.     | HSV    | Meran                    | 15:00       | Villa Freischütz                                                                      | Herta Waldner                       | 338/4901550                |
| Do         | 02.     | TV     | Vigilius Mountain resort | 18:00       | Kulinarischer Wildkräuter-Abend                                                       |                                     | 0473/561770                |
| Do         | 02.     | TV     | Hotel Schwarzschmied     | 21:00       | Lana Meets Jazz - Vocal Night (I)                                                     |                                     |                            |
| Fr         | 03.     | ÖB     | Lorenzerhof              | 16:00       | Erzählcafé (Haus Elisabeth, 5. WB, 1. Stock)                                          | Edith Lochmann<br>Anni Framba Huber |                            |
| Fr         | 03.     | TV     | Lorenzerhof              | 20:00       | Vortrag: "Natürlich entgiften"                                                        | Dr. Zita Marsoner                   |                            |
| Sa         | 04.     | TV     | Gasthaus Reichhalter     | 10:00       | Lana Meets Jazz - Saint Germain Swing Quartett                                        |                                     |                            |
| Sa         | 04.     | TV     | Rathausplatz             | 11:00       | Benefizveranstaltung "Lana läuft", mit Anmeldung                                      |                                     | 0473/561770                |
| Sa         | 04.     | TV     | Pfefferlechner           | 17:00       | Lana Meets Jazz - Vittorio Castelli & Jambalaya Six                                   |                                     |                            |
| Sa         | 04.     | MGV    | Ansitz Rosengarten       | 20:00       | Frühjahrskonzert                                                                      | Hubert Kofler                       |                            |
| So         | 05.     | AVS    | Vereinslokal             | 07:00       | Klettersteig Rino Pisetta, Cima Garzolet (Picol Dain)                                 | Oswald Moser                        | 320/7780244                |
| So         | 05.     | AVS    | Vereinslokal             | 09:00       | Familienwanderung, Tour wird noch bekanntgegeben                                      | Stephan Peer                        | 345/2714385                |
| So         | 05.     | TV     | Ansitz Rosengarten       | 18:00       | Lana Meets Jazz - Saxensemble und Sweet Alps Orchestra                                |                                     |                            |
| Mo         | 06.     | VHS/ÖB | Lesesaal                 | 09:30       | Ausländische Mitbürger: zwischen Willkommenskultur und Ablehnung                      | Matthias Oberbacher                 | 334/9707927                |
| Mo         | 06.     | Jux    | Jux                      | 13:30       | Na dann, Mahlzeit! Mittagessen für Mittelschülerinnen                                 |                                     |                            |
| Di         | 07.     | TV     | Pawigler Wirt            | 10:00-14:00 | Wildkräuterexkursion, mit Anmeldung                                                   |                                     | 0473/561770                |
| Di         | 07.     | VHS    | St. Anna                 | 18:30-19:30 | Wirbelsäulengymnastik, 6 Treffen                                                      | Christian Zöschg                    | 0471/061444                |

|       |          |         |                         |             |                                                           |                                                         |                                    |
|-------|----------|---------|-------------------------|-------------|-----------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------|------------------------------------|
| Di    | 07.      | VHS     | Seminarraum             | 20:00–22:00 | Unser ökologischer Fußabdruck                             | Elisabeth Locher                                        | 0471/061444                        |
| Mi    | 08.      | TV      | Restaurant Kirchsteiger | 10:00       | Wildkräuterwanderung in Völlan, mit Anmeldung             |                                                         | 0473/561770                        |
| Mi    | 08.      | STR     | Seniorentreff           | 14:30       | Muttertagsfeier, Kinder Musikgruppe Lana                  |                                                         |                                    |
| Mi    | 08.      | VHS     | Seminarraum             | 19:00–21:00 | Englisch für den Urlaub, 5 Treffen                        | Simone Christine Poffo Pfeifer                          | 0471/061444                        |
| Mi    | 08.      | VHS     | Seminarraum             | 19:30–21:30 | Kräuter sammeln, trocknen, aufbewahren und anwenden       | Dora Veronika Somvi Margesin                            | 0471/061444                        |
| Do    | 09.      | TV      | Hotel Tiefenbrunn       | 15:00       | "Einfach und gut" Brotbacken und Kräuterbutter, Anmeldung |                                                         | 0473/561770                        |
| Do    | 09.      | VHS     | Lorenzerhof             | 19:00–20:00 | Pilates für Männer, 6 Treffen                             | Christian Zöschg                                        | 0471/061444                        |
| Fr    | 10.      | VHS     | Seminarraum             | 19:00–22:00 | Ich erstelle mein eigenes Fotobuch                        | Barbara Misslinger                                      | 0471/061444                        |
| Sa    | 11.      | TV      | Exklusiv                | 08:00–18:00 | Flohmarkt, Anmeldung unter Tel 347/1267060                |                                                         |                                    |
| Sa    | 11.      | TV      | Hotel Tiefenbrunn       | 10:00–12:00 | Yoga & Wildkräuter, mit Anmeldung                         |                                                         | 0473/561770                        |
| Sa    | 11.      | TV      | Rathausplatz            | 11:00–17:00 | Fest der Begegnung                                        |                                                         |                                    |
| Sa    | 11.      | Jux     | Jux                     | 14:00       | Mädelsclub – Mädeltreff im Jux                            |                                                         |                                    |
| Sa    | 11.      | Jux     | Jux                     | 15:00–17:00 | Stark durchs Leben – Mädelsstärkung im Jux                |                                                         | 334/3844425                        |
| Di    | 14.      | TV      | Pawigler Wirt           | 10:00–14:00 | Wildkräuterexkursion, mit Anmeldung                       |                                                         | 0473/561770                        |
| Di    | 14.      | TV      | Galanthus               | 16:00–18:00 | Kreativshop "Salbenrühren", mit Anmeldung                 |                                                         | 0473/561770                        |
| Mi    | 15.      | ÖB      | Bibliothek              | 18:00       | Sprachentreff (Englisch, Italienisch, Deutsch)            | Alrun Grumer<br>Luigi Bitocchi<br>Maria Theresia Gufler |                                    |
| Do    | 16.      | FSD-FWV | Ritten                  |             | Wandern und Kultur: Wanderung Klobenstein Lengmoos        | Frieda Andreatta                                        |                                    |
| Do-Fr | 16.–17.  | FGL     | Seniorentreff           | 09:00–17:00 | Patchwork für Fortgeschrittene                            | Gabi Degen                                              |                                    |
| Fr    | 17.      | ÖB      | Bibliothek              | 15:00       | Erlebnismittag mit Animativa                              | Animativa – Zirkuswelt                                  |                                    |
| Sa    | 18.      | FGL     | Seniorentreff           | 09:00–17:00 | Stoffdruck mit alten Modeln                               | Gabi Degen                                              | 0473/562612                        |
| Sa    | 18.      | AVS     | Vereinslokal            | 08:00       | Mountainbike-Tour: Auf das Rittner Horn                   | Helmuth Pernthaler                                      | 349/0996639                        |
| Sa    | 18.      | TV      | Pawigler Wirt           | 10:00       | Wildkräuterfest                                           |                                                         | 0473/561770                        |
| Sa    | 18.      | FGL     | Völlaner Badl           | 11:00       | Kneipp-Family-Day, bei schlechtem Wetter: Sa. 25.05.2019  | mit Kneipptreff Mera-<br>nerland                        | 340/1502170<br>oder<br>339/8663089 |
| So    | 19.      | AVS     | Vereinslokal            | 10:00       | Familienkletterttag mit der HG                            | Stephan Peer<br>Reinhard Schwien-<br>bacher             | 389/1193400<br>347/2449775         |
| Mi    | 22.      | AVS     |                         |             | Mittwochwanderung Tiers                                   |                                                         |                                    |
| Mi    | 22.      | STR     |                         |             | Ausflug, Ziel wird bekanntgegeben, mit Anmeldung          | Rosa Pfattner                                           | 393/1087435                        |
| Fr-Sa | 24.–25.  | Jux     | Festplatz Gaul          | ab 18:00    | Open Air Gaul                                             |                                                         |                                    |
| So    | 26.      | AVS     | Teiss                   | 07:00       | Rundwanderung im Fersental                                | Hermann Pfeifhofer                                      | 366/4895147                        |
| Fr-So | 31.–2.6. | VHS     |                         |             | Turin und Valle di Susa                                   | Dr. Stefan Demetz                                       | 0471/061444                        |

## Juni

|       |         |        |               |             |                                                     |                                     |             |
|-------|---------|--------|---------------|-------------|-----------------------------------------------------|-------------------------------------|-------------|
| Sa    | 01.     | AVS    | Vereinslokal  | 08:00       | AVS-Wegetag                                         | Paul Lösch                          | 349/2180886 |
| Sa    | 01.     | TV     | Exklusiv      | 08:00–18:00 | Flohmarkt, Anmeldung unter Tel. 347/1267060         |                                     |             |
| Sa    | 01.     |        | Innsbruck     |             | Kaiser Maximilian I                                 | Anita Glöggel Koppelstätter         | 338/4901550 |
| So-Fr | 02.–14. | FSD    |               |             | Meerferien in Viserba di Rimini für Senioren        | 2 Begleitpersonen                   | 0473/553034 |
| Mo    | 03.     | VHS/ÖB | Lesesaal      | 09:30       | Wie sollen wir Tiere behandeln?                     | Dr. P. Martin M. Lintner            |             |
| Mi    | 05.     | AVS    |               |             | Mittwochwanderung Seis                              |                                     |             |
| Mi    | 05.     | STR    | Seniorentreff | 14:30       | Abschlussfeier vor den Sommerferien und Geburtstage |                                     |             |
| Fr    | 07.     | ÖB     | Lorenzerhof   | 16:00       | Erzählcafé (Haus Elisabeth, 5. WB, 1. Stock)        | Edith Lochmann<br>Anni Framba Huber |             |

|       |         |         |                    |          |                                                                           |                    |             |
|-------|---------|---------|--------------------|----------|---------------------------------------------------------------------------|--------------------|-------------|
| Fr    | 07.     | TV      | Schloss Braunsberg | 20:00    | Schlosskonzert mit dem Musikverein Lana                                   |                    |             |
| Sa-Mo | 08.-10. | Jux     |                    | 09:00    | Mitn Radl zum Gardasee (3Tage Tour) zusammen mit Jugenddienst Lana Tisens | mit Anmeldung      | 0473/550141 |
| Mo    | 10.     | AVS     | Teiss              | 07:00    | Pfingstmontagwanderung auf den Monte Cornon                               | Manfred Zöschg     | 339/6210717 |
| Fr-So | 14.-16. | TV      | Sportplatz NL      | ab 18:00 | 30. Volleyball-Mixed Turnier mit Rahmenprogramm                           |                    |             |
| Fr    | 14.     | TV      | Rathausplatz       | 20:30    | Abendkonzert der Bürgerkapelle                                            |                    |             |
| So    | 16.     | AVS     | Teiss              | 07:00    | Wanderung mit leichtem Klettersteig "Speikboden"                          | Christoph Plunger  | 339/3718727 |
| Mo-Fr | 17.-27. | Jux     | Jux                | 09:00    | verschiedene Tagesaktionen                                                |                    | 334/3844425 |
| Mi    | 19.     | AVS     |                    |          | Mittwochwanderung Nonsberg                                                |                    |             |
| Sa    | 22.     | MGV     | Pfarrkirche NL     | 20:00    | Konzert                                                                   | Hubert Kofler      |             |
| So    | 23.     | AVS     | Teiss              | 08:30    | Lüsner Almwanderung                                                       | Alfred Terzer      | 349/7761889 |
| So-So | 23.-30. | FSD     | Caorle             |          | Meerferien in Caorle für Senioren                                         | 1 Begleitperson    | 0473/553034 |
| Do    | 27.     | FSD-FWV | Weissenstein       |          | Wandern und Kultur: Wanderung Weissenstein - Petersberg                   | Anna Maurer        | 0473/553034 |
| Do    | 27.     | TV      | Am Gries           | ab 19:00 | Langer Donnerstag                                                         |                    |             |
| Fr    | 28.     |         | St. Peter          | 19:30    | Kirchtag "Peter und Paul" mit Festgottesdienst                            |                    |             |
| So    | 30.     | AVS     |                    |          | Herz-Jesu-Feuer auf dem Laugen                                            | Hermann Pfeifhofer | 366/4895147 |

## Juli

|       |         |         |               |             |                                               |                      |             |
|-------|---------|---------|---------------|-------------|-----------------------------------------------|----------------------|-------------|
| Mo-Fr | 01.-05. | Jux     | versch. Lidos | 09:00-18:00 | Wasserwoche 1                                 |                      | 334/3844425 |
| Mo    | 01.-10. | FSD     | Mühlwald      |             | Bergferien in Mühlwald für Senioren           | 2 Begleitpersonen    | 0473/553034 |
| Mi    | 03.     | AVS     |               |             | Mittwochwanderung St. Vigil in Enneberg       |                      |             |
| Do    | 04.     | TV      | Am Gries      | ab 19:00    | Langer Donnerstag                             |                      |             |
| Sa-So | 06.-07. | AVS     |               | 07:00       | Hochtour Großes Wiesbachhorn "Kaundlglat"     | Jürgen Schvienbacher | 331/6796512 |
| Mo-Fr | 08.-12. | Jux     | versch. Orte  | 09:00-17:00 | Actionwoche 1                                 |                      | 334/3844425 |
| Do    | 11.     | FSD-FWV | Comici Hütte  |             | Wandern und Kultur: Wanderung Steinerne Stadt | Karl Tratter         | 0473/553034 |
| Do    | 11.     | TV      | Am Gries      | ab 19:00    | Langer Donnerstag                             |                      |             |
| Sa-So | 13.-14. | AVS     |               |             | Hochtour Strahlhorn                           | Thomas Mair          | 338/5304000 |

Im Veranstaltungskalender des Tourismusvereins finden Sie außerdem: Weinverkostung, kulturgeschichtliche Exkursionen, geführte Wanderungen, Führungen im Obstbaumuseum, Kräuterführungen im Klostergarten; genaue Auskunft (Termine und Anmeldung) unter Tel. 0473 56 17 70

Der Bildungskalender erscheint viermal jährlich, nächster Abgabetermin für die Monate Juli, August, September 2019: Dienstag, 11.06.2019

Abgabestellen: Öffentliche Bibliothek Lana oder E-Mail: [bildungsausschuss-lana@rolmail.net](mailto:bildungsausschuss-lana@rolmail.net)

|     |                               |
|-----|-------------------------------|
| A   | Zirkusverein Animativa        |
| AVS | Alpenverein Südtirol          |
| BJ  | Bauernjugend                  |
| BKL | Bürgerkapelle Lana            |
| BW  | Bücherwürmer                  |
| FSD | Familien- und Seniorendienste |
| FG  | Franziskanische Gemeinschaft  |
| FGL | Frauengruppe Lana             |
| FSL | Freilichtspiele Lana          |
| HSV | Heimatschutzverein            |
| JD  | Jugenddienst Lana-Tisens      |
| JUX | Jugendzentrum                 |
| KFS | Kath. Familienverband         |
| KFB | Kath. Frauenbewegung          |
| k.l | Kultur.Lana                   |
| KVW | Kath. Verband der Werktätigen |
| LL  | LanaLive                      |

|        |                                  |
|--------|----------------------------------|
| MGV    | Männergesangverein               |
| MVL    | Musikverein Lana                 |
| ÖB     | Öffentliche Bibliothek           |
| PGR    | Pfarrgemeinderat                 |
| SBO    | Südt. Bäuerinnen Organisation    |
| ST     | Seniorentreff                    |
| Schach | Schachclub Lana                  |
| SKL    | Schützenkompanie Lana            |
| SOM    | Südtiroler Obstbaumuseum         |
| SPHJ   | Südtiroler Philatelistenjugend   |
| SVL    | Sportverein Lana                 |
| SVP/SA | Sozialausschuss                  |
| TV     | Tourismusverein                  |
| VBL    | Volksbühne Lana                  |
| VKS    | Verband Krippenfreunde Südtirols |
| VFL    | Verein für Familieninitiativen   |
| VHS    | Volkshochschule URANIA           |



Andreas Hofer Straße 12,  
39011 Lana

Wollt ihr mal was Neues in Lana sehen?  
Dann müsst ihr schnell zu Mavè gehen.  
Da gibt's viel Schickes für die Frau,  
aber auch für den Mann, ganz genau.  
Egal ob Blusen, Kleider oder eine Hos'  
der Kaufrausch kommt - erbarmungslos!  
Auch coole Hemden und Westen  
könnt ihr im Geschäft jetzt testen.  
Ganz gleich, ob Regen oder Sonnenschein,  
schaut doch mal bei Mavè rein.  
Denn Verena und Marion haben's drauf  
und freuen sich sehr über euren Einkauf.

Uns bleibt zum Schluss nur noch zu sagen,  
wir wollen jetzt alle Mavè tragen.  
Von Herzen wünschen wir euch viel Erfolg  
und hoffen, dass der Rubel rollt!

Eure gemeinsamen Freunde



**Aktion Kräuter**  
**29.3. - 6.4.2019**  
**NIMM 3 ZAHL 2**

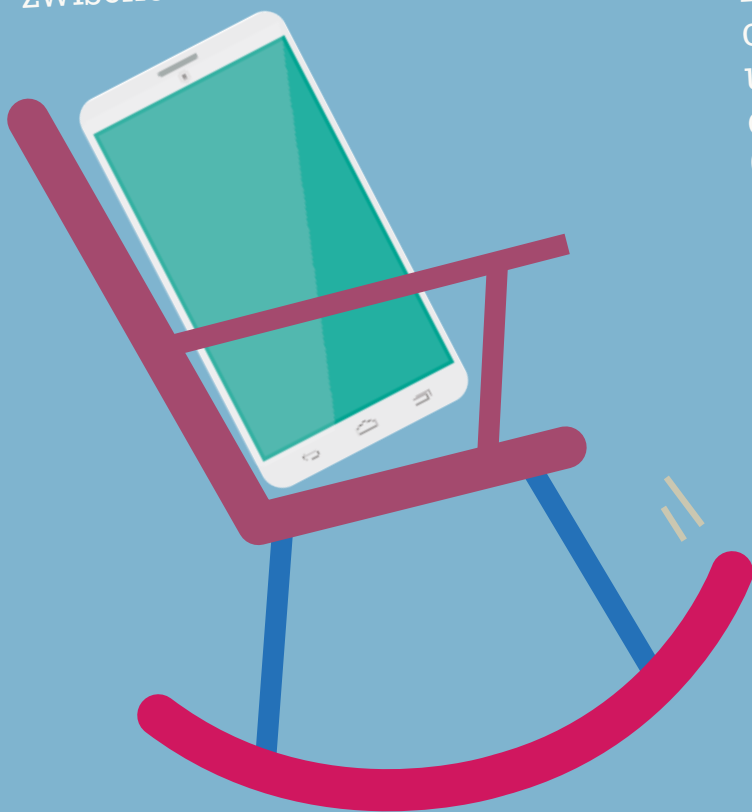
GÄRTNEREI ZÖSCHG · Romstr. 60, Burgstall · T 0473 292220 · [www.gaertnerei-zoeschg.it](http://www.gaertnerei-zoeschg.it)  
APRIL UND MAI: SAMSTAG NACHMITTAG GEÖFFNET

## Das Internet als Schaukelstuhl

Wie findest du es, dass die Leute, die am lautesten schreien, sich durchsetzen? Nur weil sie die lautesten sind, ihre Beiträge am öftesten geteilt werden oder sie die unmöglichsten Dinge erfinden, schockieren wollen und deshalb am öftesten gelesen und gehört werden?

Wir werden zugeballert mit analogen und digitalen Bildern und Textnachrichten. Was dabei verloren geht, ist die Ruhe und die Unterscheidungsmöglichkeit und überhaupt die Konzentration wahrzunehmen, was hier eigentlich gesagt wird. Was steht zwischen den Zeilen? Man muss sich

über viele Dinge informieren, ja das stimmt, und es ist durchaus anstrengend sich informiert zu halten. Ich will ja auch nicht nur die Fakten haben, denn ich möchte am Besten auch die Diskussionen dazu haben. Ich muss auf dem aktuellen Stand sein, da muss ich wissen was passiert und was die Menschen dazu sagen, denen ich und denen unser Planet wichtig sind. Ich muss mich informieren wollen. Ich muss suchen an welchen Orten ich wertvolle Informationen bekomme, die mich, meine Familie, meine Freunde und meine Herzensanliegen weiterbringen. Das können Artikel, Internetseiten, Foren, Blogs, Instagram-Kanäle, Youtuber sein oder Bücher, Rubriken in Zeitungen und Magazine... Egal - jedenfalls sind dies nicht die Ergebnisse die Youtube, Google, Instagram oder Facebook für mich berechnen und automatisch ausspucken, weil sie mich ja so gut kennen (oder eben nicht). Diese Ergebnisse halten uns oft nur beschäftigt, treiben uns von einer Richtung in die nächste und unterhalten uns vielleicht. So wie wenn wir in einem Schaukelstuhl sitzen. Er beschäftigt uns bringt uns aber nicht weiter. Weiter bringt mich von alledem eigentlich nur das, das ich in meinem eigenen Leben umsetzen kann. Also informiere ich mich, denke mit, bleibe unabhängig und lass mich dadurch nicht kaufen, schon gar nicht von denen, die am lautesten schreien.





## Jugendzentrum Jux

Kirchweg 3/a Lana  
0473 550141  
www.jux.it info@jux.it

Wir danken für die Unterstützung:



MARKTGEMEINDE  
COMUNE DI LANA



**Raiffeisen**  
Raiffeisenkasse Lana  
Cassa Raiffeisen Lana



Deutsche Kultur  
und Familie  
Jugendarbeit

## APRIL Programm

### Infoabend Schulabbruch

Mittwoch 03.04. 19.00 Uhr im Jux

Schulabbruch: Katastrophe oder Chance? Die Jugend-coachin Sandra Mercuri vom „netz/Offene Jugendarbeit“ bietet Eltern sowie Interessierten in diesem Vortrag Aufklärung und Informationen.

### Elternbrunch

Samstag, 06.04. 10. - 13.00 Uhr im Jux

Alle Eltern sind zum gemeinsamen, gemütlichen Brunchen ins Jux eingeladen. kostenlos, im Jux

### Jux VOLLVERSAMMLUNG

Freitag, 05.04. 18.00 / 19.00 Uhr im Jux

Unsere jährliche Mitgliedervollversammlung aller Jux-Mitglieder. Erste Einberufung um 18.00 Uhr, zweite Einberufung um 19.00 Uhr. Wir freuen uns auf euer Kommen!

### Lana meets Jazz

Samstag, 13.04. 18.00 Uhr im Jux

Im Jux wird wieder Jazz gespielt. Ein Abend mit vielen jungen, begeisterten MusikerInnen unter der Leitung von Helga Plankensteiner und Michael Lösch. Mit dem Ensemble des Jazzworkshops Lana und BARIONDA (I/A).

### ImproYoung Theater

Donnerstag, 18.04. 19.00 Uhr im Jux

Das Team der ImproYoung Carambolage wird uns mit witzigem Improtheater vergnügen. Wer das noch nicht kennt, unbedingt kennenlernen!! kostenlos, im Jux

Neue  
Zeiten!

### Treff

Montag 16.-20.00

Dienstag 14.-20.00

Donnerstag 15.-21.00

Freitag 15.-22.00

Samstag 15.-22.00 oder  
geschlossen bei Aktion

### Büro

Dienstag 9.-12.00

Mittwoch 9.-12.00

Donnerstag 9.-12.00

### MediaLab

Montag 16.-18.00

Donnerstag 16.30-19.00

Freitag 14.-18.00



### #meinPlatz!

Jugend-Foto-Wettbewerb  
concorso fotografico per giovani



JUGENDDIENST  
LANA-TISENS



free contest  
+ Workshops

Für alle, von 10-20 Jahren  
Foto einreichen (mit möglichst hoher Auflösung)

partecipa se sei tra 10 e 20 anni  
mandaci una foto (con buona risoluzione)  
bis/entro il 01.06.19  
E-Mail a/an: christian@jd-lana-tisens.it.

Bei den Fotos ist deine Sicht auf deinen persönlichen Lieblingsplatz  
wichtig. Den Ort an dem du dich wohlfühlst.  
Wenn du Hilfe brauchst, komm zu den gratis Workshops!  
Einsendeschluss 01. Juni! - Es winken Sachpreise und Gutscheine!

Le foto dovranno rappresentare il tuo luogo preferito.  
Un posto in cui ti senti a tuo agio.

Per imparare a fare foto partecipa al workshop gratuito!

termine per l'invio 01. Giugno! premi e buoni regalo ti aspettano!



Workshops:  
15.03 ore 15:00 Uhr Foto Grundlagen / fotografia base  
29.03 ore 15:00 Uhr Foto Exkursion/e  
19.04 ore 15:00 Uhr Foto post produzione/Nachbearbeitung  
Dauer /Dauer der Workshops ca. 3h im/al Jux Lana

Info e iscrizioni/Anmeldungen:

Jugenddienst Lana-Tisens: Christian Ferraraccio  
Tel: 329/7549554 E- Mail: christian@jd-lana-tisens.it



### Öffnungszeiten Osterferien

DO 18.04. 15.-21. Uhr ImproYoung  
FR 19.04. 15.-22. Uhr Ostereier färben  
SA 20.04. 15.-22. Uhr  
DI 23.04. 15.-21. Uhr  
MI 24.04. 15.-21. Uhr

Aufgepasst, das Jux bleibt vom  
DO 25.04 bis MI 01.05. geschlossen.

„Wildkräuter. Einheimisch und gesund“

## 2. Mai bis 19. Mai 2019 in Lana und Umgebung

Bereits ab dem 6. April sind die teilnehmenden Betriebe auf der Bäumlichen Genussmeile am Gries im Zentrum von Lana vertreten und präsentieren ausgewählte Spezialitäten mit regionalen Kräutern. Um 11.00 Uhr und 14.30 Uhr findet zudem ein Show-Cooking mit Küchenchef Christian Pircher vom Restaurant Kirchsteiger in Völlan statt. Ein weiteres Highlight in diesem Jahr ist der Wildkräuter-Cocktailstand.

Am 2. Mai eröffnet der kulinarische **Wildkräuterabend im vigilius mountain resort** offiziell das Festival für Genuss und erwartet Feinschmecker mit Fingerfood und anschließendem Fünf-Gänge-Menü. Dabei zieht sich das Thema Kräuter durch die gesamte Speisenabfolge – vom Aperitif bis zum Dessert. Ein Schautisch mit Wildkräuterpflanzen animiert zum Fühlen, Riechen, Schmecken und Verkosten. Anmeldungen werden bis zum 29. April 2019 entgegengenommen.

Am 4. und 10. Mai kommen vor allem Frühaufsteher auf ihre Kosten, denn das **Restaurant Kirchsteiger** in Völlan lädt zum **Wildkräuterfrühstück**. Frisch gepresste Säfte, aromatischer Kräutertee, würziges Brot mit Bärlauch oder Giersch, Brennnessel und Löwenzahn mit einem Hauch schmackhafter Kräuterbutter warten auf die Gäste.

Das kleine Bergdorf Pawigl mit dem **Gasthof Pawigler Wirt** lädt anlässlich der Genusswochen ebenfalls zum **Wildkräuterfest** ein, und schließt damit am 18. Mai die Wildkräuterwochen in Lana und Umgebung ab. Schon ab 10 Uhr erwartet die Besucher ein unterhaltsames Programm mit Musik und Kinderbetreuung. Die Kräuterpädagoginnen machen das Fest zudem mit einer Räucherung am Lagerfeuer so richtig spannend.

Die weiteren **teilnehmenden Betriebe** der Wildkräutertage sind der Gasthof Jäger, die Osteria OW Lana da Rena-



to, der Pawigler Wirt, das Hidalgo und das 1477 Reichhalter. Diese bieten eine vielfältige Auswahl von Wildkräutergeschichten sowie lokale und mediterrane Speisen an.

### Workshops und Kurse

Der Giersch ist ein regionales und saisonales Superfood und darf bei den Genusswochen natürlich nicht fehlen. Am 3. Mai machen sich Teilnehmer gemeinsam auf die Suche und lernen alles Wichtige über die Pflanze, bevor zum Abschluss leckere **Gerichte aus Giersch** zusammen zubereitet und verzehrt werden. Anmeldungen werden bis zum 5. April entgegengenommen.

Am 3. Mai lernen Interessierte im **Seniorenheim Lorenzerhof** von Apothekerin Dr. Zita Marsoner Staffler, wie der Körper zum **Entgiften und Entschlacken** angeregt werden kann und welche Heilpflanzen dabei besonders gut geeignet sind.

**Südtiroler Brotkultur** ist Lebenskunst. Am 9. Mai lädt das Hotel Tiefenbrunn zu einem Tag voller Inspiration, Lebensfreude, Verbundenheit mit der Natur und Kulinarik ein.

Am 14. Mai findet der Kreativworkshop mit der Einführung in die **Kunst des Salbenrührens** statt. Dabei stellen Teilnehmer aus hochwertigen Rohstoffen einen Pflegebalsam und einen Lippenstift her. Anmeldungen werden

bis zum 11. Mai entgegengenommen. Die Kräuterpädagogin und Kneipp-Gesundheitstrainerin Jutta Tappeiner Ebner zeigt allen Interessierten am 17. Mai auf dem **Kräutererbe Bacherhof in Nals**, wie sie mit Wildkräutern einen wunderbaren Dünger und ein natürliches Stärkungsmittel für den eigenen Garten herstellen können.

Am 24. Mai haben alle Kochbegeisterten die Möglichkeit zu lernen, wie sich die **Delikatessen vom Wegesrand** schmackhaft zu ausgefallenen Gerichten zubereiten lassen. Anmeldungen werden bis zum 17. April entgegengenommen.

### Aktiv

Der **Kränzelhof in Tscherms** lädt am 4. Mai zur **Neumond-Meditation** in den sieben hauseigenen Gärten ein. Es folgt das Sammeln der Kräuter für den gemeinsamen Teegenuss.

Der 6. Mai steht ganz unter dem Zeichen der **Kneipp'schen Anwendungen**. Auf dem Kräutererbe **Bacherhof** wird ein alpines Wellnessprogramm für Körper und Seele geboten, bei dem auch ein grünes Getränk gegen die Frühjahrsmüdigkeit nicht fehlen darf. Am 7. Und 14. Mai findet jeweils eine **Wildkräuterexkursion** statt, bei der verschiedene Pflanzen vorgestellt und Rezepte weitergegeben werden. Im Anschluss verwöhnt Manfred Breitenberger vom **Gasthof Pawigler Wirt**



die Teilnehmer mit Wildkräuterköstlichkeiten. Am 8. und 15. Mai findet eine **Wanderung** statt, welche ganz unter dem Zeichen der Frühlingskraft der Kräuter steht. Nach dem Streifzug durch die Kräuterwelt des **Klosterbühels in Völlan** verwöhnt Chefkoch Christian Pircher die Gäste mit vegetarischen Delikatessen im **Restaurant Kirchsteiger**. Im **Hotel Tiefenbrunn** beginnt am 11. Mai der Frühling mit einer **Yogastunde** der besonderen Art. Die Yogalehrerin und Wanderexpertin Sabine Vieider verbringt mit den Teilnehmern eine Stunde Sivananda Yoga mit dem Fokus auf Meditation, Mantrén und Achtsamkeit. Es folgt eine Verkostung von Wildkräutersmoothies, Tee und Kräutergebäck. Am 16. Mai lädt der Kräuturerbe **Bachhof** zum **Wildkräuterspaziergang** und anschließender Verkostung eines vitalen Wildkräutertrunkes ein. Der 18. Mai ist bei den diesjährigen Genusswochen der „**Kneipp-Family-Day**“. Hier erwarten Spaß und Wohlfühlgefühl mit Güssen, Bädern und Wäschungen, sowie ein Barfuß-Parcour

die ganze Familie im idyllischen **Berggasthof Völlaner-Badl**. Besondere Highlights sind die Kneipperlebnisse um 11 Uhr und 14 Uhr.

### Kontakt

Weitere Informationen zum Programm der Wildkräuter-Genusswochen gibt es telefonisch unter +39 0473 561770, per Mail unter [info@visitlana.com](mailto:info@visitlana.com) und auf [www.wildkraeuter.bz.it](http://www.wildkraeuter.bz.it). Unter diesen Kontaktdaten nimmt der Tourismusverein Lana und



Umgebung ebenfalls die Anmeldung zu den Workshops, Kochkursen und Wanderungen meist bis einen Tag vor Veranstaltungsbeginn entgegen.

## Madlain – Walpurgisnacht

...Hexen treiben ihr Unwesen auf Braunsberg...



Eintritt:  
freiwillige  
Spende

Wir laden ein zur  
Hexennacht  
**am Dienstag, 30. April 2019**  
um 20.00 Uhr  
auf **Schloss Braunsberg**

Ihr trefft Hexen, Faust und  
Mephisto, Feuerakrobaten...

Ausweichtermin bei schlechter Witterung:  
**Freitag, 03. Mai 2019**

Fragen und Infos unter: **348 4328001**

Musikalische Leitung: Birgit Laimer



# Wir packen an

Eppan - Sillnegg 1, Tel. 0471 665948, [info@untermarzoner.it](mailto:info@untermarzoner.it)

[www.untermarzoner.it](http://www.untermarzoner.it)

## die.küche

by untermarzoner • since 1971

## Familien stärken &amp; begleiten

## Digitale Medien verstören Babys

Beim Stillen, während der Pflege und während des in-Kontakt-Seins mit dem Baby, haben Mobiltelefone und Fernsehgeräte nicht zu suchen.

Allem vorweg sei festgestellt: Wenn Säuglinge/Kinder eine gute und sichere Bindung zu ihren Eltern aufbauen können, dann entwickeln sie nicht nur eine gute, tragfähige Beziehung zu den Eltern. Die sichere Bindung beeinflusst ihr Lebensglück, ihre körperliche und psychische Gesundheit, sowie ihre Liebes- und Beziehungsfähigkeit und den Aufbau ihres Selbstwertgefühls. Um eine sichere Bindung aufbauen zu können, ist es Voraussetzung, dass die Eltern sich auf eine bestimmte Weise auf das Baby/Kind beziehen: Sie müssen dem Kind emotionale Sicherheit geben, wenn es in Not ist, die es durch Unruhe oder Weinen zeigt. Sie müssen die Bedürfnissen und Gefühle des Kindes wahrnehmen und feinfühlig und passend auf diese reagieren. Und wichtig ist auch, dass die Eltern nicht nur äußerlich, sondern auch innerlich präsent sind, wenn sie mit dem Baby in Kontakt sind. Wichtig aber auch, dass die Erholungspausen des Neugeborenen respektiert werden.

## Digitale Medien lenken ab

Nun verhält es sich leider so, dass die digitalen Medien vermehrt zu Kontaktarmut führen und die innerliche Präsenz der Eltern vom Kind abziehen. „Säuglinge reagieren irritiert, wenn die Beziehungspartner emotional nicht präsent und mit ihren Gedanken ständig woanders sind. Auf einen solchen Mangel an emotionaler Verfügbarkeit ihrer Eltern antworten sie mit Stress, Unruhe und verlängerten Wachzeiten. Ein flimmernder Bildschirm zieht die Mütter in ihren Bann und erschwert ein tieferes Sich-Einlassen auf die Mitteilungen und Signale des Babys“, schreibt Thomas Harms, Psychologe und Eltern-Baby-

Therapeut. Fernseher und digitale Medien gehören definitiv nicht ins Wochenbett oder ins Schlafzimmer.

„Das Baby ist verwirrt und verunsichert, wenn es die Verbindung zur Mutter nicht mehr spüren kann. Der bloße Körperkontakt reicht nicht aus. Im Gegenteil, das Kind ist dann erst recht desorientiert, weil es gleichzeitig zwei widersprüchliche Botschaften aufnimmt. Über den Körperkontakt erfährt es einerseits die Nähe der Mutter. Andererseits fühlt es sich von ihr getrennt, wenn die Mutter beim Stillen fernsieht oder mit dem Mobiltelefon mit jemand anderem in Kontakt ist. Entscheidend ist, wie die Mutter selbst schon vor dem Stillen oder Füttern mit sich selbst in Kontakt kommen und innerlich ruhig werden kann“, sagt auch Klaus Käppeli, Fachpsychologe für Psychotherapie.

## Kinder vereinsamen

Vermehrter Medienkonsum führt vielfach auch dazu, dass die Erwachsenen die feinen Signale des Babys oder des Kindes nicht richtig mehr wahrnehmen können. Das lässt die Kinder vereinsamen, weil ihre Eltern ihre nonverbalen Botschaften nicht mehr aufnehmen. Das kann zu Störungen einer sicheren Bindungsbeziehung führen und somit das Kind in seiner gesunden Entwicklung stark beeinträchtigen.

„Das Baby braucht Austausch und Feedback, um sich selbst zu verstehen zu lernen und zu wachsen. Alles was es braucht, ist jemand, der es wahrnimmt und der zu dem angebotenen Dialog mit ihm bereit ist. Wenn das Kind keine Reaktion der Mutter erwecken kann oder auf Dauer falsche Reaktionen auf sein Schreien erhält, wird es sich einkapseln, um zu überleben“, schreibt Silija Wendelstadt, Körperpsychotherapeutin.

Die entscheidende Frage ist, warum Mütter und Väter sich so oft nicht



mehr ganz auf den Kontakt mit ihren Kindern einlassen können?

Paula Diedrichs aus der Schreibaby-Ambulanz Berlin meint dazu: „Wenn Frauen den Fernseher zum Einschlafen brauchen oder ständig erreichbar sein wollen, heißt das für mich als Therapeutin: sie fühlen sich einsam und brauchen Kontakt.“ Mütter brauchen nach der Geburt besondere Zuwendung und Hilfestellung, sowie Ruhe und Erholung. Dies sei ein Wink an alle Väter: Ihre Partnerin braucht jetzt feinfühlig, emotionale und auch praktische Unterstützung. Am besten bespricht man schon vor der Geburt, wie die Mutter am besten umsorgt werden kann.

Quelle: „Digitale Medien als Spielverderber für Babys. Beziehung als tragfähiger Boden für die Zukunft“ Verein Spielraum-Lebensraum Grabs treff.familie informiert, unterstützt und berät auf Wunsch Familien im Burggrafenamt, die Zweifel oder Fragen rund um das Thema Erziehung haben. Gerne können Sie Elternsprechstunden vormerken.

[www.familie.it](http://www.familie.it)

[treff.familie@kinderdorf.it](mailto:treff.familie@kinderdorf.it)

Tel. 342-5748764 und 342-3350083

## Sterbebildlen



## Abgelichtet

## Oberlana um 1910



Diese **historische Ansichtskarte von Oberlana** entstand um das Jahre 1910 und wurde am 14.02.1912 abgeschickt. Die Aufnahme entstand von oberhalb der Ultnerstraße aus - man erkennt vorne noch die alte Fahrbahn mit Wehrsteinen - und zeigt in der Bildmitte sehr gut die Maria-Hilf-Kirche, später Johannes-Nepomuk-Kirche an der Falschauer. Die hohe Falschauermauer davor ist ebenfalls sehr gut erkennbar. Über die Falschauer führte damals noch die **alte Holzbrücke**, welche im Jahre 1913 anlässlich des Neubaus der **Lokalbahn Oberlana – Burgstall** als Eisenbetonbrücke nach den Plänen des Meraner Architekten Anton Pardatscher ersetzt wurde. Baumeister Alois Carli aus Lana konnte die neuen Fundamente dieser Brücke und die Firma Ast & Co. die Wölbung noch im Sommer 1913 rechtzeitig fertigstellen. Am **13. Dezember 1913** befuhr dann erstmals offiziell die Lokalbahn die neue Brücke. Hinter der Kirche und der Falschauer befand sich bereits damals das wirtschaftliche Zentrum von Lana. Ganz im Hintergrund schauen die Kirchturmspitzen der St.-Peter-Kirche in Mitterlana und der Maria-Himmelfahrt-Kirche in Niederlana heraus. Einige Hausdächer unterhalb der Ultnerstraße waren damals noch mit Holzschindeln eingedeckt. Einzelne Weingärten sind in Dorfnahe ebenfalls noch erkennbar. Bei der **Lanaphil**, dem internationalen Sammlertreffen am 7. April 2019 im Kulturhaus von Lana können Liebhaber und Sammler solche historische Ansichtskarten von Lana und Umgebung finden.

Text & Sammlung: Albert Innerhofer

BESTATTUNG

TAVERNINI

ONORANZE FUNEBRI

...der letzte Weg in guten Händen...

...l'ultima via in buone mani...

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Sie finden uns in der A. Hoferstr.27 in Lana

Tel.: 0473 56 51 80

Handy: 339 110 99 46

## Die ewige Schuld

Im März hatte ich Ihnen eine **Eltern-Kind-Beziehung** ‚auf Augenhöhe‘ gewünscht. Eine Beziehung, die sich frei entwickeln kann und nicht belastet ist durch gegenseitige Abhängigkeiten und ein ungleiches Verhältnis der Kräfte.

Was aber, wenn gerade das der Fall ist? Wenn die Eltern uns vielleicht ein Leben lang in die Verantwortung nehmen wollen und uns das Gefühl geben, dass wir ihnen etwas schulden? Wenn wir uns immer wieder anhören müssen, dass sie ja schließlich auch für uns da waren, als wir klein waren und Hilfe brauchten?

Solche Geschichten höre ich immer wieder. Kinder, die sich als Erwachsene regelmäßig unter Druck gesetzt fühlen, weil die Eltern von ihnen etwas einfordern, mit dem Argument ‚früher war ich ja auch immer für dich da‘, oder gar **‚sei nicht so undankbar, was haben wir alles getan, damit es dir jetzt so gut geht!‘**. Prompt fühlen wir uns verpflichtet und denken ‚sie haben ja recht, die Eltern, schließlich haben sie mich lange ernährt, meine Ausbildung finanziert....mich groß gezogen! Und was haben sie nicht alles mit mir durchgemacht!‘.

Gerade im Alter **Verantwortung für die Eltern** zu übernehmen und sie zu unterstützen, ihnen Hilfe anzubieten und nach allen Möglichkeiten für sie da zu sein, kann durchaus gut funktionieren und sogar Freude bereiten, uns ein gutes Gefühl geben und zufrieden stimmen, besonders dann, wenn wir eine gute, wohlwollende und von gegenseitigem Respekt getragene Beziehung zu den Eltern haben!

Ist das aber nicht der Fall, dann wird es oft sehr schwierig. Dann können solche Sätze wie oben geradezu tödlich sein für die Beziehung zu unseren Eltern. Sie machen uns wütend und wirken erdrückend. Wir reagieren innerlich dann eher mit Ablehnung und

wissen nicht, wie wir uns verhalten sollen. Wir entwickeln ein **‚schlechtes Gewissen‘** und tun dann gegen unseren Willen Dinge, weil wir glauben, dass es unsere Pflicht sei.

Um aus dieser Falle, die uns durch das mehr oder weniger offene **Vermitteln von Schuld** zugeschoben wird, zu entkommen, lohnt es sich, darüber nachzudenken, was wir den Eltern eigentlich ‚schulden‘.

Entsteht aus der Tatsache, dass uns unsere Eltern versorgt und groß gezogen haben eine Schuld, die wir bei Bedarf und auf Wunsch zurückzahlen müssen? So, wie etwa bei einem Darlehn? Oder haben die Eltern das, was sie für uns getan haben, nicht vielmehr selbstverständlich getan, weil es ihre Verantwortung war ihren Kindern gegenüber?

Schulden wir am Ende den Eltern vielleicht schon allein deshalb etwas, weil sie uns das Leben geschenkt haben? Oder resultiert daraus keine Schuld, weil wir schließlich überhaupt nicht gefragt wurden, als wir geboren wurden?

Sind wir also ganz praktisch verpflichtet, **elterliche Fürsorge** gleich einem Darlehn später durch ebensolche Fürsorge den bedürftigen Eltern gegenüber zurückzuzahlen?

Sicher muss jeder von uns diese Fragen für sich selbst beantworten. Dennoch: eine Entscheidung darüber, was wir für die Eltern tun möchten, könnte uns leichter fallen, wenn wir uns diese ‚Schuld‘ einmal wegdenken. Wenn das, was die Eltern für uns getan haben, eben kein Darlehen war, sondern eine selbstverständliche Pflicht, die sie eingegangen sind, als sie uns bekommen haben. Wenn wir unterstellen, dass man uns zu unserer Geburt überhaupt



nicht fragen konnte und wir deshalb auch gar nicht aktiv in einen solchen Vertrag aus elterlicher Fürsorge und Verpflichtung einwilligen konnten. Dieser Gedankengang mag manchem vielleicht etwas befremdlich erscheinen. In ihm liegt aber aus meiner Sicht auch etwas Charmantes. Nämlich der Reiz, **frei von jeder Schuld** zu entscheiden.

Ihnen allen, die diese Gefühle von Verantwortung und Schuld den Eltern gegenüber kennen, wünsche ich, dass es Ihnen gelingen möge, sich von dem Gedanken der Schuld zu befreien und unabhängig von der Vergangenheit heute zu entscheiden, was und wie viel Sie für Ihre Eltern tun möchten. Dann kann es Ihnen gelingen, unbelastet und frei, allein aus dem **Gefühl der Mitmenschlichkeit** heraus, genau das zu tun, was in Ihren Kräften steht. Nicht mehr, aber eben auch nicht weniger!

Herzlichst Ihr  
Dr. Carsten Weber-Isele  
weber-isele@freenet.de  
Arzt für Psychiatrie und  
Psychotherapie  
Gerontopsychiatrie



## Fascinating Easter Traditions from Around the World

In the UK Easter is one of the major Christian festivals of the year. It is full of customs, folklore and traditional food. Here's how other countries celebrate the holiday.

### In France



French children don't get treats from the Easter bunny; they get them from the Easter bells. According to Catholic teaching, no church bells can ring between Holy Thursday and the Easter Vigil, on account of the solemnity of the days around Jesus's death. Eventually, a legend evolved that said the church bells weren't rung because they grew wings and flew to Rome to be blessed by the Pope. Then they returned Easter day with chocolate and presents for local kids.

which means "explosion of the cart." A centuries-old cart is loaded with fireworks and pulled in front of the Duomo, where spectators watch the pyrotechnics go off. It's meant to be a sign of peace and a good year ahead. South of Florence is the town Panicale, where the big celebration happens the day after Easter (called Pasquetta). Locals gather for the annual Ruzzolone, a competition that involves rolling huge wheels of Ruzzola cheese around the perimeter of the village.



### In India



Even though Christians only make up 2.5 percent of India's population, they still have elaborate Easter festivities, especially in the northeastern states. The western India state Goa celebrates with carnivals, complete with street plays, songs, and dances. People exchange chocolates, flowers, and colorful lanterns as gifts.

### In Italy

On Pasqua ("Easter" in Italian), residents of Florence celebrate a 350-year-old tradition called scoppio del carro,

### In Poland



The day before Easter, families prepare a "blessing basket." It's filled with colored eggs, sausages, bread, and other important food and taken to church to be blessed. In Polish culture, Lent isn't over until a priest blesses this basket. Like the Italians, the Polish save their most notable tradition for the day after Easter: Smigus Dyngus. Young boys try to get girls (and each other) wet with water guns, buckets of water, and any other means they can think of. Legend has it that girls who get soaked will marry within the year.

### In Australia



Some Australian kids are visited by the Easter Bunny, but rabbits are considered pests because they destroy the land. So some Australians associate Easter with a different animal. In 1991, the Anti-Rabbit Research Foundation started a campaign to replace the Easter Bunny with the Easter Bilby. Bilbies have big, soft ears like rabbits and long noses like mice, and they're endangered, another reason for publicity around the campaign. There's also the Sydney Royal Easter Show, the largest annual event in the country. Farming communities showcase their crops and livestock, and urban dwellers get to experience a slice of rural life. The two-week show (always spanning over Easter weekend) also includes rides and the Sydney Royal Rodeo.

### In Latin America



Many Latin American countries, Brazil, and certain regions of Spain participate in The Burning of Judas. Residents make an effigy (or multiple effigies) of Judas, the apostle who betrayed Jesus, and burn it in a central location. Sometimes, people make the effigy explode with fireworks.

**Wishing you all a Happy Easter!**

Miteinander - Füreinander  
Insieme per voi



## Eltern-Kind-Zentrum Lana Centro Genitori Bambini Lana

Franz-Höfler-Straße 6, Via Franz Höfler, 39011 LANA (BZ)  
Tel.: (+39) 0473 56 33 16  
email: info@elkilana.it - www.elkilana.it

### Öffnungszeiten

#### Büro / ufficio:

Montag - Freitag / lunedì - venerdì:  
ore 08.30-11.30 Uhr

Dienstag + Donnerstag / martedì +  
giovedì: ore 15.00-17.00 Uhr

#### Tauschmarkt / mercatino di articoli usati:

Dienstag + Mittwoch + Freitag /  
martedì + mercoledì + venerdì:  
ore 08.30-11.30 Uhr

Dienstag + Donnerstag / martedì +  
giovedì: ore 15.00-17.00 Uhr  
(Termine für die Annahme be-  
kommt Ihr unter / Per ulteriori  
informazioni: 0473/560407)

#### Offener Treff / incontri aperti:

Montag - Freitag / lunedì - venerdì:  
ore 08.30-11.30 Uhr

Dienstag + Donnerstag / martedì +  
giovedì: ore 15.00-17.00 Uhr

### Rund um's Baby

#### Geburtsvorbereitung-Wochenende

am 06.04.19 (09:00-12:30 Uhr/14:00-  
18:00 Uhr) und am 07.04.2018 (08:30-  
12:30 Uhr)

#### Hebammensprechstunde

ganzzjährig donnerstags (09:00-11:15  
Uhr) mit Hebamme Anna Somvi

#### Offene Babyrunde für Mütter mit ihren Babys im Alter von 0 bis 12 Monaten

mittwochs (09:30-11:30 Uhr) mit  
Barbara Tschöll

#### Krabbelrunde „Krümelkiste“ für Eltern mit ihren Babys im Alter von 12 bis 18 Monaten

dienstags (09:30-11:00 Uhr) mit Bar-  
bara Tschöll

#### Babyschwimmen (4-12 Monate)

ab 03.04.2019 (6 Einheiten) mittwochs  
(16:00-16:45 Uhr) mit Judith Raffl im  
Schwimmbad des Pflegeheims St.  
Anna ab 05.04.2019 (6 Einheiten) frei-  
tags (10:00-10:45 Uhr) mit Judith Raffl

im Schwimmbad des Pflegeheims St.  
Anna

### Spielgruppen

#### Offene Spielgruppe

##### „Stoppelhopper“

montags und freitags (09:00-11:00  
Uhr) mit Mavi Alber

bis 11.06.19 dienstags (15:00-17:00  
Uhr) mit Mavi Alber

#### Offene Spielgruppe „Mitanond“ im Seniorenheim Lorenzerhof

bis 12.06.19 mittwochs (09:00-11:00  
Uhr) mit Beatrix Buratti und Anna  
Zwischenbrugger

### Kreatives, Bewegung und Musik

#### Kids&Co=kreativ: Überraschung für den Osterhasen

am Mittwoch, 17.04.19 (15:00-17:00  
Uhr) mit Mavi Alber

#### Haarschneiden für Kleinkinder

am Montag, 15.04.2019 (15:00-17:00  
Uhr) (Anmeldung spätestens am Vor-  
tag erbeten). ganzzjährig donnerstags  
(14:00-16:00 Uhr) mit der Koordinato-  
rin Michaela Verena Abate

#### Beratung rund um den Elternalltag

nach Vereinbarung mit Barbara  
Tschöll (Sozialassistentin)  
am Montag, 08.04.2019 (17:00 - 19:00  
Uhr) mit Dr. Andreas Pircher (Rechts-  
anwalt) Anmeldung bis 04.04.19

### Leih- Mietangebot

Wir verleihen Reisebetten, das be-  
liebte Schwungtuch und die flotten  
Störche an unsere Mitglieder! Unsere  
Räumlichkeiten stehen für Geburts-  
tagsfeiern zur Verfügung. Die jewei-  
lige Verfügbarkeit erfährt ihr im Büro.

### Besondere Termine

#### Vortrag: Kinder schlafen anders

am Montag, 15.04.19 um 20:00 Uhr  
mit Barbara Walcher

### Kasperltheater

am Montag, 08.04.19 um 15:15 Uhr  
mit Jenny Pech



„Schläft dein Kind schon durch?“  
Mit dieser Frage werden Eltern vielfach  
konfrontiert. Ist es nicht ok, wenn ein Kind  
nachts mehrmals aufwacht? An diesem  
Abend wird das kindliche Schlafverhalten  
in seinen ersten Lebensjahren reflektiert.  
Es werden Wege aufgezeigt, wie Eltern  
den nächtlichen Bedürfnissen ihres Kindes  
begegnen können und für sich erkennen  
können, wie sie dabei selbst zu ausreichend  
Ruhe und Schlaf finden.

**Wann:**  
Montag, 15.04.19  
**Zeit:**  
20:00 Uhr  
**Zielgruppe:**  
Eltern, Großeltern,  
Tagesmütter, Erzieherinnen,  
Interessierte  
**Kosten:**  
freiwillige Spende  
**Anmeldung:**  
nicht erforderlich  
**Referentin:**  
Barbara Walcher  
(Fachberaterin für Emotio-  
nelle Erste Hilfe - EEH)



## Öffnungszeiten der Eltern-Kind- Beratung im Sprengel Lana

mit Vormerkung  
unter Tel. 0473/558366  
Montag von 14.00-16.00 Uhr  
Mittwoch und Freitag von 09.00-11.00 Uhr  
Hebammensprechstunde  
Jeden Dienstag 14.00-15.45 Uhr  
Tel. 0473/558322  
**Geburtsvorbereitungskurs**  
Anmeldung und Auskunft unter:  
Tel. 0473/558366  
Montag 14.00-16.00 Uhr,  
Mittwoch und Freitag 09.00-11.00 Uhr  
**Beckenboden**  
**Rückbildungsgymnastik**  
Empfohlen ab 8 Wochen nach Geburt  
Anmeldung und Auskunft unter:  
Tel. 0473/558366  
Montag 14.00-16.00 Uhr,  
Mittwoch und Freitag 09.00-11.00 Uhr  
Alle angebotenen Dienste und Kurse  
sind kostenlos

## Bauernmarkt Lana

Die Bauern des Bauernmarkts Lana beginnen ihre Marktsaison und sind ab **Dienstag, den 2. April 2019**, wieder mit ihren Produkten für Sie da. Wegen der Umbauarbeiten am Rathausplatz stehen heuer die Marktler mit ihren Ständen auf dem **Platz vor dem Kapuzinerkloster**. Der Markt findet wieder wöchentlich jeden Dienstag am Vormittag statt. Die Standbetreiber laden zu Saisonbeginn an diesem ersten Markttag alle Kunden, Gönner und Freunde recht herzlich zu einem Umtrunk ein. Außerdem sind einige Mitglieder des Vereins mit ihren Produkten beim Ostermarkt am Samstag, 20. April 2019 mit dabei.

## 24. Lananer SVL SV Lana Raika Dorfmeisterschaft im Kegeln

Der SV Lana Raika Amateursportverein – Sektion Kegeln veranstaltet vom **06. bis 24. Mai 2019** auf der Sportkegelbahnanlage im Lido Lana die 24. Lananer Dorfmeisterschaft für Hobby- und Freizeitkegler.

### Austragungsmodus:

Es kegeln 4 Spieler pro Mannschaft; 2 x 30 Wurf je Spieler, davon 30 ins volle Bild und 30 Abräumen. Das Benutzen von sauberen Turnschuhen ist Pflicht! Am Turnier dürfen keine tesserierten Kegler teilnehmen. Es können mehrere Mannschaften gemeldet werden (1. Mannschaft, 2. Mannschaft usw.); jeder Spieler darf aber nur in einer Mannschaft spielen. Weiters können Damen und Herren in einer Mannschaft spielen, gewertet werden diese Mannschaften als Herren-Mannschaft.

### Mannschaftswertung:

Damen und Herren

### Einzelwertung:

Die 8 besten Kegler und 8 besten Keglerinnen der jeweiligen Kategorien spielen am **Freitag, den 24. Mai 2019 ab 19 Uhr das Finale** um den Titel des Dorfeinzelmeisters im Kegeln.

### Anmeldung:

innerhalb **30.04.19** bei Florian Egger (Tel. 339 5033834), Karl Gruber (Tel. 333 1913763) oder Paul Flöss (Tel. 335 7324053), mittels email an [info@svlana.it](mailto:info@svlana.it) oder auf der Kegelbahn im Lido Lana.

### Startgeld: € 40.- je Mannschaft;

Für eventuelle Unfälle, vor, während oder nach dem Wettkampf haftet der Sportverein nicht.

Trainingsmöglichkeiten: auf den Kegelbahnen im Lido Lana (Reservierung notwendig)



## Herzliche Glückwünsche

Liebe Mama und lieber Tata, die allerbesten Glückwünsche zu Eurem 55. Hochzeitstag, den ihr am 2. April 2019 begehen könnt. Dazu gratulieren Euch von ganzem Herzen Eure Kinder mit Familien, besonders eure Urenkelen Alex und Lisa.

## Heimatschutz- verein Lana

- Sonntag, 7. April 2019, 9-14 Uhr: **38. Lanaphil**, internationales Sammlertreffen im Raiffeisenhaus Lana; [www.lanaphil.info](http://www.lanaphil.info)
  - Mittwoch, 17. April 2019, um 15.30 Uhr: Führung durch die Sonderausstellung im Naturmuseum in Bozen „**Das Amtshaus des Kaisers in Bozen**“
  - Donnerstag, 2. Mai 2019, 15 Uhr: Führung durch die **Villa Freischütz** – ein neues Museum in Meran/Obermais, Priamiweg 7
  - Donnerstag, 16. Mai 2019: Führung durch die Sonderausstellung „**Karl Plattner**“ auf Schloss Kastelbell
  - Samstag, den 1. Juni 2019: Fahrt nach Innsbruck mit Besichtigungen und Führung durch die Sonderausstellung „**Maximilian I. - Aufbruch in die Neuzeit**“
- Anmeldungen** beim Vereinsobmann Albert Innerhofer, **Tel: 338 – 4901550**



## Herzliche Glückwünsche

Die besten Glückwünsche zum  
70. Hochzeitstag!  
Die Kinder, Enkel und Urenkel

## Frühlingsfahrt des KVV

Die Interessengemeinschaft Witwen und Alleinstehende organisiert für alle Interessierten am **Samstag, den 4. Mai 2019** eine Frühlingsfahrt. Die genauen Einzelheiten erfahren Sie rechtzeitig aus unseren Ankündigungen in den KVV-Schaukästen. Wir freuen uns auf Sie.



**Kulturzirkel am Montagvormittag**  
In Kooperation mit dem Bildungsausschuss Lana und der Öffentlichen Bibliothek Lana,

**VORTRAG: Wohlbefinden durch Bewegung**

Referentin: Dr. Monika Niederstätter  
Ort: Lana, kultur.lana, Hofmannplatz 2, Bibliothek

Dauer: Mo. 01.04.2019 | 09.30-10.30 Uhr | 1 Treffen

Beitrag: kostenlos / freiwillige Spende

**Waldbaden - Entspannen mit allen Sinnen**

Referent: Mag. Martin Kiem  
Ort: Tisens, Gemeinde Tisens,

## VFL - Kursangebot



**Tanzen bei volkstümlicher Musik – für Junggebliebene**

Live-Musik mit Ziehharmonika und Gitarre.

Termin: Die. am 02. + 09. +16. +23. + 30.04.2019 von 14.30 -17.00

Ort: VFL-Raum (Mittelschule Lana), Franz-Höflerstr. 1,

Info & Anmeldung:  
Moser Rosl, Tel. 347 4123260

**Kindertreff bei der Vormittagsrunde**

Termin: Mi. am 03. + 10. + 17. +24. 04. 2019 von 9.00 – 11.00h

Ort: VFL-Raum (Mittelschule Lana), Franz-Höflerstr. 1

Info: Sagmeister Maria, Tel. 0473/563147

**Kreativgruppe - Lernwerkstätte (monatl. Treffen)**

Fällt der 1. Mittwoch im Monat auf einen schulfreien Tag, findet das Treffen am 2. Mittwoch statt.

Termin: Mi. am 03.04.2019 von 19.30 - ca. 22.00h

Ort: VFL-Raum – Küche (Mittelschule Lana) Franz-Höflerstr. 1

Leitung: Gerda Nicolussi

Info& Anmeldung:  
1 Woche vorher bei Gerda Nicolussi,  
Tel. 0473/563786  
Beitrag: 5€

**Monatliches Treffen der Patchworkgruppe Flic-Flac**

Termin: Fr. am 12.04. 2019  
von 15.00 -19.00

Ort: VFL-Raum (Mittelschule Lana)  
Franz-Höflerstr.1

Leitung: Christine Mahlknecht

Info& Anmeldung:  
Christine Mahlknecht, Tel. 0473/563754  
Beitrag: auf Anfrage

**Sommerprogramm**

Kinder- und Jugendzirkus Lanabilis  
(2 Wochen)

**Termin 1:** Kinder von 5 – 7 Jahren

Mo. 29.07.2019 – Sa. 03.08.2019  
jeden Tag von 9 - 12.00h

**Termin 2:** Kinder ab 8 Jahren

Mo. 05.08.2019 – Sa. 10.08.2019  
jeden Tag von 9 - 12.00h

Ort: Turnhalle – Knabenschule Lana  
Leitung: Barbara Lechner –  
Zirkuspädagogin

**Info & Anmeldung:**

Christine Mahlknecht, Tel. 0473/563754,  
Beitrag: 60 €

Rathaus 80

Dauer: Fr. 05.04.2019 | 14.00-18.30 Uhr  
| 1 Treffen

Beitrag: € 45,00

**Vortrag: Die Tigermücken-Plage in Südtirol**

Referent: Dr. Filippo Cassina

Ort: Lana, kultur.lana, Hofmannplatz 2, Bibliothek

Dauer: Mi. 10.04.2019 |  
20.00-22.00 Uhr | 1 Treffen

Beitrag: kostenlos / freiwillige Spende

**Schminkberatung: Richtiges Schminken für Beruf und Alltag**

Referentin: Renate Florio Senoner

Ort: Lana, kultur.lana, Hofmannplatz 2, Urania Lana Seminarraum 1

Dauer: Fr. 12.04.2019 | 19.00-22.00 Uhr

| 1 Treffen

Beitrag: € 26,00

**Kulturzirkel am Montagvormittag**  
In Kooperation mit dem Bildungsausschuss Lana und der Öffentlichen Bibliothek Lana

**VORTRAG: Ausländische Mitbürger - zwischen Willkommenskultur und Ablehnung**

Referent: Matthias Oberbacher

Ort: Lana, kultur.lana, Hofmannplatz 2, Bibliothek

Dauer: Mo. 06.05.2019 |

09.30-10.30 Uhr | 1 Treffen

Beitrag: kostenlos / freiwillige Spende

**Auskünfte und Anmeldungen:**

**Volkshochschule Südtirol, Bozen - Schlernstraße 1 - Tel. 0471 061 444**  
**E-Mail: info@volkshochschule.it**

MÄNNER  
GESANGSVEREIN  
LANA

Der Männergesangsverein Lana lädt zum

Frühjahrskonzert  
„Gearn hobn tuat guat“am Samstag, 04. Mai 2019 um 20.00 Uhr  
im Anstz Rosengarten

## MITWIRKENDE:

Frauenchor St. Martin i. P. – Ltg. Petra Marth

Schüler der Musikschule Lana

MGV Lana – Ltg. Julia Perkmann

Solist Alexander Egger

Am Klavier Paolo Valenti

Sprecherin Veronika Wetzel

Gesamtleitung Julia Perkmann

Freier Eintritt

Lebendige Bräuche  
in Südtirol

JUTTA TAPPEINER - HANS GRIESSMAIR

Vom Weisatgian, in  
Kreizbussn, der Steckeleweihe  
und vom FochazDie Autorin Jutta Tappeiner Ebner erzählt  
von Bräuchen im Jahreskreis und im  
Lebenskreis und stellt ihr Buch „Lebendige  
Bräuche in Südtirol“ (Athesia 2019) vor.Samstag, 6. April 2019,  
14.00 Uhr - Buchladen Lana  
im Rahmen der Bäuerlichen GenussmeileSommer-  
schwimmkurse  
und Schwimm-  
trainingSVL SV Lana Raika  
AmateursportvereinSV Lana Raika - Sektion Schwimmen  
Im Sommer organisiert die Sektion  
Schwimmen im Lido Lana wieder  
die Kinderschwimmkurse und das  
Schwimmtraining.Die Schwimmkurse für Kinder ab 5  
Jahre finden täglich vormittags jeweils  
1 Stunde über 2 Wochen hinweg statt:  
10 Einheiten (Samstag und Sonntag  
ausgenommen). Kursgebühr 70€ (der  
Eintritt ins Lido ist in der Kursgebühr  
nicht inbegriffen.).Es stehen für die Schwimmkurse al-  
ler 3 Stufen (Anfänger, leicht Fortge-  
schritten, Fortgeschritten) 5 Turnusse  
zur Auswahl:

1. Turnus 17.06 – 28.06
2. Turnus\* 24.06 – 05.07 (\*Fortge-  
schrittenen Kurs in englischer Spra-  
che!)
3. Turnus 01.07 – 12.07
4. Turnus 15.07 – 26.07
5. Turnus\* 29.07 – 09.08 (\*Fortge-  
schrittenen Kurs in englischer Spra-  
che!)

Das Schwimmtraining beginnt am  
17. Juni und findet täglich (Samstag  
und Sonntag ausgenommen) bis ein-  
schließlich 09. August, über 8 Wochen  
lang statt. Voraussetzung dafür ist das  
Beherrschen der Schwimmstile Brust,  
Kraul und Rückenkräul in Grobform.  
Kursgebühr: 90€ (der Eintritt ins Lido  
ist in der Kursgebühr NICHT inbe-  
griffen). Das interne Vereinsschwim-  
men findet am Mittwoch 07.08. statt.  
Die Einschreibungen für die  
Schwimmkurse und das Schwimm-  
training können ab 1. April mittels  
Formular (<http://www.svlana.it/de/schwimmen>) per Email erfolgen:  
Einschreibungsschwimmkurs@hotmail.com. Die Kurse müssen vor Ort  
am Tag des 1. Kursbesuches/Trainings  
bezahlt werden!

SVL SV Lana Raika  
Amateursportverein

## TENNISFERIEN

(für Jahrgänge 2005 bis 2014)

## TENNIS &amp; FUSSBALL

vom 1. bis 5. Juli 2019

vom 22. bis 26. Juli 2019

vom 19. bis 23. August 2019

täglich von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Programme: 30 min. Aufwärmen – 2 h Tennis – 1,5 h Fußball

## TENNIS &amp; SCHWIMMEN

vom 8. bis 12. Juli 2019

täglich von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Programme: 30 min. Aufwärmen – 2 h Tennis – 1,5 h Schwimmkurs

## TENNIS &amp; ANIMATION

vom 17. bis 21. Juni 2019

vom 24. bis 28. Juni 2019

vom 15. bis 19. Juli 2019

täglich von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Programme: Tennis – Mannschaftsspiele – Ballspiele – Animation

## TENNIS &amp; HIP HOP

vom 5. bis 9. August 2019

täglich von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Programme: 30 min. Aufwärmen – 2 h Tennis – 1,5 h Hip Hop-Kurs

## TENNIS &amp; ZIRKUS

vom 29. Juli bis 2. August 2019

täglich von 8:00 Uhr bis 12:45 Uhr

Programme: 30 min. Aufwärmen – 2 h Tennis – 1,5 h Zirkusanimation

## TENNIS &amp; ITALIENISCH

vom 26. bis 30. August 2019

täglich von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Programme: 30 min. Aufwärmen – 2 h Tennis – 1,5 h Italienischkurs

## SOMMERABO

## TENNISKURSE

vom 17. Juni bis 30. August 2018

BABY-TENNIS Jahrgänge 2011 - 2014

MINI-TENNIS Jahrgänge 2008 - 2010

MAXI-TENNIS Jahrgänge 2007 - 2001

## Gruppen von 4 Kindern

10 oder 20 Einheiten zu je einer Stunde

Täglich am Vormittag oder Nachmittag  
von Montag bis Freitag

## Arcipelago Lana Archipel



Lana, fine anni 50: Bepi Alessandrini al lavoro in campagna con i primi trattori. (g.c. Gina Alessandrini)



Lana, primi anni 50: interno del negozio "Sellich" a Lana di Sopra; la giovanissima Gina Alessandrini serve al banco il Sig. Calliari in divisa da tramviere. (g.c. Gina Alessandrini)

## Solidarietà a famiglia colpita dall'alluvione.

La tragedia dell'alluvione che ha colpito la nostra regione il 29 ottobre dell'anno appena trascorso ha ancora molte ferite aperte. A Dimaro in val di Sole una parte del paese è stata distrutta da una colata di fango che ha colpito diverse abitazioni e ha causato la morte di Michela Ramponi, moglie di Stefano Rossi e mamma di Arianna e Francesca. La comunità parrocchiale di Lana ha deciso di dare un concreto aiuto economico a questa famiglia devolvendo l'importo di € 1000 per contribuire a risolvere almeno i problemi materiali.

La consegna dell'assegno è avvenuta sabato 23 febbraio a Cavizzana in val di Sole (ove ora risiede la famiglia) nella chiesa dedicata a S. Martino. Alla S. Messa celebrata da Fra Valentini Parroco di Terzolas, Don Paolo Parroco di Cavizzana e Don Pellegrini Decano è intervenuto anche il coro Alpini Merano con i propri canti.

Al termine sono stati consegnati a Stefano, carabiniere in servizio presso la stazione di Dimaro, visibilmente ancora provato dagli eventi, gli assegni della comunità parrocchiale di Lana e del gruppo Alpini di Merano che ha devoluto gran parte gli utili del mercatino di Natale recentemente concluso.



**RAIFFEISENHAUS LANA**  
**VENERDI 12/04/2019**  
**FREITAG**  
**ORE 20.30 UHR**

**Concerto di Primavera**  
**Frühlingskonzert**  
 con/mit  
**CORO LIRICO G. VERDI OPERNCHOR**  
 Direttore/Dirigent M<sup>o</sup> Claudio Vadagnini  
 al pianoforte/am Klavier Prof. Luca Schinai

Coro Lirico  
 G. Verdi  
 Bolzano

INGRESSO LIBERO - EINTRITT FREI

Organizzato dall'Associazione Cittadini Ricerche Lana  
 con il patrocinio della Provincia Autonoma di Bolzano e del Comune di Lana  
 con il patrocinio del Club Alpino Italiano Sezione di Lana

# 38° LANAPHIL

convegno internazionale di collezionisti

domenica 7 aprile 2019

casa Raiffeisen a Lana (BZ) via Andreas Hofer 9

ore 9 – 14 con francobollo personalizzato

# LANAPHIL



A Lana questa volta sarà presente anche la **posta austriaca** con un nuovo francobollo personalizzato con la statua in bronzo dell'**arciduca Eugenio d'Austria (1863 – 1954)**.

Alla Lanaphil, il convegno internazionale di collezionisti, sono usciti ultimamente i sequenti francobolli personalizzati:

- **Dipl.-Ing. Dr. h.c. Luis Zuegg (1876 – 1955)**, 140° anniversario della nascita a Lana
- **800 anni donazione chiesa S. Margherita a Lana all'Ordine Teutonico (1214 – 2014)**

Dopo il grande successo delle precedenti edizioni di **"LANAPHIL"**, il **prossimo convegno internazionale di collezionisti** avrà luogo **domenica 7 aprile 2019 dalle ore 9 alle 14** nella sala grande della **Casa Raiffeisen**, in **via Andreas Hofer 9**, a **Lana presso Merano in provincia di Bolzano**. Il collezionismo coinvolge migliaia di persone in tutta la provincia e tocca gli ambiti più diversi: cartoline d'epoca, francobolli, numismatica, annulli, santini, schede telefoniche, libri, militaria, banconote, grafica, foto, titoli azionari antichi e altre curiosità. Questa manifestazione, **la più frequentata in tutta la regione Trentino-Südtirol**, spiega l'organizzatore Albert Innerhofer di Lana, ha un respiro extraprovinciale: verranno infatti non solo gli appassionati e i collezionisti della zona, ma anche quelli del Trentino ed altre province d'Italia, poi dall'estero come dal Tirolo ed altri paesi austriaci (Carinzia, Vienna, Oberösterreich), dalla Germania, Repubblica Ceca e dal Belgio. In passato alla Lanaphil erano presenti anche collezionisti di diversi paesi europei: così dalla Svizzera, Francia,

Ungheria, Slovacchia, Slovenia, Inghilterra, ma anche dei Stati Uniti d'America e dal Giappone. Avremo così la grande opportunità di vedere molte cose interessanti provenienti da diversi paesi ed ognuno può comprare, vendere e scambiare. Le cartoline d'epoca, poi le monete rare e anche l'euro di diversi paesi europei e i francobolli di tutto Europa saranno a Lana in vendita. In vendita ci sono anche alcuni **francobolli personalizzati delle Poste austriache**.

E' importante infine sottolineare che chiunque può allestire un banco espositivo all'incontro e convegno internazionale di collezionisti a Lana (BZ), basta prenotare in tempo un tavolo, **telefonando al 338 – 4901550 o email: [albertinnerhofer@web.de](mailto:albertinnerhofer@web.de)**

L'ingresso alla manifestazione è libero. Parcheggi sono disponibili. Il prossimo appuntamento con la 39° edizione di Lanaphil è il **6 ottobre 2019**. Informazioni sempre sul sito: **[www.lanaphil.info](http://www.lanaphil.info)**, dove trovate anche le foto della Lanaphil e i francobolli personalizzati.



## Informazioni

zur Lanaphil  
Albert Innerhofer,  
Tel: (+39) 338 – 4901550  
[albertinnerhofer@web.de](mailto:albertinnerhofer@web.de)  
[www.lanaphil.info](http://www.lanaphil.info)

## Schneeschuhwochenende in Obernberg



Tag 1: Problemlose Anfahrt nach **Gries am Brenner**, feiner Aufstieg durch den Winterwald, sagenhaftes Naturschauspiel durch angefrorene Eiskristalle an den Nadelbäumen verursacht durch gefrierenden Nebel bei Wind, traumhafte Aussicht am Sattelberg, Windschutz an dessen Südseite, zügiger Abstieg, Einkehr in der **Sattbergalm**, Einquartierung im urigen Hotel, erholsame Saunagänge, üppiges Abendessen

Tag 2: Aufstieg vom Talschluss mit leichten Startschwierigkeiten, vorbei am **Obernberger See** nach kurzem Abstecher zur Seekapelle, weiter Richtung Süden zum Sandjöchel an der **Grenze zu Südtirol**, Endstation kurz unterhalb des letzten Stei-



laufschwungs zum Jöchel, verdiente Mittagsrast, Abstieg und Einkehr, Heimfahrt mit schönen Winterber-

gerlebnissen in netter Gemeinschaft im Gepäck

## Frühlingswanderung im Unterland

Von **Vill bei Neumarkt**, wohin uns der Bus gebracht hatte, sind wir am 10. März zu unserer Wanderung aufgebrochen. Nach kurzem Anstieg an der eindrucksvollen **Ruine Kaldiff** vorbei, ging es am Rain von gepflegten Blauburgunder Weinbergen in anfangs mäßiger Steigung durch den mit Eiben durchsetzten Mischwald empor. Nach einem doch eher schweißtreibenden Steilstück im felsigen Gelände gelangten wir zu einem ausgesetzten **Aussichtspunkt**, von dem aus sich das ganze Unterland zu unseren Füßen ausbreitete. Wenige Höhenmeter später erreichten wir die weite Hochfläche von **Gsteig**. Nach ausgiebiger Mittagsrast beim gleichnamigen Bauerngasthaus zogen wir gestärkt nach **Gschnon**, dem gegenüber liegenden kleinen Weiler mit dem bemerkenswerten beschaulichen Kapuzinerkloster, das den Patres von Neumarkt als Sommerfrische diente. Heutzutage wird es an Ruhe suchende, vom hektischen Alltag oder Berufsleben gestresste Menschen vermietet. Wir hingegen, vom zarten Frühlingserwachen beflügelt, haben



in der kleinen **Klosterkirche** mit voller Inbrunst das von Giorgio Moroder vertonte Vaterunser gesungen. Unser Abstieg zum Trudener Bach, vorbei an vielen blühenden Leberblümchen und dem eher seltenen Seidelbast, war bald gemacht. Die Brücke über den Bach war vom Herbsthochwasser teilweise beschädigt und eingesandet, auch war ein kleines Stück des Weges

abgerutscht, was für uns zwar keine Herausforderung war aber doch etwas Vorsicht erforderte. Beim nahen **Le xenhof** wurde nochmals eingekehrt, dann führte uns unser Weg über Pinzon vorbei an einem Trockenhügel mit vielen „Osterglocken“ wieder zurück zum Ausgangspunkt, wo uns der Bus schon erwartete.

PL

## Lananer Bäuerinnen auf Tour



Am 9. Jänner war es soweit: Die Lananer Bäuerinnen zogen wieder los, um Land und Leute kennenzulernen. Dieses Mal landeten sie in **Gfrill**, am **Perlhof**. Dort haben die jungen Bauersleute Roland und Gitti, eine kleine, aber feine **Hofkäserei**, samt **Hofladen** eingerichtet. Gitti begrüßte uns und als sie uns von ihrer Arbeit am Hof erzählte, wie aus dem weißen Gold Käse wird, merkten wir mit welchem Herzblut sie ihre Arbeit macht. Sie trifft ihre Entscheidungen für den Hof nicht nur, damit dieser ein schönes Zuhause ist, sondern auch wirtschaftlich für die nächste Generation bestehen bleiben kann. Und das bedeutet viel Arbeit, denn ihr Tag beginnt um 4.30 Uhr bei den Kühen im Stall, danach versorgt



sie die Kinder und widmet sich dann dem „Kasen“ und dem Verkauf im Hofladen. Hinter alldem steht sie mit all ihrer Kraft und Begeisterung, 365 Tage im Jahr! Für viele von uns unvorstellbar! Am Ende unserer spannenden **Hofführung** nahm Gitti sich noch die

Zeit und lud uns in ihren selbst hergerichteten Keller zur **Käseverkostung** ein. Dort konnten wir gemeinsame Erfahrungen austauschen und am Ende noch ihr „**Naturjoghurt**“ verkosten. Seid ihr neugierig geworden? Dann besucht doch Gitti am Perlhof.

## Tolles Angebot für Lana

**867 Veranstaltungen im Jahr 2018. Jahresversammlung der VHS Lana.**

An jedem Tag des letzten Jahres fanden in Lana zwei Treffen statt, welche von der Volkshochschule organisiert wurden. Hoch im Kurs standen dabei Gesundheit und Bewegung (51 Prozent). Aber auch Vorträge zu kulturellen und gesellschaftlichen Themen fanden guten Anklang (20 Prozent). Als großer Erfolg erwies sich der 2018 neu eingeführte Kulturzirkel, wo an jedem ersten Montag im Monat Vormittag Kurzreferate zu aktuellen Themen präsentiert werden. Insgesamt fanden im letzten Jahr 98 Veranstaltungen mit 867 Treffen statt. Sie wurden von 1.477 Teilnehmern aus Lana und Umgebung besucht. Die Vorträge, Seminare und Kurse der VHS Lana finden größtenteils in den eigenen Seminarräumen im Untergeschoss der Bibliothek im Kultur-Punkt-Lana statt. Bei der kürzlich erfolgten Jahresversammlung wurde die bisherige Führung mit Obmann Christoph Gufler, seinem Stellvertreter Paul Tanzer, Kassiererin Manuela Gasser Seelaus und den Vor-



Der Vorstand der VHS Lana, nicht im Bild Paul Tanzer und Schriftführerin Edith Tammerle Lochmann.

standsmitgliedern Margarethe Baur Zöschg, Andreas Pircher, Radegund Kajuter Fietta, Gertrud Sagmeister,

Ilse Plunger, Maria Theresia Gufler und Edith Tammerle Lochmann wiederbestätigt.



Bestattung / Onoranze Funebri  
**Schwienbacher**  
Wer in der Traurigkeit lächeln kann,  
hat schon das Licht der Hoffnung entzündet.

seit 1910

Lana · Andreas-Hofer-Straße 14 · Tel. 0473 561 818  
Tscherms · Gampenstraße 81 · Tel. 0473 448 283  
[www.bestattung-schwienbacher.com](http://www.bestattung-schwienbacher.com)

Andreas -Hofer Feier:

## Lana gedenkt dem Sandwirt Andreas Hofer

„Nur durch wachsamem Zusammenhalt können wir unsere Heimat davor schützen, dass sie durch zunehmende wohlstandsbürgerliche Meinungslosigkeit, durch private Genügsamkeit und Neid bis zur Unkennlichkeit verniedlicht und kaputttrationalisiert wird. Uns weiterhin für die Eigenständigkeit unsere Heimat, für das eine und ganze Tirol, einzusetzen, ist wohl das beste Versprechen, das wir denen, an die wir heute in Dankbarkeit denken, geben können.“ Ehrenmajor des Südtiroler Schützenbundes Dr. Bruno Hosp. Organisiert von der



Foto MT - SK Lana

SVP - Ortsgruppe Lana, der freiwilligen Feuerwehr Lana, dem Männergesangsverein und dem Musikverein Lana gedachte die **Schützenkompanie „Franz Höfler“** Lana am 17. Februar dem Tiroler Helden und Freiheitskämpfer von 1809 – Andreas Hofer und seinen Mitstreitern. Nach dem **Wortgottesdienst in der Pfarrkirche Niederlana**, feierlich mitgestaltet vom Männergesangsverein, zelebriert von Hochwürden Pater Basilius Schlögl fand am **Kriegerdenkmal das Heldengedenken** statt. Die Lananer Kompanie feuerte im Gedenken an alle Freiheitskämpfer eine Ehrensalue ab und legte einen Kranz am Kriegerdenkmal nieder. Mit einer passenden Rede von **Ehrenmajor Dr. Bruno Hosp** (siehe Teilausschnitt der Rede oben) und dem Abspielen des „Guten Kameraden“ sowie der Landeshymne durch die Bläsergruppe des Musikverein Lana endete die Andreas-Hofer-Gedenkfeier.



Ehrenmajor des SSB Dr. Bruno Hosp bei der Gedenkrede vor dem Kriegerdenkmal in Niederlana - Foto MT - SK Lana



Foto MT - SK Lana

## Drei erfolgreiche Wettkämpfe der Sektion Kunstturnen

In den letzten Wochen war wieder einiges los in der Sektion Kunstturnen. Am 23. Februar bestritten unsere Jungs die **Landesmeisterschaft in Lana**. Julius Ladurner, Jahrgang 2013 konnte den 1. Platz erzielen. Im Jahrgang 2010 belegte Felix Mariacher den 4. Platz und Noah Perli konnte punktgleich mit Francesco Borgato den 2. Platz erreichen. David Tomassini, Simon Breitenberger und Benedikt Knoll konnten in ihrem jeweiligen Jahrgang gewinnen.

Am 24. Februar nahmen unsere **kleinen Mädchen** am ersten **Silver-Wettkampf** teil. Im Jahrgang 2009 erzielte Eliana Ainhauser den 7. Platz und Daniela Tumpfer den 1. Platz. Im Jahrgang 2008 erkämpfte sich Laura Perli den 6. Platz, Julia Fassnauer den 4. Platz, Leonie Unterkofler den 3.

Platz und Marie Marsoner gewann die Goldmedaille. Magdalena Mairhofer, Jahrgang 2007 belegte den 1. Platz. Am darauffolgenden Wochenende bestritten unsere **großen Mädchen** ihren ersten **Silver-Wettkampf**. Hannah Gamper, Jahrgang 2008 erzielte den 2. Platz. Victoria Gallmetzer, Jahrgang 2002/2003 konnte ebenfalls den 2.



Unsere Kleinen mit Judith Ladurner und Astrid Ferrari

Platz erreichen. Judith Lamprecht und Martha Garber, Jahrgang 2001 konnten den 1. und den 2. Platz belegen. Es waren 3 sehr erfolgreiche Wettkämpfe für die **Sektion Kunstturnen** und alle Turner/Innen trainieren schon wieder fleißig für den nächsten Wettkampf am 17. März in Latsch, um dort wieder vorne mit dabei zu sein.



Julius Ladurner mit Heidi Sparber

# Herz ist Trumpf – Frauenpreiswatten



Bis auf den letzten Platz gefüllt: 88 Spielerinnen beim Frauenpreiswatten im Schützenheim

Am 9. Februar 2019 veranstaltete die Schützenkompanie „Franz Höfler“ Lana erneut ihr jährliches Frauenpreiswatten im Schützenheim. Wiederholt wurde durch die **hohe Teilnehmerinnenzahl** bestätigt, dass diese Veranstaltung ein gern besuchtes Ereignis ist. Hauptmann Andreas Pixner konnte unter anderem die amtierende Ballkönigin Erna Egger „die Aktive“ und Fahnenpatin Anni Höfler begrüßen. Mit **44 Spielerpaaren** wurde den ganzen Nachmittag „gebotn, gheb und

gongen“. Die Siegerinnen wurden in vier Spielen nach dem Punktesystem ermittelt. Der **Hauptpreis** holten sich Lisi Mair und Elfi Pircher, ihnen gelang es als einziges Paar alle 4 Spiele für sich zu entscheiden. Das Siegerpaar erhielt jeweils eine gläserne Kuchenglocke, welche mit dem Tiroler Adler verziert wurde. Dazu gab es passend eine frische Obsttorte. Den **2. Platz** erspielten sich Maria Tschöll und Luise Faltner. Auf **Platz 3** folgten Rosa Holzner und Thea Mair.

Für Speis und Trank war bestens gesorgt. Die **Jungmarketenderinnen** und **Jungschützen** beteiligten sich an diesem Nachmittag mit ihrem Kaffee und Kuchenverkauf. Die Kompanie bedankt sich nochmals bei allen Teilnehmerinnen für ihr Kommen. Ein großer Dank gilt ebenso den zahlreichen **Sponsoren und Gönnern** in Lana und Umgebung für ihre Unterstützung. Abermals allen herzlichen Glückwunsch – bis zum Frauenpreiswatten 2020!



Die stolzen Siegerinnen: v. l.: Oberleutnant Joachim Trientbacher, Lisi Mair, Elfi Pircher sowie Hauptmann Andreas Pixner



Die Zweitplatzierten: v. l.: Oberleutnant Joachim Trientbacher Maria Tschöll, Luise Faltner sowie Hauptmann Andreas Pixner



Die Drittplatzierten: v. l.: Oberleutnant Joachim Trientbacher, Thea Mair, Rosa Holzner sowie Hauptmann Andreas Pixner



## Zeit für die Steuererklärung - Termin beim KVW vereinbaren

Für die Erstellung der Steuererklärung (Mod. 730/2019 bzw. Mod. Einkommen 19) steht das Steuerbeistandszentrum des KVW gerne zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin in einem der KVW Büros. Terminvereinbarung beim KVW im Internet unter: [www.mycaf.eu](http://www.mycaf.eu) oder Tel. 3397554988

### Neue Broschüren für junge Familien in Lana

Die neue Broschüre "Tau dich" - Unterschiede zwischen Ehe und Lebensgemeinschaften und die Neuauflage der Infobroschüre "Baby - Bürokratie - Beiträge" des KVW wurden der Gemeinde übergeben.

Initiator und KVW-Ortsvorsitzender Olav Lutz überreicht BM Harald Stauder die zwei Ratgeber. Diese Broschüren werden im Willkommenspaket der Gemeinde Lana den jungen Familien geschenkt und helfen aktuelle Infos zu erlangen, so Harald Stauder. Die erste Auflage des Ratgebers "Baby - Bürokratie - Beiträge" ist seit 2 Monaten schon vergriffen und die Neuauflage von 3.000 Stück mit neuen Infos rund um das Baby ist schon stark nachgefragt, so Lutz. Auch die neue Broschüre "Trau Dich" ist ein Renner bei Familien, die hier Klarheit zu den Unterschieden zwischen Ehe und Lebensgemeinschaften wünschen, so der KVW Obmann.

Exemplare liegen auch im KVW-Büro im Gemeindehaus 2. Stock auf oder sind online abrufbar unter <http://www.kvw.org>

### Kostenlose Beratungstermine des KVW Lana

im Gemeindehaus – M.-Hilf-Str. 5, im II. Stock  
für alle zugänglich  
Anmeldungen für alle ehrenamtli-

chen Berater und Patronatsangelegenheiten unter 339 7554988 oder [lanea@kvw.org](mailto:lanea@kvw.org)

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat Patronatssprechstunde von 14:00-17:00 Uhr für Information, Hilfestellung und Vertretung in allen Sozialfürsorgeangelegenheiten, Familiengeld Land und Region, Rentenansuchen jeder Art, Mutterschaftsgesuche, Familiengelder und Familienzulagen, Arbeitslosenunterstützung.

Jeden 1. Mittwoch im Monat kann die EEVE beim KVW-Service im KVW-Büro in Lana gemacht werden. Onlineanmeldungen unter <http://vorkmerkungen.kvw.org/>. Die EEVE ist Voraussetzung für viele Leistungen des Landes (Kindergeld, Wohnbauförderung usw.)

NEU: Huber Hilde Belotti, langjähriger Mitarbeiterin des Sozialsprengels im Bereich finanzielle Sozialhilfe und Bürgerservice gibt Infos zu Sprengeldiensten. Jeden 2. Und 4. Donnerstag im Monat von 18 bis 19 Uhr.

Computerhilfe: Esser Petra, unsere Computerhilfe. Sie macht Computerschulungen für Senioren. Hilft bei kleinen Computerfragen, wie Internetsuche, Emails schreiben, Installationen, Word & Excel, aber auch den sicheren Umgang mit der Bürgerkarte. Nehmen Sie ihren Laptop mit ins KVW Büro und lösen Sie Ihr Problem gemeinsam mit Frau Esser.

Versicherungshilfe: Flarer Günther; unser Versicherungsexperte hilft und berät über r(w)ichtig versichern. Verstehen von Versicherungsklauseln, Kontrolle von Versicherungslücken und Check-up der Versicherungssituation.

Arbeitsrechtshilfe: Walter Gasser unser Arbeitsrechtsexperte. Er beantwortet

Fragen im Arbeitsrecht. Als Gewerkschafter bei der SGB/CISL hat er tagtäglich mit den Problemen der Arbeiter und Angestellten zu tun.

Rechtsberatung: Dr. Angelika Ennemoser und Dr. Hans Telser sind unsere Rechtsanwälte. Sie geben Antworten auf Fragen im Familien-, Kondominiums und Privatrecht, wie auch Testament und Vertragswesen.

Steuerberatung: Dr. Reinhold Kofler ist Steuerberater und hilft bei Steuerfragen weiter.

Wohnberatung: Monika Telfser Terzer ist unsere Einrichtungsberaterin. Sie bauen neu oder bauen um, Sie hilft professionell bei Wohn- und Einrichtungsfragen.

Planungsberatung: Dr. Arch. Mitterhofer Annemarie sie hilft bei Bauvorhaben – Altbausanierung von Gebäuden – Denkmalschutz/Ensembleschutz – Energetische Sanierung mit Kubaturbonus – Änderung von Bauleit- und Durchführungsplänen.

Personalberatung: Georg Löscher ist Personalberater. Eine Arbeit zu finden ist heute schwer, eine gute Arbeit finden, klappt nur mit einer Top-Bewerbung. Unser Berater arbeitete in einer führenden Personalberatungsagentur und gibt nützliche Tipps beim Bewerbungsgespräch und der Lebenslaufstellung. Nutzen Sie diese kostenlose Chance für ihren Traumjob.

Wohnbauberatung: KVW-Obmann Olav Lutz ist Wohnbauberater. Jeden Montag von 17:00–18:00 Uhr gibt er Tipps und Hilfe zum Thema Wohnbauförderung, Wohnbausanierung und Sozial- und Seniorenwohnungen. (Diese Beratung ist die einzige ohne Voranmeldung)

## Treffen der Gemeindereferent\*innen für Jugend

Der Austausch mit den Gemeindereferentinnen und -referenten für Jugend ist dem **Jugenddienst Lana-Tisens** immer wieder ein Anliegen. Im Januar wurden deshalb alle Gemeindereferent\*innen, welche mit diesem Amt betraut sind zu einem Treffen eingeladen. Zentrale Themen des Treffens waren nicht nur die Klärung des Jahreshaushaltes des Jugenddienstes, sondern auch die Weitergabe von Informationen zu den Tätigkeiten der Jugendarbeiter\*innen vor Ort. Außerdem wurden Themen wie die Gesetzesänderungen im dritten Sektor oder die neuesten Anforderungen zum Thema Datenschutz besprochen. Gemeindereferent\*innen für Jugend aus 7 der 8 Mitgliedsgemeinden des Jugenddienstes Lana-Tisens trafen sich mit dem Team und dem Vorsitzenden des Jugenddienstes Lana-Tisens zu einem gemeinsamen Austausch. Dabei wurde die neue Leiterin des Jugenddienstes Lea Elena Mair vorgestellt.

Der Haushaltsvoranschlag des Jugenddienstes Lana-Tisens und die genaue Erklärung desselben waren eines der Themen des Treffens. Die Anwesenden wurden beispielsweise Informationen zum Finanzierungsmodell des Jugenddienstes, zur Verwendung von eventuellen Verwaltungsüber-



schüssen, zur Finanzierung des Vereinsbusses oder zu Personalkosten gegeben.

Die Gemeindereferent\*innen für Jugend wurden auf die Neuerungen, welche durch die Gesetzesänderungen zum 3. Sektor für die Vereine mit sich ziehen, hingewiesen. So müssen beispielsweise alle ehrenamtlichen Vereine ihre Statuten anpassen.

Einige der **nächsten Aktionen** wurden den Anwesenden vorgestellt und nahegelegt: Im Frühjahr wird der Jugenddienst Lana-Tisens in einigen Gemeinden wieder die **Müllsammelaktionen** mittragen und hofft dabei auf die Unterstützung der Gemein-

den. Im April findet eine **Studienreise nach Bosnien** statt um den Austausch zwischen Jugendarbeiter\*innen und Gemeindevertreter\*innen zu ermöglichen. In den Jugendtreffs werden nun Mitgliedskarten für die Jugendlichen verteilt um durch die Mitgliederaufnahme unter anderem die Datenschutzbestimmungen erfüllen zu können.

Das Treffen und der damit verbundene Austausch mit dem Jugenddienst Lana-Tisens wurde von den anwesenden Gemeindereferent\*innen für Jugend als sehr positiv empfunden und es ist wünschenswert, dass diese beibehalten werden.

## Take Up

Willst du in deiner Freizeit etwas Sinnvolles unternehmen und in sozialen Einrichtungen mithelfen? Möchtest du einen Einblick in die verschiedenen Berufswelten von sozialen und öffentlichen Einrichtungen bekommen und dabei Punkte erhalten, die du in tolle Gutscheine umtauschen und in ausgewählten Geschäften einlösen kannst? Dann ist das **Projekt „Take Up“** genau das Richtige für dich! Mit diesem Projekt bieten wir Jugendlichen im Alter zwischen 13 und 19 Jah-

ren die Möglichkeit, in verschiedene Institutionen wie z. B. **Bibliotheken, Gemeinden oder Altersheime** hinein zu schnuppern, dort mitzuhelfen und Erfahrungen zu sammeln.

Teilnehmer aufgepasst!

Auch wenn das Projektjahr 2018/19 mit dem 31. März endet, beginnt das neue wieder schnellstens am **1. April!** Also denkt daran, eure Punkte noch pünktlich im Jux oder dem Jugenddienst Lana-Tisens in tolle Gutscheine umzuwandeln. Ab dem 1. April könnt ihr gleich wieder bei uns **neue Ausweise** machen lassen, um euch auf Anhieb wieder in den Einrichtungen

mitzuhelfen. Eure alten Ausweise sind nämlich ab dem 1. April nicht mehr gültig – also nicht vergessen!

Zum neuen Projektjahr haben wir uns wieder tolle Sachen für euch einfallen lassen, mit neuen Einrichtungen, neuen Betrieben und neuem Flyer zum Nachlesen.

Du hast noch Fragen zum Projekt, möchtest deine Gutscheine einlösen oder im neuen Projektjahr einen neuen Teilnehmerausweis machen lassen? Dann komm in den **Jugenddienst Lana-Tisens** oder ins **Jux-Lana!** Wir freuen uns schon auf euch und euern Einsatz!

# Blasmusik auf höchstem Niveau: Frühjahrskonzert 2019 der Bürgerkapelle Lana



Auch dieses Jahr bewiesen die rund 80 Musikantinnen und Musikanten der Bürgerkapelle Lana, zusammen mit Kapellmeister Martin Knoll, den Besuchern ihres alljährlichen Frühjahrskonzertes, dass sie zu den besten Musikkapellen des Landes gehören.

Obmann Christian Schwarz konnte im ausverkauften Kursaal von Meran zahlreiche Ehrengäste begrüßen u.a. Dekan Pater Peter Unterhofer, Landesrat Arnold Schuler, Landtagspräsident Dr. Josef Noggler, Bürgermeister Dr. Harald Stauder sowie zahlreiche Gemeindereferenten und Gemeinderäte. Vom Verband Südtiroler Musikkapellen (VSM) waren u.a. Verbandskapellmeister Meinhard Windisch, Verbandsehrenkapellmeister Gottfried Veit, Verbandehrenmitglied Toni Profanter, sowie Bezirksobmann Andreas Augscheller der Einladung in den Kursaal gefolgt. Als besondere Ehrengäste wurden Alt-Landeshauptmann Dr. Luis Durnwalder und Dr. Friedrich Weyermüller, Ehrenpräsident des Österreichischen Blasmusikverbandes willkommen geheißen.

Einen besonderen Gruß richtete Christian Schwarz an Ehrenkapellmeister Adi Knoll, alle anwesenden Ehrenmitglieder der Bürgerkapelle Lana, sowie die zahlreich anwesenden Jungmusikanten. Eigens für das Konzert nach Meran gekommen waren heuer eine Vertretung aus der Lananer Partnergemeinde Telfs (Tirol), sowie eine über 50köpfige Abordnung der Musikkapelle Welschnofen, welche den Konzertbesuch als Ausflug organisiert hatte. Das Eröffnungstück „Symphonic Overture“, aus der Feder von James Barnes, war bereits ein



erster Höhepunkt des Abends, nicht zuletzt wegen der wunderbar romantischen Solomelodien von Klarinette, Oboe und Saxophon. Im „Allegro“ aus dem Oboen-Konzert von Frigyes Hidas begeisterte die junge Solistin Barbara Alber die Zuhörer im Saal.

Mit mächtigen Kanonenschüssen und imposantem Glockengeläut aus der „Ouvverture 1812“ von Peter I. Tchaikovsky wurden die Konzertbesucher schließlich in die Pause entlassen.

Den zweiten Konzertteil eröffnete der Konzertmarsch „Das Abzeichen“ von Stefan Marinoff. Danach folgte die mehrteilige „Third Suite for Band“ von Alfred Reed. Dabei bewiesen die Lananer Musikanten und Musikantinnen einmal mehr ihr Können und meisterten die technischen Schwierigkeiten mit größter Leichtigkeit.

Im Werk „Nazca Lines“ vom japanischen Komponist Satoshi Yagisawa entführte die Bürgerkapelle Lana ihre Zuhörer zu diesen geheimnisvollen Erdzeichnungen in Peru und schuf mit ihren Klängen eine schon fast sphärische Vision dieser rätselhaften Gebilde. Mit dem beschwingten Werk von Irving Berlin „There's no business like show business“ beendete die Bürgerkapelle Lana das offizielle Konzertprogramm und bedankte sich für den langanhaltenden Applaus mit zwei Zugaben.

Ein großer Dank geht an die Marktgemeinde Lana, die Raiffeisenkasse Lana und allen Sponsoren für die großzügige Unterstützung, der Gärtnerei Galanthus und der Floralen Werkstatt für die ansprechende Bühnendekoration, sowie Herrn Karl Kofler für die Abwicklung des Kartenvorverkaufs. Weiters einen großen Dank allen Freunden und Gönnern, die zum Gelingen dieses Konzertes beigetragen haben.

## 5 Promille für die Bürgerkapelle Lana

Einfach die Steuernummer der Bürgerkapelle Lana (82008470211) im vorgesehenen Feld der Steuererklärung einfügen und 5 Promille Ihrer Einkommenssteuer werden der Bürgerkapelle Lana zugeführt.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

## Bewegt: Zirkusverein Animativa feiert 25 Jahre



Zirkus bewegt: am Freitag 26. Oktober feierte der **Verein Animativa** im Raiffeisenhaus von Lana sein fünf- und zwanzigjähriges Bestehen. Zahlreiche **Ehrengäste, Netzwerkpartner, Mitglieder und Freunde des Vereins** konnten auf eine erfolgreiche Vereinsgeschichte zurückblicken und die Faszination Zirkus bei der **Galashow** der Betreuer des Vereins hautnah erleben.

Der Verein Animativa wurde im Jahr 1993 zur Förderung der Jonglier- und Zirkuskunst von Zirkusbegeisterten rund um **Sepp Marmsoler** gegründet. Landesweit vernetzt, leistet Animativa seitdem einen wichtigen Beitrag in der Bildungs-, Kinder-, Jugend- und Erwachsenenarbeit in Südtirol. „Unsere Zirkusarbeit ist ganzheitliche, nicht leistungsorientierte Bewegungs- und Bildungsarbeit“, erklärt Brigitte Hofmann vom Vorstand des Vereins: „Dadurch fördern wir **soziale, emotionale, kognitive und motorische Kompetenzen.**“ Beim



kreativen Schaffen, in Kombination mit einer Vielzahl an verschiedenen Künsten wie Tanz, Theater und Musik, entsteht etwas ganz Besonderes: davon konnten sich die Anwesenden bei der **Jubiläumsfeier in Lana** selbst überzeugen. Die Freude an der Zirkusarbeit hautnah spürbar. Betreuer und Freunde des Vereins, viele von Ihnen seit Kindertagen Teil des Vereins, präsentierten eine Kostprobe ihres Könnens. Die Palette reichte von anmutiger Tuchakrobatik über clowneske Jonglage bis zu kraftvollen Einradnummern. „Für uns ist das eine wichtige Botschaft der Zirkusarbeit“ unterstrich Vorstandsmitglied Carla Fabriccotti: **„Jeder ist einzigartig, aber gleichzeitig Teil ei-**

**nes Ganzen.**“ Mit aktuell fast **700 Mitgliedern** setzt sich der Verein Animativa dafür ein, die vielfältige Welt der Zirkuskünste bekannt zu machen und zu fördern. Dieser Einsatz wurde von Landesrat Philipp Achammer und dem Bürgermeister von Lana, Harald Stauder in ihren Ansprachen gewürdigt. So unterstrich Harald Stauder den Beitrag, den der Verein für eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen leistet und zeigte sich erfreut über das kontinuierliche Wachstum der Tätigkeit. Philipp Achammer, der als Kind selbst Teil einer Zirkusgruppe war, wusste aus eigener Erfahrung zu berichten, wie Zirkus Freude am Lernen und an der Gemeinschaft vermitteln kann.

Die **Vorsitzenden Reinhard Demetz und Roland Sprenger** dankten dem **Amt für Jugendarbeit** und deren Leiter Klaus Nothdurfter sowie der **Gemeinde Lana** für deren Unterstützung: „Wenn wir als Verein in diesen Jahren unseren bescheidenen Beitrag für Südtirol leisten konnten, dann nur, weil viele Personen und Institutionen unsere Begeisterung geteilt und unsere Arbeit gefördert haben.“



# Musikalischer Weltreise

Musikverein Lana begeistert bei Valentinskonzert



Am Sonntag, den 17. Februar lud der Musikverein Lana alle Musikbegeisterten zu seinem bereits **16. Valentinskonzert** Lana ein. Beim Höhepunkt des musikalischen Jahres hat **Kapellmeister Christoph Stadler** gemeinsam mit den Musikantinnen und Musikanten des Musikvereins Lana die Zuhörer auf eine Weltreise mitgenommen und Konzertstücke über die schönsten Plätze der Erde präsentiert. Den Auftakt des überaus gut besuchten Konzertes bildete **„Mount Everest“**. Die Weltreise wurde aus musikalischer Sicht also vom höchsten Punkt der Erde aus gestartet. Der **Komponist Rossano Galante** hat in seinem Werk die unbeschreibliche Schönheit sowie die Gefährlichkeit des Berges punktuell aufgearbeitet und in seinem Werk festgehalten.

Anschließend folgte **„Die Etsch“ von Sepp Thaler**, ein dreiteiliges Werk über unseren Heimatfluss, welches den gesamten Verlauf desselben beschreibt. Beginnend bei der Quelle am Reschenpass, fließen die Wasser-

massen über das Gefälle bei der Töll, durchqueren das Etschtal und das Unterland, bevor sie in mächtiger Größe durch Norditalien führen und unterhalb von Chioggia in die Adria münden. Die musikalische Umrahmung der Etsch spiegelt die Vielfältigkeit des Flusses selbst wider.

Mit einem Konzertwerk eines Südtiroler Komponisten wurde der erste Teil des Konzertabends abgeschlossen: **„Schmelzende Riesen“ von Armin Kofler**. Der Gedanke hinter diesem Titel und dem Werk ist laut Autor die Klimaerwärmung, die sich in Mitteleuropa auch durch den Rückzug der alpinen Gletscher bemerkbar macht, vor allem aber durch das Schmelzen der arktischen Erdteile rund um Grönland.

Schwungvoll ging es nach der Pause in den zweiten Teil des Valentinskonzerts mit der **„Appalachen Ouvertüre“** des amerikanischen Komponisten **James Barnes**.

Von Amerika führte die Weltreise das Publikum direkt nach Asien: **„Post-**

**card from Singapore“ von Philip Sparke** ist eine dreisätzige Suite, basierend auf vier traditionellen Volksliedern, die ganz Singapur als Kinderlieder kennt. Zusammen ergeben sie ein kontrastreicheres, eindrucksvolleres Bild von Singapur, als es eine Postkarte aus diesem fernen Land je abbilden könnte. Sicherlich ein Werk, dass dem Musikverein einiges abverlangte, aber von den Musikanten bravourös gemeistert wurde.

Mit dem Werk **„Stockholm Waterfestival“** beschreibt der Komponist **Luigi di Ghisallo** die jährlich stattfindenden Wasserfestspiele in Schwedens Hauptstadt und nahm das Publikum dabei mit auf eine musikalische Stadtführung.

Der offizielle Teil des Konzertprogramms wurde mit dem brasilianisch angehauchten **Marsch „Bem- Ti- Vi“ von Roland Smeets** abgerundet.

Die Musikanten des Musikvereins Lana wurden mit langanhaltendem Applaus für ihre erbrachte Leistung belohnt.

## Vereinetreffen in der Stiftung Lorenzerhof ÖBPB

## Miteinander und Füreinander



Am 11. Februar war es wieder soweit. Der Führungsstab des Seniorenwohnheimes Stiftung Lorenzerhof ÖBPB lud die **Vereine von Lana** zu dem alljährlichen Vereinetreffen ins Haus ein. Es folgten an die **35 Mitglieder** der verschiedensten Vereine dieser Einladung. Der Präsident der Stiftung, Günter Staffler, ließ es sich nicht nehmen alle Anwesenden zu begrüßen und ihnen einen großen Dank für all das auszusprechen, was sie in den letzten Jahren geleistet haben. Diesen Worten folgte auch die Direktorin, Beatrix Kaserer: „Des Weiteren freuen wir uns euch mitzuteilen, dass wir in den nächsten Jahren die Vereine unserer Partnergemeinden Marling, Burgstall, Gargazon und Tscherns auch mehr mit in unser Haus einbinden möchten. Für die Heimbewohner sind diese



Treffen mit den Vereinsmitgliedern sehr wertvoll, da sie eine **Verbindung zu dem eigenen Dorf darstellen**“, verkündete die Direktorin.

Im vergangenen Jahr haben die Vereinsmitglieder in der Stiftung Lorenzerhof sehr viel geleistet:

Sie haben **religiöse Feierlichkeiten** musikalisch umrahmt und Heilige Messen und Andachten feierlich gestaltet, verschiedenste **Konzerte im Haus oder Garten** aufgeführt, **Feiern für die Heimbewohner** mitgestaltet, **Lichtbildervorträge** angeboten, **Tänze** aufgeführt, **Kutschenfahrten** angeboten, **Ausflüge und Spaziergänge** für und mit den Heimbewohnern unterstützt und organisiert, die **Südtiroler Seniorenmeisterschaft** mit unterstützt, das Seniorenwohnheim mit **Patchwork-Arbeiten** und **Polste-**

**rungen** gestaltet, Traditionen aufrecht erhalten bei Feierlichkeiten wie **Maria Himmelfahrt, Nikolaus und Krampus**, Herbergssuche, um nur einige Tätigkeiten zu nennen. Somit kamen im Jahr 2018 knapp **400 Vereinsmitglieder** zu uns ins Seniorenwohnheim und daraus resultieren über **660 Stunden** an ehrenamtlichem Einsatz der Vereine. Wir von der Stiftung Lorenzerhof freuen uns auf viele gemeinsame Projekte zu unserem heurigen Jahresthema „Alt sein und gut leben“!

**Kontaktpersonen für die Vereine:**

Sara Marmsoler und Daniela Hölzl  
Tel.: 0473-567567 oder Email: sara.marmsoler@lorenzerhof.info

Sara Marmsoler

Beauftragte für Öffentlichkeits- und Freiwilligenarbeit der Stiftung Lorenzerhof ÖBPB



Präsident Günter Staffler dankt Anwesenden

# JEDES HAUS BRAUCHT GUTE FENSTER!

Holzfenster, Holz/Alu Fenster & Design.  
Ob Neubau oder Sanierung, wir beraten Sie:  
info@tischlerei-pomella.com, T +39 0471 88 03 78

**POMELLA FENSTER**  
www.tischlerei-pomella.com

# FF Völlan ehrt Mitglieder

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Völlan



Völlan

Zur Jahreshauptversammlung begrüßte **Kommandant Sebastian Unterholzner** Bürgermeister Dr. Harald Stauder, Vizebürgermeister Horst Margesin, Bezirksfeuerwehrpräsident Erhard Zuech, Abschnittsinspektor Stefan Kofler, die Ehrenmitglieder, die Mitglieder außer Dienst, die aktiven Wehrmänner und -frauen und die Jugendfeuerwehr.

Die Schriftführerin Melanie Maier stellte den **Jahresbericht** mittels einer Powerpoint-Präsentation vor, berichtete über die Tätigkeiten und erwähnte die Einsätze, Übungen, die besuchten Lehrgänge und Kurse.

Das **Abzeichen in Gold für 40 Jahre Mitgliedschaft** bei der Freiwilligen Feuerwehr wurde vom Bezirkspräsidenten und dem Bürgermeister an die Feuerwehrmänner **Franz Unterholzner** und **Albert Aufderklamm** verliehen. Der Kommandant dankte Franz Unterholzner für seinen langjährigen, fleißigen Einsatz für die Feuerwehr und für viele Jahre Gruppenkommandantstellvertreter. Weiters würdigte er den **25jährigen Dienst** von **Albert Aufderklamm** als Gerätewart.



Wie die Tradition es verlangt, wurden **Malleier Simon, Luiprecht Adrian und Frei Patrick** als neue aktive Wehrmänner angelobt.

Anschließend folgten die **Grußworte** durch die **Ehrengäste**. Bürgermeister Harald Stauder lobte die geleistete Arbeit der Wehrmänner und er wünschte allen, dass sie auch weiterhin heil und gesund von ihren Einsätzen nach Hause kommen mögen. Er

sicherte außerdem die Unterstützung zum Ankauf der neuen Helme zu. Vizebürgermeister Horst Margesin berichtete über den neuesten Stand bezüglich des Neubaus der Mehrzweckhalle (Feuerwehrhalle, Bauhof, Recyclinghof). **Bezirksfeuerwehrpräsident Erhard Zuech** dankte der Feuerwehr für ihren täglichen Einsatz und informierte die Anwesenden über einige Neuerungen. Er hob die Leistungen der Jugendfeuerwehr hervor und gratulierte zu ihren Ergebnissen und Erfolgen im vergangenen Jahr. **Abschnittsinspektor Stefan Kofler** dankte für die gute Zusammenarbeit im Abschnitt 4.

Der Kommandant Sebastian Unterholzner bedankte sich im Namen der Feuerwehr Völlan bei der **Gemeinde Lana**, dem Landesfeuerwehrverband, der **RAIKA Lana** und der Bevölkerung für die **finanziellen Beiträge**, die den Ankauf des **neuen Fahrzeuges**, eines „Amarok“, ermöglicht haben.

Mit abschließenden Dankesworten an den Ausschuss, an alle Feuerwehrkameraden und an die Jugendfeuerwehr und mit dem Motto der Feuerwehr „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ beendete der Kommandant die Jahreshauptversammlung 2019.



# 167 Einsätze im Jahr 2018

## Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lana.



Im Zuge der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lana am 23. Februar 2019, führte **Kommandant Roland Schwarz** die Gäste und Wehrmänner durch einen abwechslungsreichen Abend. Dabei galt es den zahlreichen Mitgliedern zu danken, die bei der FF Lana besondere Aufgaben bewältigten. Vom Schriftführer, über den Kassier, Gerätewart und Atemschutzwart gilt es viele wichtige Funktionen zu besetzen, die besonders viel Zeit und Einsatz in Anspruch nehmen. All diesen Akteuren wurde im Besonderen gedankt.

Die geladenen **Ehrengäste**, namentlich der Bürgermeister Harald Stauder, der Bezirkspräsident und Ehrenmitglied der FF Lana Erhard Zuech, der Abschnittsinspektor Stefan Kofler und der Vizebürgermeister Horst Margesin lobten den Kommandanten und seine Mannschaft für die professionelle Bewältigung aller Aufgaben und die vielen geleisteten Stunden zum Schutze der Bevölkerung.

Besonders erfreulich waren die Ehrungen, denn in diesem Jahr durften sich zahlreiche Mitglieder über das **silberne Verdienstkreuz** des Landesfeuerwehrverbandes für 25 Jahre Tätigkeit freuen. Namentlich sind dies: Kommandant-Stellv. Husnelder Günther, Zugskommandant Santer Georg, Zugskommandant Piazza Hanspeter, Zugskommandant-Stellv. Holzner Ulrich, Schriftführer Zöschg Günther, Gruppenkommandant Breitenberger Kurt, Wehrmann Kofler Hannes, Wehrmann Fliri Georg und Wehrmann Mittersteiner Günther.

Weiters wurde über die **zahlreichen Einsätze** im vergangenen Jahr Bericht erstattet: das Jahr 2018 war für die Feuerwehr Lana erneut durch viele **Einsätze** geprägt: es waren **167** an der Zahl, wovon der Großteil auf **technische Hilfeleistungen** zurückzuführen



1. Reihe vlnr.: Zugskommandant Santer Georg, Zugskommandant-Stellv. Holzner Ulrich, Zugskommandant Piazza Hanspeter, Schriftführer Zöschg Günther, Gruppenkommandant Breitenberger Kurt. 2. Reihe vlnr.: FM Fliri Georg, Kommandant-Stellv. Husnelder Günther, FM Mittersteiner Günther, FM Kofler Hannes. 3. Reihe vlnr.: Vizebürgermeister Margesin Horst, Kommandant Schwarz Roland, Abschnittsinspektor Kofler Stefan, Bezirksfeuerwehrpräsident Zuech Erhard, Bürgermeister Stauder Harald.

ist. Es kam aber auch zu zahlreichen Brandeinsätzen und einigen Fehllarmen. Die technischen Hilfeleistungen gliedern sich dabei beispielsweise in Kleintiereinsätze, Verkehrsunfälle, Einsätze an technischen Anlagen, Suchaktionen, dringende Türöffnungen, eingeklemmte Personen usw., während bei den Bränden einige Gebäudebrände und Böschungsbrände, vor allem aber Fahrzeugbrände zu bekämpfen waren. Bei den technischen Einsätzen herrschte vermehrt ein enger Zusammenhang zu atmosphärischen Großereignissen: schweren Gewittern mit vollgelaufenen Kellern, überfluteten Straßenläufen und Steinschlägen, Starkschneefällen und orkanartigen Windböen die zu umgestürzten Bäumen auf Häusern oder Straßen führen. Die Statistik liest sich wie folgt:

**Brandeinsätze:** 14, Einsatzstunden:

191

**technische Einsätze:** 125, Einsatzstunden: 1.791

**Fehllarme:** 18, Einsatzstunden: 144

**Einsätze gesamt:** 167, Einsatzstunden: 2.126

**Brandschutz und Ordnungsdienste:** 78, Stunden: 1.582

**Übungen/Ausbildungen:** 327, Stunden: 3.254

**Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule:** 13, Stunden: 311

Dabei gilt es zu unterstreichen, dass sämtliche Wehrmänner (100 Mann insgesamt) ihre Tätigkeit **freiwillig** ausüben und keine Entschädigung erhalten. Insbesondere müssen viele ihren Arbeitsplatz verlassen, um im Ernstfall Hilfe leisten zu können, weshalb das Verständnis der Arbeitgeber für die Feuerwehr ein wichtiger Baustein im Südtiroler Feuerwehrwesen ist.

# Kaufvorverträge für eine noch zu errichtende Immobilien in notarieller Form



**Dr. Reinhold Kofler, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Boznerstrasse, 78 – Lana, info@drkofler.it, Tel. 0473 550329**

Mit der Veröffentlichung des Reformgesetzes zur Unternehmenskrise und Insolvenz wurde auch eine Neuerung im Bereich der Immobilienkäufe eingeführt. Um die Käufer von zu errichtenden Immobilien zu schützen, müssen die Kaufvorverträge mittels öffentlicher Urkunde oder einer beglaubigten Privaturkunde abgeschlossen werden. Sprich Kaufvorverträge von zu bauenden Immobilien sind in Zukunft immer vor einem Notar zu unterzeichnen. Neben der Beglaubigung der Unterschriften, vermerkt der Notar den Kaufvorvertrag auch im Grundbuch.

## Wer ist davon betroffen?

Die kaufende Partei muss eine natürliche Person sein. Die verkaufende Partei muss ein Bauträger sein. Es muss sich um eine noch zu bauende Immobilie handeln.

## Ab wann tritt diese Neuerung in Kraft?

Grundsätzlich für den Verkauf von zu errichtenden Immobilien, für welche

die Baukonzession nach dem 16. März 2019 ausgestellt bzw. beantragt wurde.

## Wie muss der Kaufvorvertrag formuliert werden?

Der Kaufvorvertrag muss die gesetzlich festgelegten Mindestanforderungen erfüllen. Dabei sind im Vertrag unter anderem die Daten der Baugenehmigung, eine Beschreibung der zu errichtenden Immobilie, die Daten der Bürgschaft, der zu bezahlende Gesamtbetrag sowie die Zahlungsbedingungen und die Bauzeiten anzugeben.

## Was ist noch zu beachten?

Im Jahr 2005 wurde im Bereich der Kaufvorverträge bereits eine Reihe von Bestimmungen eingeführt, welche weiterhin Gültigkeit haben.

Der Bauträger muss, vor oder spätestens bei Unterzeichnung des Kaufvorvertrages, der kaufversprechenden Partei eine Bürgschaft aushändigen. Die Bürgschaft muss dabei alle vom Käufer geleisteten Zahlungen bis zur tatsächlichen Übertragung der Immobilie besichern. Sie kann von einer Bank, einer Versicherungsgesellschaft oder einem Finanzinstitut ausgestellt werden. Vor oder spätestens bei Unterzeichnung des notariellen Kaufvertrages muss der Bauträger der kaufenden

Partei eine Versicherungspolizze mit 10-jähriger Gültigkeit aushändigen. Diese Polizze dient als Absicherung für eventuelle Schadensersatzforderungen gegen den Verkäufer (z.B.: für Baumängel oder direkte oder indirekte Sachschäden an der Immobilie).

## Was passiert bei Nichtbeachtung?

Sollte der Kaufvorvertrag für die zu bauende Immobilie nicht notariell beglaubigt werden, ist der Vertrag null und nichtig.

## Fazit:

Diese Neuerung bedeutet eine zusätzliche finanzielle Belastung für die kaufende Partei. Sie muss nun den Kaufvertrag und auch den Kaufvorvertrag bei einem Notar abschließen. Ich empfehle bereits vorab mit dem Notar ein Pauschalhonorar für beide Verträge zu vereinbaren. Der Abschluss des Kaufvorvertrages beim Notar schafft für den Käufer die Sicherheit, dass er ins Grundbuch eingetragen wird. Durch die Eintragung des Vorvertrages in das Grundbuch wird der Vorkaufsberechtigte von eventuellen weiteren Verkäufen der gleichen Immobilie und von allen anderen, (später entstandenen) Ansprüchen, schadlos gehalten.

# Faschingsfete am Rathausplatz

Am **Unsinnigen Donnerstag**, dem 28. Februar war es wieder endlich soweit. Der **Katholische Familienverband** von Lana organisierte bei strahlendem Sonnenschein am Nachmittag die lustige, **kunterbunte Faschingsfete am Rathausplatz** für alle Kindergartenkids und Volksschulkinder. Zahlreiche Clowns, Einhörner, Prinzessinnen und Piraten sorgten für viel Spaß und eine super gute Stimmung und die ganz fleißigen Kids schwangen ihr

Tanzbein bei toller Musik mit den verkleideten m&m Tänzerinnen auf der Bühne. Als kleine Stärkung gab es für alle Maskierten einen Faschingskrapfen und Saft. Wir bedanken uns für die wertvolle Unterstützung bei der Gemeinde Lana, der Lana Marketing Genossenschaft, bei der Bäckerei Winkler und dem Jux Lana. Ein besonderes **Vergelt's Gott** gilt auch allen freiwilligen fleißigen Helfern, die für das gute Gelingen gesorgt haben.



## Sportliche Tipps für die Gesundheit

## Schnell abnehmen ... geht das?



Mirco La Mendola, Mag.  
- Sportwissenschaftler  
Personal-Trainer Sportverein  
Moving-Fit&Fun und  
Athletic-Trainer des SV Lana  
Tennis in der LANARENA

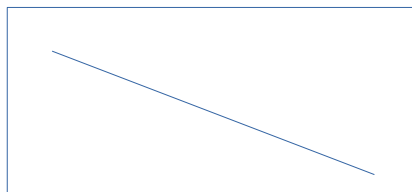
Viele Menschen möchten schnell abnehmen. Vielleicht haben sie schon seit Jahren ein paar Kilos zu viel. Und sobald sie sich entscheiden, soll es so rasch wie möglich gehen. Jeden Tag auf der Waage und nicht jedes Mal passiert etwas ... muss man da gleich frustriert sein? Wenn Sie weiterlesen, dann werden Sie verstehen, dass Sie das nicht sein müssen!

Am Anfang eines Abnehmprozesses verliert man vorwiegend Wasser und Glykogen (eine Speicherform der Kohlenhydrate). Die Fettspeicher werden hier noch geringfügig angegriffen und erst später wird der Verbrauch der Fettreserven optimiert. In Medien findet man immer wieder jede Menge Methoden und Hilfsmittel, welche in kurzer Zeit einen großen Erfolg versprechen. Und immer wieder wird das Geheimnis gelüftet, dass es kein Geheimnis gibt und man nicht um gewisse einfache Logiken herumkommt:

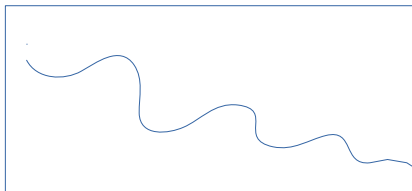
- wenn die Ernährung ausgewogen ist, muss man grundsätzlich auf Nichts verzichten
- durch tägliche Bewegung kann der Grundumsatz um 20-30% erhöht werden
- mach dir eine grobe Berechnung wie viel du täglich isst, um dir einen Überblick zu verschaffen
- dasselbe gilt für deinen Grundumsatz
- wenn du zu wenig isst, sprich unterhalb deines Grundumsatzes, könnte auch sein, dass du mehr essen musst, damit du erfolgreich im Abnehmen bleibst
- ein gesunder Weg abzunehmen, ist immer ein langsamer „eine große

Flamme erlischt in kürzerer Zeit, als eine kleine“

... also kein Stress! Gehen Sie mit Geduld an das Thema heran. Den Körper kann man nicht austricksen, die Rechnung kommt irgendwann. Zudem reduziert Stress die Fettverbrennung über die Adrenalin- und Cortisolproduktion.



Unsere Idee von Abnehmen ist häufig linear, wir stellen uns vor, dass wir von einem Ausgangsgewicht starten und dann von Tag zu Tag abnehmen. Leider ist dem nicht so.



Der Gewichtsverlust vollzieht sich eher nach diesem Schema. Es wechseln sich Phasen in denen wir Abnehmen mit Phasen, in denen Stagnation stattfindet. Gerade in diesen Phasen

hören viele Menschen auf bzw. verlieren die Motivation weiterzumachen. Lassen Sie sich nicht verunsichern, das ist völlig normal. Was wir in der praktischen Arbeit immer wieder sehen, dass viele Menschen gerade in der Anfangsphase aufgeben und irgendwann zu einem anderen Zeitpunkt wieder starten. Das ist vergeudete Energie, sie müssen immer wieder die anstrengende Anfangsphase durchlaufen. Ziehen Sie's einmal durch, es wird Erfolg kommen.

Hier noch ein paar Hilfen für Sie: meiden Sie Kalorien zu zählen, halten Sie sich eher überblicksmäßig an reduzierter Ernährung, reduzieren sie nicht zu viel Fette und Kohlenhydrate, beide sind wichtig für den Stoffwechsel, „sündigen“ gehört in unserer Gesellschaft dazu, machen Sie es bewusst und mit Genuss, bauen Sie sowohl Ausdauer- als auch Krafttraining ein ... einfach gesprochen verbraucht Ausdauertraining kurzfristig Energie während der Aktivität und Krafttraining erhöht durch die gesteigerte Muskelmasse den Grundumsatz, auch im Liegen. Also auf auf, der Frühling steht vor der Tür und im Sommer kommt dann die Kür!

Wohlgeformte Grüße von Lisa und Mirco



Lisa Verdorfer, Physiotherapeutin und Sportwissenschaftlerin

## Konkreter Umweltschutz, der Sie nichts kostet!

5%

Ihrer Einkommenssteuer  
auch für IHRE Umwelt!

Steuernr. 94005310217



Dachverband für  
Natur- und Umweltschutz  
CIPRA Südtirol – [www.umwelt.bz.it](http://www.umwelt.bz.it)

# Lana spielt in der Champions League

Internationales Leichtathletik - Meeting in der Sportzone Lana



Am **27 und 28 April 2019** wird in der Raika **Sportzone Lana** Weltklasse und so manches hoffnungsvolle Nachwuchstalent im **Zehnkampf der Männer** und **Siebenkampf der Frauen** an den Start gehen. **Sportler/Innen aus 27 Ländern** sind bereits für das Internationale „**Multistars**“ Meeting gemeldet und es könnten noch einige dazu kommen. An diesem Wochenende

wird Lana zum Schauplatz des **Internationalen Mehrkampfs** und es wird Leichtathletik der Extraklasse geben. Spannende Wettkämpfe. Erstklassiger Sport. Attraktives **Rahmenprogramm** für Kinder und Jugendliche. Passende Musikeinspielungen. Beste Unterhaltung. Kulinarische Schmankerln. **Zum Meeting:** Nach 24 Jahren Desenzano am Gardasee und 7 Jahren Florenz, hat

nur Lana von den zuständigen Verbänden den Zuschlag für die zukünftige Abhaltung eines der 4 weltweit größten **IAAF Mehrkampfmeeetings** mit dem klingenden Namen „Multistars“ bekommen. Einen **Dank:** dem ehrenamtlichen OK-Team und Helfern, der Gemeinde Lana für die wertvolle Unterstützung und hervorragende Zusammenarbeit, allen Sponsoren.

## 32 YEARS

32° MULTISTARS  
TROFEO ZERNERI ACCIAI  
27 - 28 APRIL 2019

Visit  
**Lana**  
VISITLANA.COM

MULTISTARS



# Die Freiluftsaison beim SV Lana Tennis bginnt



Der Winter neigt sich dem Ende zu und wir freuen uns auf eine aufregende Freiluftsaison. Aufgrund der milden Temperaturen der letzten Wochen konnten wir dieses Jahr bereits am 23. März die **Sandplätze** im Rahmen einer kleinen Feier mit musikalischer Begleitung, eröffnen. Die **Sektion Tennis** hat dieses Jahr viel vor. Bereits am 22. April starten die ersten Spiele der **Südtiroler Mannschaftsmeisterschaften** bei denen Lana mit insgesamt 8 Teams vertreten sein wird. Besonders stolz sind wir auf unsere **Damen**. Franziska Daum, Manuela Liebl, Valeria Glira und Beatrice Stella verpassten im Vorjahr in einem hartumkämpften Match nur knapp den Titel zum Landesmeister, konnten sich aber trotzdem einen Platz in Südtirols höchster Liga, der Serie C, sichern. Ganz herzlich gratulieren möchten wir unseren **Senioren**, Gerhard Mayr und Karl Pircher. Sie haben Lana beim Over-Turnier in Gröden stark vertreten. Mayr Gerhard sicherte sich den Sieg nicht nur in der Kategorie Over 55, sondern konnte sich, dank seiner physischen Fitness, auch gegen seine deutlich jüngeren Konkurrenten durchsetzen und holte sich ebenfalls den Titel in der Kategorie Over 45. Pircher Karl glänzte in



v.l. Franziska Daum, Manuela Liebl, Beatrice Stella, Valeria Glira

der Kategorie Over 60. Er ließ seinen Gegnern keine Chance und kämpfte sich Spiel für Spiel weiter, bis ins Finale. Dort besiegte er den aus Nummer 1 gesetzten Grasl Werner in zwei Sätzen. Gratuliere!! Nicht zu vergessen ist auch die tolle Leistung von Manuela Liebl beim nationalen Tennisturnier in Naturns. Sie holte sich den Turniersieg der 3. Kategorie. Durch ihren unglaublichen Siegeswillen schaffte sie es im Finale einen 0:4 Rückstand im dritten Satz aufzuholen und den Sieg noch an sich zu reißen.

## Turniere

Unser Verein organisiert vom 29. Mai bis 9. Juni 2019 ein Nationales Open-Tennisturnier mit einem Preisgeld von Euro 1.250. In der Woche vom 7. Bis 15. September hingegen, veranstalten wir ein Jugendturnier der Kategorien U10-U12-U14-U16:

## Tennisschule

Auch heuer geht es auf den Plätzen der Lanarena wieder rund! Unsere Tennisschule erfreut sich an ca. 100 Kindern und Jugendlichen zwischen 5 und 16 Jahren und an 20 Erwachsenen, die regelmäßig unsere Trainingseinheiten in Anspruch nehmen. Geleitet werden die Kurse von unserem nationalen Tennislehrer Max Palumbo und dessen Co-Trainern Alessandro De Menech und Lamberto Tombolesi. Unser Athletiktrainer, Mirco La Mendola bemüht sich um die körperliche Fitness der Tennisschüler.

**Jugendarbeit** wird in unserem Verein ganz groß geschrieben. Wie auch schon in den Vorjahren, nahm die Sektion Tennis auch dieses Jahr wieder am Projekt „Schule und Sport“ teil. 45 Grundschüler interessierten sich für unseren Sport und nahmen die kostenlosen Trainerstunden in Anspruch.

## Sommerangebote:

Unser Sommerabo kann ab 17. Juni gebucht werden und beinhaltet 10 oder 20 Einheiten für Kinder und Jugendliche der Jahrgänge 2000 bis 2013.

Speziell in den Sommerferien organisiert unser Verein für Kinder der Jahrgänge 2005 bis 2014 wieder die heißgeliebten „Tennisferien“! In den Wochen vom 1. Juli bis zum 30. August können in Zusammenarbeit mit anderen Sektionen des SV Lana unsere Kurse „Tennis & Fußball“, „Tennis & Schwimmen“, „Tennis & Zirkus“, „Tennis & Hip Hop“, „Tennis & Animation“ und „Tennis & Italienisch“, in Anspruch genommen werden. Die Kurse finden täglich von 8:00 bis 13:00 Uhr statt. Detaillierte Informationen findet ihr auf unserer Homepage [www.svlana.it/de/tennis](http://www.svlana.it/de/tennis) oder auch auf unserer Facebook-Seite „ASV Lana Tennis“. Die Anmeldungen können entweder telefonisch bei unserem Trainer Max Palumbo (347 1716247) oder via E-Mail auf [max\\_palu@hotmail.com](mailto:max_palu@hotmail.com) durchgeführt werden!



v.l. Alessandro De Menech, Max Palumbo, Lamberto Tombolesi



## Zweiter Platz beim Gaudi-Rodelrennen!

Am Samstag den 16. Februar fand das **Landesskirennen des Weißen Kreuzes** auf der Plose statt. Auch das WK Lana war mit 15 Teilnehmern vertreten, welche in den Disziplinen Gaudi-Rodeln und beim Skirennen antraten. Frühmorgens starteten wir Richtung Brixen um anschließend mit der Gondel auf die Plose zu fahren. Bei herrlichem Wetter und beinahe frühlinghaften Temperaturen nahmen die Teilnehmer des **Gaudi-Rodelrennens** den halbstündigen Fußmarsch auf

sich, um zu Startpunkt zu gelangen. In Zweier-Teams wurde das Gaudi-Rodelrennen bestritten, wobei unsere **Freiwilligen Julia Kröss und Thomas Unterperinger** den zweiten Platz belegen konnten. Am Nachmittag fand die Preisverleihung statt und vor der wunderbaren Kulisse der Dolomiten konnte man die Abendstimmung genießen. Anschließend ließ man den Abend in angenehmer Atmosphäre ausklingen.

Florian Kofler



## Kleinanzeigen

### STELLENMARKT

Suche Oberschülerin als flexiblen Babysitter für 9-jähriges Mädchen. Tel. 348 7808653

Das Altenheim St.Pankraz sucht Sozialbetreuer 50% und 75% mittels Mobilität zwischen den Körperschaften. Tel.: 0473-787106, info@altenheim-stpankraz.it

Haushaltshilfe für zwei Personenhaushalt für ca. 2 Stunden wöchentlich gesucht. Tel: 333 2382941 (mittags oder abends)

Das Lido Lana sucht dich! Hast du Spaß an der Arbeit und Lust im Sommer Geld zu verdienen anstatt zu faulenzen? Falls du im Sommer kräftig mithelfen willst, dann schick deine Bewerbung an info@lido-lana.com oder ruf an +39 328 843 3940 (Klaus). Derzeit sind noch Stellen frei in den Bereichen: Service (Restaurant), Küche und natürlich im Kiosk. Auf deine Anfrage freut sich. Klu & Crew

Wir Hotel Christine in Gargazon, suchen Verstärkung beim Frühstücksservice, Juni bis Ende Sept. MO von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr, DI, MI, DO, SA und SO von 8.00 bis 12.00 Uhr, Freitag frei. Melde dich gerne unter Tel. 0473 291464 oder info@hotel-christine.it

Biete Grabpflege: Es ist nicht immer möglich das Grab selbst zu pflegen, deshalb übernehme ich für Sie zuverlässig und sorgfältig die Betreuung und Pflege ihrer Grabstätte. Kontakt: 3488816235, tamaravareschi@gmail.com

Bodenlegerlehrling: zur Verstärkung suchen wir geschickten Lehrling als Bodenleger. Infos zum Betrieb unter [www.bodenleger.it](http://www.bodenleger.it). Bewerbung an marion@bodenleger.it

Verlässliche Haushaltshilfe mit Kochkenntnissen Mo-Fr 8:30-13:30 für Familie in Lana ab sofort gesucht, Ganzjahresstelle Tel 335 7734193

Wer könnte sich vorstellen, ein Mädchen im Grundschulalter an 2-3 Schultagen am Nachmittag für 3-4 Stunden bei sich zu haben? (Hausaufgaben, Zeit für freie Beschäftigung)? Bitte melden bei: Sozialsprengel Lana/Ramoser 0473/553052.

Suche rüstigen Pensionisten als Aushilfe auf einen Hof in St. Pankraz. Tel. 3405004497.

### Preise

#### Immobilienanzeigen

(Verkauf/Vermietung)

50 € inkl. MwSt.

Glückwünsche,  
Danksagungen,  
Jahrstage

40 € inkl. MwSt.

Kleinanzeigen  
freiwillige Spende

### SONSTIGES

Trachtenrock mit Bluse und Strickweste um 100 € zu verkaufen. Bergschuhe Gr. 41 nur 2x getragen um 120 € zu verkaufen. Tel. 331 4331096 abends.

# Lana im Rückspiegel

1891

Hofversteigerung Lechengut i. d. Vill Edikt. Vom k. k. Bezirksgerichte Lana als Realieninstanz wird hiemit bekannt gegeben, daß über Bewilligung des k. k. Kreisgerichtes Bozen als Abhandlungsinstanz zufolge freiwilligen Ansuchens des Dr. Karl Pallang, Advokaten in Meran, als Nachlaßkurators nach Franz v. Call in Lana, das demselben gehörige und von demselben laut Kauf vom 3. Februar 1882 Fol. 62 zum Eigenthum erworbene Lechengut in der Vill in Lana, im neuen Katasterbesitzbogen 251 Lana um den Schätzungspreis von 17.130 fl. und der dazugehörige Fundus um den Preis von 1083 fl., zusammen also um 18 213 fl. am Donnerstag, den 23. Juli l. I., vormittags 9 Uhr, im dg. Amtszimmer Nr. 2 öffentlich wird feilgeboten werden. Die Rechte der Hypothekargläubiger werden durch diese Versteigerung nicht berührt. K- k. Bezirksgericht Meran, am 12. Juli 1891  
Der Burggräfler

## Noch eine Versteigerung

Vom k. k. Bezirksgerichte Lana als Realinstanz wird hiemit bekannt gegeben, daß in der Exekutionssache des Mathias Kiem, Traubenwirth in Mitter Lana gegen die Geschwister Alois, Anton, Vigil, Georg und Anna Torggler am Ortsgute in Mitter Lana, pto. 105 fl. 36 kr. s. A. am 29. Oktober eventuell 5. November 1891 jedesmal Vorm. 9 Uhr zur Versteigerung ausgerufen wird: Cat.-Nr. 953, das sog. Ortsgut in Mitter Lana: Wohn- und Futterhaus mit Zu- und Nebengebäuden, nebst Krautgarten von 39 Klaffter, ein Acker mit Wiesfeld von 1 Jauch, eine Wiese von 400 Klaffter, ein Acker mit

Weinbau von 652 Klaffter, ein Acker, der Feldacker genannt, von 1 Jauch 43 Klaffter eine Wiese auf den Sannen von 1 1/2 Jauch 4 Kl, eine Wiese, die Grenzwiese genannt, von 4 Tagmahd 75 Klft., Cat.-Nr. 954, eine Stimmlau von 2 Tagmahd 90 Klft., nebst dem zu obigen Gütern gehörigen Theil und Gemeinderechtigkeiten und Antheil an der Burgstallerau, dann Waldtheil - Loos Nr. 2 im Ratteiser Berge von 6 Morgen 440 Klft., welche Realitäten im Grundbesitzbogen der Gemeinde Lana Post- Nr. 158 unter folgenden Bezeichnungen vorkommen: G.-P.-Nr. 1020, 1074, 1432, 1433, 1434, 143K, 1437, 1220.

Der Bote für Tirol

1893

## Armes Schwein

Lana, 18. Juli. (Zigeuner, Diebereien.) Gestern kam hier eine Zigeunerbande an aus 8 Personen bestehend und bettelte in der frechsten Weise in Mitter-Lana und wollte dort ein junges Schwein stehlen. Der Anschlag mißlang aber, da der Dieb das Schwein in der Dunkelheit beim Hinterteil statt an der Gurgel erfaßt hatte. Er wollte das Thier offenbar ohne Lärm würgen und forttragen; jedoch das kleine Vieh fing jämmerlich zu schreien an, der Dieb drückte in Folge dessen immer mehr in der Meinung er habe das Schweinchen am Halse. Auf diesen Lärm erwachte das Mutterschwein, lief aus dem Stalle und schrie bis endlich die Hausleute herbeikamen. Der Strolch gab nun sofort Fersengeld und blieb bis jetzt unentdeckt. Im Stalle fand man das arme Vieh halbtodt liegen, denn der Gauner hatte dem

armen Thiere die Eingeweide herausgedrückt. Dieser Dieb dürfte noch an den Hosen erkannt werden.

Burggräfler

## Namenstagsständchen für Dekan

Lana, 20. Juli. (Ständchen.) Anlässlich des heutigen Namensfestes unseres sehr beliebten hochw. Herrn Dekan Elias Markart, brachte gestern abends die Feuerwehr von Lana die herzlichste Gratulation dar, der Feuerwehrhauptmann Herr Josef Kessler brachte die Glückwünsche den Herrn Dekan entgegen, während vor dem Widdum (sic) die Musikkapelle die schönsten Serenaden erschallen ließ. Eine Menge Volk hatte sich bei dieser festlichen Gratulation vor dem Widdum versammelt.

Burggräfler

1895

## Ärztemangel

Der Ärztemangel im Bezirk Lana. Bezüglich dieser heiklen Frage wird mitgeteilt: Der Bezirksgerichtssprengel Lana umfaßt 3.843 Quadratkilometer und zählt 7 selbstständige Gemeinden mit zusammen 11.185 Einwohnern. Die ansässigen Ärzte, welche für die Kranken und Verwundeten des Bezirkes zu Verfügung stehen - sind: Dr. Briql in Lana, Dr. Tinzl in Ulten und Martin Wallnöfer in Tisens. Die Gemeinden Marling, Völlan, Nals und Andrian haben keinen eigenen Arzt, sondern werden meistens von Herrn Dr. Briql im Bedarfsfall besucht. Daß 3 Ärzte für den ganzen Bezirk zu wenig sind, ist eine alte Klage.  
Bozner Nachrichten

## Impressum

### Monatszeitschrift Lana

**Redaktion:** Ulrike Bonell, Christoph Gufler, Evelyn Haller, Albert Innerhofer, Dieter Laner, Johann Löscher, Karl Terzer,

### Eigentümer und Herausgeber:

Forum Lana e. V., Eingetr. b. Landesgericht Bozen Nr. 13/88 v. 26.4.1988  
Obmann Johann Löscher, 39011 Lana,  
Maria-Hilf-Str. 5

### Verantwortlich im Sinne des

**Pressegesetzes:** Christoph Gufler  
**Druck:** Fotolitho Lana Service, Lana  
info@fll.it  
**Auflage:** 2.000 Stück

### Kontakte:

**Redaktion:** forum.lana@rolmail.net  
**Werbung:** Ulrike Bonell  
forum.werbung@rolmail.net  
Tel. 334 2621614



## Bereits heute an Morgen denken.

Finanzierung der Renteneinzahlungen  
für Erziehende. Mami sorgt vor!

## Pensa già oggi al tuo futuro.

Finanziamento della contribuzione  
pensionistica per genitori. E sei in buone mani!

Die Raiffeisenkasse Lana bietet eine interessante Finanzierung der Renteneinzahlungen für Erziehende im unbezahlten Wartestand an. Reden wir drüber. [www.raikalana.it](http://www.raikalana.it)

La Cassa Raiffeisen di Lana offre un'interessante forma di finanziamento della contribuzione previdenziale per i genitori in aspettativa non retribuita. Parliamone. [www.raikalana.it](http://www.raikalana.it)



**Raiffeisen**  
Raiffeisenkasse Lana  
Cassa Raiffeisen Lana